



Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde

Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

Nr. 25 • Donnerstag, 20.06.2024 • Jahrgang 5

AK



57612 Obererbach Ww

Eintritt frei!

Obererbacher Kunst- & Gartentage

22.06 + 23.06.2024 | 11-18 Uhr

Info-Tag 2024

in der Kreismusikschule

Alles, was Sie wissen wollen!

Samstag, 22. Juni

Betzdorf/Kirchen
Kreismusikschule
Auf dem Molzberg 2
10 - 12 Uhr

Altenkirchen
Kreismusikschule
Hochstr. 3
14.30 - 17 Uhr

Katholische Kirche
Rathausstraße 9
Thorsten Schiner stellt die Orgel vor.
14.30 bis 16 Uhr



Kreismusikschule Altenkirchen
02681/812283
www.kreismusikschuleAK.de



Vom Kirchendorf zur Kreisstadt

Altenkirchen




1,5 Std.
4 € / Person
Kinder bis 12 frei

23. JUNI 2024
15.00 UHR

START: EV. CHRISTUSKIRCHE

Ein Streifzug durch 1.300 Jahre Altenkirchen im Westerwald
Führung mit Alexander Schürt

Weitere Themen-Stadtführungen:

- 30.06. 14.00 Uhr Kuni & Gunde, mit den Marktfräuen unterwegs
- 27.07. 15.00 Uhr Ald(t)e Kirchen in Ald(t)enkirchen
- 23.08. 18.00 Uhr Kuni & Gunde, mit den Marktfräuen unterwegs
- 01.09. 14.30 Uhr Landschafts-, Wirtschafts- und Siedlungsraum Altenkirchen

www.altenkirchen.de/einkauf-freizeit/stadtfuehrungen/



PFARRFEST

In Altenkirchen

30. Juni 2024



KINDER-ENTERTAINMENT
Getränke und Essen

FAMILIENMESSE UM 10:30 UHR
AB 11:30 UHR BUNTES TREIBEN AUF DEM KIRCHPLATZ

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. JAKOBUS UND JOSEPH



JEDER IST WILLKOMMEN

Kuni und Gunde

mit den Marktfräuen unterwegs in Altenkirchen




1,5 Std.
4 € / Person
Kinder bis 12 frei

30. JUNI 2024
14.00 UHR

Gewandete Führung mit
Cornelia Schneider & Claudia Zey

Weitere Themen-Stadtführungen:

- 27.07. 15.00 Uhr Ald(t)e Kirchen in Ald(t)enkirchen
- 23.08. 18.00 Uhr Kuni & Gunde, mit den Marktfräuen unterwegs
- 01.09. 14.30 Uhr Landschafts-, Wirtschafts- und Siedlungsraum Altenkirchen
- 13.09. 19.30 Uhr Mit dem Nachtwächter auf Tour

www.altenkirchen.de/einkauf-freizeit/stadtfuehrungen/



Gartenfest im interkulturellen Garten

Seit 15 Jahren gibt es den interkulturellen Garten in Altenkirchen. Das wollen wir feiern und laden ganz herzlich zum Tag der offenen Gartentür ein.

Wann: Sonntag, 30. Juni, 11 - 17 Uhr

Wo: hinter dem Kindergarten Arche,
Kiefernweg 9, in Altenkirchen

Zudem werden wir unsere neuen Insektenhäuser einweihen, welche Dank Förderung durch die Maxwäll-Energie Genossenschaft nun wieder ausreichend Nistplätze für Wildbienen bieten.



2009



2023

Idee des Gartens:

Auf einem Stück Land bewirtschaften Menschen aus verschiedenen Kulturen und Nationen gemeinsam eine Gartenfläche, welche uns von der ev. Kirche zur Verfügung gestellt wurde.

Austausch untereinander, gemeinsam die Natur genießen und eigenes Gemüse anbauen, das ist Ziel des Vereins Interkultureller Garten Altenkirchen e.V.

Neben Gemüse gibt es auch Beerensträucher, Blumen und Wiesenflächen mit Obstbäumen. Eine kleine Oase, die wir alle zusammen nutzen und genießen. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



22. Juni 2024 3. Spiel- und Mitmach Fest

VON 14 - 17 UHR

PARC DE TARBES · 57610 ALTENKIRCHEN

EINE KOOPERATION
VOM ARBEITSKREIS
FAMILIE ALTENKIRCHEN



DIESE VEREINE UND AKTIONEN ERWARTEN EUCH

- Informationsstand (Ausgabe der Stempelkarten)
- Caritas Familienraum und neue Nachbarn (Fotowand)
- Sporting Taekwondo (Pratzentraining, Vorführung)
- KOMPA (Fußball, Boule, Wikingerschach, Riesen Jenga, Insektentabu, Slackline)
- SRS (Discgolf und Workout)
- Schützengesellschaft Altenkirchen (Lichtpunktanlage)
- Diakonisches Werk (Torwand werfen, Seifenblasen, Seilspringen)
- Mehrgenerationenhaus / Haus der Familie (Spiel- und Kreativangebot, Buttonmaschine)
- Kinderschutzbund Altenkirchen (Motorikübungen, Barfußparcours, Duftmemorie)
- ASG (Laufrad Wettrennen, Ballspiele)
- Ev. Kirchenkreis / Jugendreferat (Bauwagen, Kreativangebot, Fotobox)
- Jugendrotkreuz (Einsatzfahrzeuge vor Ort, Spielmobil)



Lust auf einen Snack oder eine kleine Auszeit?
Dann bringen Sie sich etwas Leckeres mit und machen Sie es sich mit Ihrer Familie auf einer unserer Picknickdecken bequem.

Bei Starkregen und Unwetter findet die Veranstaltung **nicht** statt.

Die Aufsichtspflicht obliegt den Eltern.

**DIE DORFGEMEINSCHAFT
FIERSBACH LÄDT EIN ZUM**



Sommerfest

Einweihung des
Mehrgenerationenplatz



**KINDERAKTIVITÄTEN
MUSIK & TANZ
LECKERE SPEISEN UND
GETRÄNKE
KAFFEE & KUCHEN**

**29. JUNI 2024
AB 14.30 UHR**

MEHRGENERATIONENPLATZ
IM ANSCHLUSS AN DIE EINWEIHUNG GEHT
ES AUF DEN DORFPLATZ WEITER



WIRTSCHAFTSWEG
MEHRENER STRASSE 16
IN FIERSBACH



Kirmes



in Obersteinebach

28. - 30. Juni 2024

FR 28.06 Ab 18.00 Uhr **After-Work-Party** in geselliger Atmosphäre

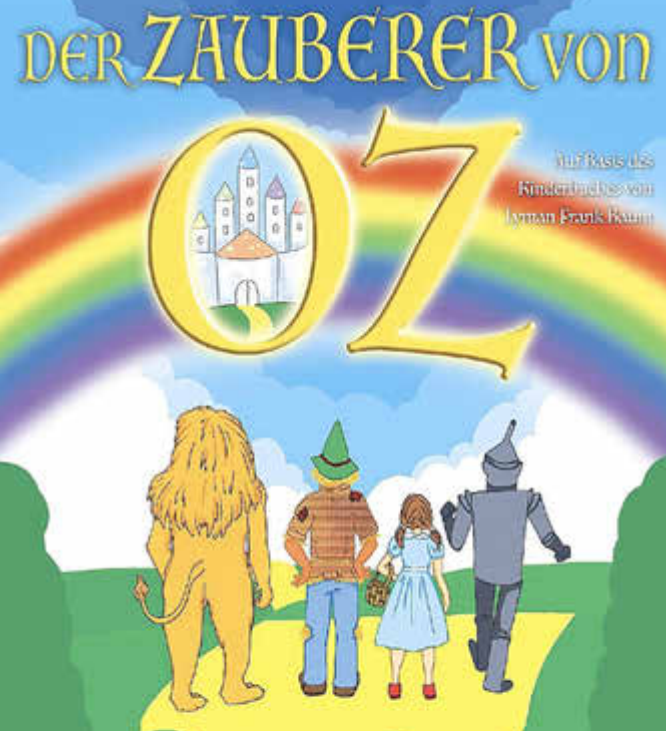
SA 29.06 Ab 18.00 Uhr **Liveübertragung des EM-Achtelfinales**
Ab 20.00 Uhr **Livemusik mit der NON STOP DANCING BAND**

SO 30.06 Ab 11.00 Uhr **Traditioneller Frühschoppen** mit Livemusik
Ab 15.00 Uhr **Kaffee- & Kuchenverkauf**
Ab 16.00 Uhr **Tombola mit tollen Preisen**

Veranstalter:
dorfjugend_obersteinebach

DER ZAUBERER VON OZ

„Auf Basis des
Kinderbuches von
L. Frank Baum“




Premiere

So., 16.06.2024	16:00 Uhr	Sa., 29.06.2024	18:00 Uhr
Sa., 22.06.2024	18:00 Uhr	So., 30.06.2024	16:00 Uhr
So., 23.06.2024	16:00 Uhr	So., 07.07.2024	16:00 Uhr

Ort: Freilichtbühne in Flammersfeld

VVK: Anneliese Tabak & Schreibwaren, Flammersfeld
Kartenreservierung: info@bartels-buehne.de
Tel.: 02685/2060374 - Abendkasse
Erwachsene: 12,00 € - Kinder: 8,90 € - www.bartels-buehne.de



115 Jahre JGV Oberlahr e.V.

PUBLIC VIEWING

SA, 29.06.24

auf dem Kirchplatz Oberlahr

**AK: 8€
VVK: 5€**

Jubiläums-Party

Übertragung
EM-Achtelfinale

„Auf geht's Jung“ 
**„After Game Party“
mit Live-DJ**

Einlass
ab 17 Uhr

Veranstalter: Junggesellenverein und Ortsgemeinde Oberlahr





Ein Kooperationsprojekt der Ortsgemeinden Rott, Oberlahr und der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld mit finanzieller Unterstützung durch den Naturpark Rhein-Westerwald

Rott. Freunde des Wanderns und der Natur sind herzlich zur Einweihung des Klangpfades „Kleiner Wäller“ **am Sonntag, 30. Juni, um 14:00 Uhr am Waldpavillon in 57632 Rott (Walter-Bartels-Weg)** eingeladen.



Unser Foto zeigt die Liegeharfe im Bereich des Klangpfades, der am 30. Juni im Rahmen des Rotter Dorffestes offiziell seiner Bestimmung übergeben wird.

Foto: Hagen Schneider

und gegen 14:30 Uhr findet dann die symbolische Freigabe des Klangpfades statt.

Nach dem offiziellen Teil besteht die Möglichkeit, den Rundweg bei einer geführten Wanderung mit Manfred und Doris Berger (Flammersfeld) zu erleben (ca. 75 – 90 Min.) Festes Schuhwerk wird empfohlen. Das Rotter Dorffest lädt anschließend zum Verweilen ein.

In einer kleinen Feierstunde im Rahmen des Dorffestes durch den Verein „Rotter für Rott“ e.V, wird der Klangpfad vorgestellt, der Wandernde mit allen Sinnen genießen lässt. Der „Klangpfad“ von Rott über Oberlahr und wieder zurück, bietet einen 5,4 Kilometer langen Rundweg mit verschiedenen Klangstationen. Vom Hotelpark „Der Westerwald-Treff“, Oberlahr, ist zudem ein 1,2 Kilometer langer Zuweg markiert, der Wandernde zum Rundweg leitet. Der Einstieg in den Klangpfad befindet sich von dort aus in Oberlahr „Langenauer Straße“ am Brunnen. Der „Kleine Wäller - Klangpfad“ steht in der Trägerschaft der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sowie der Ortsgemeinden Rott und Oberlahr. Er wurde vom Land Rheinland-Pfalz sowie dem Naturpark Rhein-Westerwald gefördert und über die vergangenen Jahre mit immer mehr Klanggeräten bestückt.

Die offizielle Eröffnung des Wanderwegs startet um 14:00 Uhr mit der Begrüßung, auch im Namen der Ortsgemeinden Rott und Oberlahr, durch den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, Rainer Düngen. Dipl. Ing. Michael Sterr (WanderTourenTeam Rengsdorf) wird den Klangpfad kurz vorstellen. Es folgen Gruß- und Dankesworte



Infos: Tourist-Info der VG Altenkirchen-Flammersfeld, Cornelia Obenauer,
Tel. 02681/85-249,
E-Mail: cornelia.obenauer@vg-ak-ff.de

Eröffnung der Ausstellung „Schere ist mein Pinsel“ von Künstlerin Helene Boor



Unter dem Titel „Schere ist mein Papier“ wurde am Donnerstag, 6. Juni, die Ausstellung der Künstlerin Helene Boor aus Michelbach im Rathaus in Altenkirchen eröffnet. Sie lebt seit 1979 im Kreis Altenkirchen und war bis zum Beginn der Rentenzeit an der Erich Kästner Schule als pädagogische Fachkraft tätig. Schon lange hegt Helene Boor eine Leidenschaft für Fotografie, kreatives Gestalten und Bücher. Im Mehrgenerationenhaus (MGH) betreut sie derzeit die Spenden von gebrauchten Büchern. Diese Tätigkeit inspirierte sie vor eineinhalb Jahren dazu, alte Bücher als kreatives Material zu nutzen. So begann sie, Objekte und Collagen zu gestalten. Das Zusammensetzen von verschiedenen Bildern fasziniert sie bis heute.

„Räume und Flure einer ‘Amtsstube’ sind eher nüchtern und weniger fantasievoll. Collagen mir einer solchen Ausdrucksstärke und Farbintensität geben diesen Räumlichkeit eine besondere Energie. Ich lade sie daher beim Betrachten der Bilder auf eine kleine Traumreise ein“, sagte der erste Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski bei der Eröffnung.

Helene Boor zeigte sich erfreut über das große Interesse an ihrer Ausstellung. „Meine Bilder wirken gefällig, aber hinter fast jeder Collage steckt eine Aussage oder eine ganze Geschichte“, erklärte die Künstlerin. Besonders am Herzen liegt ihr das Bild „Dein Kuschtier“, welches beim Betrachter viele verschiedene Emotionen hervorruft.

Die Ausstellung „Schere ist mein Pinsel“ ist noch **bis zum 3. Juli 2024** zu den üblichen Öffnungszeiten in den Räumlichkeiten des Rathauses zu sehen.



Der Erste Beigeordnete Rolf Schmidt-Markoski eröffnete die Ausstellung von Helene Boor im Foyer des Altenkirchener Rathauses

Fotos: Verbandsgemeindeverwaltung



Wahre Stärke kommt von innen!

Innere Ressourcen aktivieren und Resilienz stärken

An diesem Nachmittag beschäftigen wir uns mit der Frage: „Wie kann ich meine innere Mitte finden und halten in den Anforderungen des Alltags?“ Dazu werden wir erfahren, wie unsere Gedanken unsere Gefühle formen und wie wir mit dem, was uns täglich begegnet, entspannt und kreativ umgehen lernen. Wir arbeiten mit den praktischen Beispielen der Teilnehmenden, lernen verschiedene Tools und Übungen kennen und schließen mit einer gemeinsamen Meditation ab.

Sa. 22.06.2024, 14:30 - 18 Uhr

Kursleiter: Martina Morenzin

Kosten: 22,00 €

Kursort: Naturnahe Gärten, 57632 Kescheid



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-199

vhs



Autorenlesung mit Sonja Roos Die Sonntagsschwestern

Hanne, Mone und Jessy wurden schon früh von ihrem Vater verlassen – und damit auch von ihrer Mutter, die in tiefe Depressionen fiel und kaum noch für ihre Kinder sorgen konnte. Auf sich gestellt gaben die Schwestern einander Halt und wurden ein eingeschworenes Team. Doch Jahre später haben sie sich auseinandergeliebt, und nur das sonntägliche Mittagessen bei Hanne verbindet die Familie. Das ändert sich, als bei Hanne eine tödliche Krankheit diagnostiziert wird. Ein Weckruf für Jessy und Mone, endlich ihre Probleme in den Griff zu bekommen, um für Hanne da sein zu können. Doch wird es den Sonntagsschwestern gelingen, ihren alten Zusammenhalt wiederzufinden, bevor es zu spät ist?

Die Kursgebühr beinhaltet ein Glas Wein von LaPiccola aus Altenkirchen. Über die Wäller Buchhandlung können Sie im Anschluss an die Lesung vor Ort ein persönlich signiertes Buch erwerben.

Di. 25.06.2024, 19 - 20:30 Uhr

Autorin: Sonja Roos

Kosten: 15,00 €

Kursort: Großer Ratssaal, Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld



Sonja Roos, 1974 geboren, wuchs in einem kleinen Dorf im Westerwald auf. Sie studierte Germanistik und Anglistik und arbeitete als Redakteurin und Kolumnistin bei der Rhein-Zeitung. Sonja Roos lebt heute mit Mann, drei Töchtern und einem Hund in ihrer alten Heimat, dem Westerwald.



Infos und Anmeldung

unter dem QR-Code oder auf unserer Homepage
www.vhs-ak-ff.de

vhs Altenkirchen-Flammersfeld

Telefon: 02681 85-199

vhs



2. Projektwerkstatt der Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Am Donnerstag, 12. Juni, hat sich die Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei!“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld zur zweiten Projektwerkstatt dieses Jahres im Rathaus Flammersfeld getroffen. Die Initiative „Ich bin dabei!“ bietet ehrenamtlich Engagierten die Möglichkeit, ihr Lebensumfeld aktiv mitzugestalten und ihre Interessen, Erfahrungen und Kompetenzen einzubringen. Oft fehlen jedoch Mitstreiterinnen und Mitstreiter, und Ideen für gemeinsame Projekte müssen erst entwickelt werden. Hier bietet die Initiative „Ich bin dabei!“ die optimale Plattform! Die Teilnehmenden können in einer Projektgruppe mitwirken, ohne Mitglied in einem Verein sein zu müssen, was vielfältige Angebote und Möglichkeiten zur Gestaltung der Freizeit schafft. Ein Moderatorenteam sowie eine Mitarbeiterin der Verwaltung unterstützen die Projektgruppen und neue Interessierte bei der Umsetzung ihrer Pläne.



Die Projektwerkstatt ist ein regelmäßiges Treffen, das einmal im Quartal im Rahmen der Initiative stattfindet. Hier haben die Mitmachenden die Gelegenheit, sich auszutauschen, Ideen zu entwickeln und gemeinsam an Projekten zu arbeiten. Die Verwaltung übernimmt die Organisation dieser Treffen, bietet Vernetzungsmöglichkeiten an und moderiert den Austausch.

Bei der jüngsten Projektwerkstatt herrschte eine lebhaftere Atmosphäre. Die verschiedenen Projektgruppen – von den Wandervögeln oder der E-Bike-Gruppe über die Yogagruppe bis hin zum „Perlen Basteln“ – berichteten diese über ihre Aktivitäten. Auch die Vorstellung der Idee einer Waldtheater-

gruppe, stieß auf reges Interesse und soll weiterentwickelt werden.

Jeder kann jederzeit gerne mitmachen. Die Termine für die Projektwerkstätten werden frühzeitig im Mitteilungsblatt und auf der Webseite der Verbandsgemeinde bekanntgegeben. Eine Auflistung der vielfältigen Gruppen erscheint einmal im Quartal im Mitteilungsblatt und ist jederzeit auf der Webseite zu finden.

Für Fragen steht die Mitarbeiterin Rebecca Seuser gerne zur Verfügung. Sie ist erreichbar per E-Mail unter rebecca.seuser@vg-ak-ff.de oder telefonisch unter 02681/85-250.



Ihr seid eine Initiative, ein Verein in Gründung oder euch fehlt der Status der Gemeinnützigkeit?

Euer Engagement ist groß, aber mit etwas finanzieller Unterstützung könntet ihr noch mehr bewegen? Jedes Engagement zählt – unabhängig von Rechtsform und Gemeinnützigkeit! Deshalb fördert die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) Projekte von nicht rechtsfähigen Initiativen und nicht gemeinnützigen Organisationen mit „initiativ!“. Informiert euch jetzt und stellt einen Förderantrag unter www.d-s-e-e.de!

Habt Ihr Fragen zur Vereinsarbeit und Engagementförderung in unserer Verbandsgemeinde? Meldet euch gerne bei Rebecca Seuser, E-Mail: rebecca.seuser@vg-ak-ff.de oder Telefonnummer: 02681-85-250.

KOSTENLOSE FORTBILDUNGEN

DIGITALES FÜR EHRENAMTLICHE



Dieses Bild wurde mit Hilfe von KI erstellt.

Workshop 1: Digitales Projektmanagement-Tool für Ehrenamtliche

Referent: Raphael Fetzer (wissenschaftlicher Mitarbeiter VCRP)

Datum: Fr., 12.7., 17 - 21 Uhr

Workshop 2: Vorstellung & Einübung von digitalen Werkzeugen mit Exkurs "Chancen, Risiken & Einsatzmöglichkeiten von KI"

Referent: Raphael Fetzer (wissenschaftlicher Mitarbeiter VCRP)

Datum: Mo., 26.8., 17 - 21 Uhr

Workshop 3: "Digitales Homestudio" mit Vorstellung und Einübung von preiswerten Technikhilfsmitteln

Referent: Tim Wieggers (wissenschaftlicher Mitarbeiter VCRP)

Datum: Fr., 11.10., 16 - 20 Uhr

Alle Veranstaltungen finden statt im **Roten Haus**, Bahnhofstr. 8, 57632 Seelbach

Mehr Infos & Anmeldung auf: www.haus-felsenkeller.de

In Kooperation mit:

Gefördert vom Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung.



KIRMES IN PETERSLAHR

29.06.2024 - 30.06.2024

Der TOP ACT am 29.06.2024 ab 19.30 Uhr



! Eintritt Frei !

Samstag / 29.06.

BEGINN /

FASSANSTICH

19.00 Uhr

LIVE MUSIK

COCKTAILS & MEHR

- Grosse Tombola -

viel tolle Preise

u.a. Wildschwein

Sonntag / 30.06.

FRÜHSCHOPPEN

ab 11.30 Uhr

ein Stelldichein

im Anschluss daran

das Sagenhafte

AlphornECHO



Kinderschminken/Hüpfburg/Eintopf/Cafe & Kuchen

Evangelische Kirchengemeinde

Birnbach

Vocale Grande
(Bendorf)

Happy Music



Bekanntes, Beliebt, Überraschendes
aus Pop, Rock und Schlägern
u. a. Musik von Abba, Beatles
und vielen mehr

22. JUNI 2024

19.00 Uhr | Ev. Kirche Birnbach

Ist doch klar - die Zukunft ist solar!

Solarbotschafter der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld!

Wer sind Solarbotschafter?



Die Solarbotschafter*innen in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld sind Bürger*innen, die bereits eigene Anlagen installiert und schon über die Jahre Erfahrungen mit Photovoltaik (PV), Solarthermie und/oder Stromspeichern gesammelt haben. Sie informieren unverbindlich und unabhängig interessierte Mitbürger*innen in Sachen Solarenergie. Die Motivation der Solarbotschafter*innen ist es, die Energiewende in der Verbandsgemeinde voran zu bringen und ihre Erfahrungen zu teilen.

Für wen sind Solarbotschafter hilfreich?



Viele überlegen an einer eigenen Solaranlage oder einem Stromspeicher. Hier können Bürger*innen von den Erfahrungen der Solarbotschafter profitieren. Neben dem wahrscheinlich bereits bekannten Solarkataster können Sie deren Wissen für ihren persönlichen Einstieg in das Thema „Solarenergie“ nutzen!

Wie wird der Kontakt zu den Solarbotschaftern aufgenommen?



Solarbotschafter sind auf der Homepage der Verbandsgemeinde unter <https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/leben-wohnen/bauen-immobilien-umwelt/klimaschutz-neu/solarbotschafter> einsehbar. Entweder ist eine direkte Kontaktherstellung möglich oder der Kontakt wird über das Rathaus hergestellt. Richten Sie gerne ihre persönlichen Fragen an die Solarbotschafter!

Wie kann ich Solarbotschafter werden?

Schreiben Sie eine E-Mail an julia.stahl@vg-ak-ff.de (oder per Post an das Rathaus) mit dem Betreff „Anmeldung Solarbotschafter“. Anschließend erhalten Sie einen Anmeldebogen, den Sie bitte ausgefüllt zurücksenden.

Dort werden Informationen abgefragt wie bspw. ihre Kontaktdaten, Informationen zu ihrer Anlage (Art der Anlage, Größe in kWp, Alter) sowie optional einem Bild ihrer Anlage.



Die Jugendpflege informiert:

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift: Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld, Zimmer E 15

Postanschrift: Rathausstr. 13, 57610 Altenkirchen



Waltraud Franzen

- 02681/85-194

- 0170-5741560

- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195

- 0160-92977541

- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de
Rubrik „Gemeinde & Politik“ - „Jugendpflege für die Verbandsgemeinde“.

Ev. Kinder- und Jugendzentrum Altenkirchen



Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)

Di 12 bis 20 Uhr · Mi 12 bis 20 Uhr · Do 12 bis 18 Uhr

Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)



(0160) 37 98 337



[kompa-ak.de/discord](https://discord.com/invite/kompa-ak.de)



@kompaaltenkirchen



@KOMPAjugendzentrum



(02681) 58 99

Wilhelmstraße 6
57610 Altenkirchen
info@kompa-ak.de
kompa-altenkirchen.de

Evangelisches
Kinder- und Jugendzentrum
Altenkirchen



LEGO SPIKE ESSENTIALS

28.06.2024
15-19 UHR
7-10 JAHREN

Mit dem Lego Baukasten erstellst du verschiedene Roboter und programmierst diese spielerisch mit dem Tablet und passender App



ANMELDUNG UNTER
(02681) 5899
(0160) 37 98 337
info@kompa-ak.de



Manege frei – wir waren dabei!

25 Kinder schnupperten mit dem KOMPA Zirkusluft in den Pfingstferien



Artisten und Artistinnen zeigten Akrobatik am Trapez und Aerial Hoop, Clowns brachten die Zuschauenden zum Lachen und Einradfahrerinnen bewiesen, dass man auch mit nur einem Reifen sicher ans Ziel kommen kann. Nach gut eineinhalb Stunden endete das Programm mit einem Finale. Alle Kinder liefen stolz und sichtlich zufrieden in die Manege und holten sich ihren verdienten Applaus ab. Abschließende Worte fand Christof Heiner vom Zirkus Zopp & Co, der in diesem Jahr mit vielen Helferinnen und Helfern das Projekt als Zirkuspädagoge durchgeführt hat. Besonderer Dank gilt Zirkus macht stark e.V., die uns dieses Projekt ermöglicht haben und von dem Bundesprogramm „Kultur macht stark“ gefördert wurde.



Altenkirchen. Auch in diesem Jahr veranstaltete das Ev. Jugendzentrum Altenkirchen in Zusammenarbeit mit der Erich Kästner Schule AK, dem Deutschen Kinderschutzbund AK und dem Mehrgenerationenhaus Mittendrin ein fünftägiges Zirkusprojekt für Kinder ab sechs Jahren.

Trotz der Ferienzeit, in der ja viele gerne lange schlafen, begannen die Kinder morgens um 9 Uhr mit einem spielerischen Warm Up ihr Artistendasein. Danach fanden sie sich in ihren Gruppen zusammen,

in denen sie Akrobatik, Jonglage, Fakir, Diabolo-Spielen, Einradfahren Clownerie und auch Seilbalance kennenlernen konnten. Die Kinder übten über vier Tage emsig unterschiedliche Zirkusdisziplinen, mit dem festen Vorsatz, das Erlernte am letzten Tag in einer richtigen Zirkusaufführung zu präsentieren. Am Samstag war es dann soweit und der Zirkus „Sukriz“ öffnete seine Pforten. Viele Eltern, Freunde und Verwandte fanden sich in der zum Zirkus umfunktionierten Turnhalle der Erich Kästner-Grundschule ein, um den jungen Artisten und Artistinnen zu applaudieren. Es führten charmante Zirkusdirektor:innen durchs Programm, die die einzelnen Nummern anmoderierten.

Den Auftakt bot eine eigens für die Woche gecastete Zirkusband, die zwei Stücke zum Besten gaben. Dann folgten Einblicke in die facettenreiche Welt des Zirkus. Kinder balancierten über ein Drahtseil, Tücher, Bälle und Ringe wirbelten durch die Lüfte, mutige Fakire stellten sich auf Scherben und Nagelbrett,





Neue Angebote für Kinder und Jugendliche

Roboter, Raketen, Outdoor-Abenteuer und Inliner-Training bei der Kreisjugendpflege

Altenkirchen/Kreisgebiet. Die Kreisjugendpflege Altenkirchen informiert aktuell über neue Angebote in den **Monaten Juni und Juli**. Unter anderem gibt es wieder den beliebten Inliner-Workshop in Wallmenroth. Doch der Reihe nach:

Roboter-Workshop in Gebhardshain

In Kooperation mit Makerspace Mayen-Koblenz bietet die Kreisjugendpflege einen Technikworkshop in Gebhardshain an: Junge Tüftler im Alter von 8 bis 12 Jahren können am Freitag, 21. Juni (15 bis 19 Uhr), und Samstag, 22. Juni (10 bis 16 Uhr) teilnehmen. Im so genannten „mBot-Workshop“ gibt es Einblicke in die faszinierende Welt des Programmierens. Am Ende wird der Roboter Anweisungen entgegennehmen und ausführen. Der zweitägige Workshop kostet 20 Euro.

Raketenbau in Altenkirchen

Gemeinsam mit Frühes Forschen Rhein-Main gibt es in Altenkirchen erneut einen Weltall-Workshop: Dieser findet am Samstag, 22. Juni (10 bis 14.30 Uhr), im Jugendzentrum Kompa statt. Am Ende werden selbst konstruierte Raketen abheben. Die Teilnahme kostet 15 Euro.

Schlaupowerfüxe auf dem Molzberg

Am Samstag, 6. Juli (10 bis 14.30 Uhr), steht eine Abenteueraktion in Wehbach an. Auf dem wilden Molzberg gehen die teilnehmenden Schlaupowerfüxe im Alter von 6 bis 11 Jahren auf Spuren- und Fahrtensuche, Abenteuer sind zu einem Preis von 10 Euro garantiert.

Inliner-Training in Wallmenroth

Die Ortsgemeinde Wallmenroth sowie die Jugendpflegen des Kreises Altenkirchen und der Verbandsgemeinde Betzdorf-Gebhardshain bieten auch in diesem Jahr wieder Inliner-Workshops für Kinder und Erwachsene an. Auf dem Parkplatz der Turnhalle Wallmenroth wird unter fachgerechter Anleitung der sichere Umgang mit der beliebten Sport- und Fortbewegungsart eingeübt. Im Workshop geht es unter anderem um richtiges Abfahren, Slalom, Kurvenlauf, Ausweichen und wirkungsvolle Brems-, Rutsch- und Falltechniken. Kinder ab dem Alter von 7 Jahren, die in der Lage sind, selbständig aufzustehen, und Erwachsene sind gemeinsam eingeladen, wahlweise am Freitag, 12. Juli (14 bis 20 Uhr), oder am Samstag, 13. Juli (10 bis 16 Uhr), teilzunehmen. Die Teilnahme kostet 15 Euro pro Person.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Kreisverwaltung Altenkirchen, Tel. 02681-812541

E-Mail: jennifer.weitershagen@kreis-ak.de

3. Kinder- & Spielefest 2024 Wir sind wieder dabei - diesmal mit unserem:

Bitte Helm und Laufrad mitbringen!

22. Juni 2024
15:00 Uhr & 16:00 Uhr
Parc de Tarbes Altenkirchen

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de, www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Bürgerbüro Altenkirchen

In Altenkirchen ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 14 Uhr bis 16 Uhr) sowie mittwochs vormittags (von 8 Uhr bis 12 Uhr) **nur nach vorheriger Terminvereinbarung** möglich. Terminvereinbarungen online

<https://www.vg-ak-ff.de//gemeinde-politik/rathaus/buergerservice>
oder telefonisch unter 02681 85-0.



Bürgerbüro Flammersfeld

In Flammersfeld ist der Besuch des Bürgerbüros montags und dienstags nachmittags (von 12 Uhr bis 16 Uhr) nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Mittwochs ist das Bürgerbüro in Flammersfeld geschlossen.

■ Sozialamt Altenkirchen

Montag 8 - 12 Uhr
Dienstag 8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch 8 - 12 Uhr
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Servicestelle Standesamt in Altenkirchen

Montag Dienstag und Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag 8 - 12 Uhr

Die **Servicestelle Standesamt Flammersfeld** ist zu den regulären Öffnungszeiten der beiden Rathäuser geöffnet.

Änderungen aus aktuellem Anlass sind ggf. der Homepage der Verbandsgemeinde zu entnehmen
(www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de)

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße 02681/984950

■ Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke

Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld 0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld 0171/7647866

■ Krankenhaus

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00 Uhr
In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer 112**

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst finden Sie unter www.bzk-koblenz.de.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110
Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460
Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520
Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105
(Ortsgemeinden Berzhäuser, Eichen, Flammersfeld, Giershausen, Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöneberg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912120
(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteinebach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)
(Frau Hähn/Herr Lesum/Herr Girstein)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de
Michael Imhäuser 0151-23703062
stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172/7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170/4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151/23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170/5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171/4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Stefan Jung 0151/72856638

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171/4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152/56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich „Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Klaus Brag 02688/8178

Stellv. Schiedsmann Wolfgang Lanvermann 0151/41636451

Schiedsbezirk Flammersfeld

Georg Hillen 02685/9857796

Stellv. Schiedsmann Rainer Wilfert 02685/8211

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*

Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*

Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
* kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2,
57537 Wissen
Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung

Ortsgemeinden Gieleroth, Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde Kettenhausen, Baugebiet

„Auf dem Treppchen“:

Propan Rheingas GmbH & Co. KG,
Fischenicher Straße 23,
50321 Brühl
Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbch, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
Lohfelder Straße 6,
53604 Bad Honnef
Störungsnummer: 02224/17-222

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
Geishardtstraße 14,
57518 Betzdorf-Alsdorf
Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Orts-gemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG,
Postfach 800520,
65929 Frankfurt am Main
über Syna GmbH,
Ludwigshafener Straße 4,
65929 Frankfurt am Main
Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,
Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund
Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

■ Kinderschutzdienst (für den Landkreis Altenkirchen)

Brückenstraße 5,
57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

■

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäller helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im Westerwald
Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art
www.waellerhelfen.de
kostenfreie Hotline: 0800 9235537

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.
Sie erreichen persönlich:
Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

-Anzeige-

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
Häusl. Pflege (24-Std-Rufb.) 02681-800643
Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Hospiz- und Palliativberatungsdienst des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und sterbender Menschen und Angehörige Tel.: 02681/879658, www.hospizverein-ak.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

-Anzeige-

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft
Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
Bergstr. 3 02687/928255
-Anzeige-

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

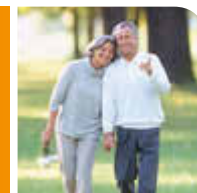
-Anzeige-

■ Ambulanter Pflegedienst des Wohnstift Altenkirchen

Häusliche Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, individuelle Beratung nach § 37,3, Hochstr. 25, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/ 824 93-0
E-Mail: ambulanter.dienst@wohnstift-altenkirchen.de



Senioren-Info



Sitzung des Seniorenbeirates der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld



Am **Donnerstag, 27. Juni**, 15:00 Uhr findet im großen Ratssaal des Rathauses in Flammersfeld, Rheinstr. 17, eine öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld statt.

Tagesordnung:

1. Rückblick auf die Arbeit der Jahre 2023/2024
2. Stand der Vorbereitungen zur Veranstaltung "Demenztag" am 5/6. Oktober in Horhausen

3. Werbemaßnahmen für den Verkauf des Notfallordners
4. Die Neugestaltung der Webseite des Seniorenbeirates AK-FF
5. Einstellung Gemeindeschwester Plus: Stand der Beratungen/ Vorbereitungen
6. Neuwahl des Seniorenbeirates
7. Arbeitsschwerpunkte des Seniorenbeirates 2024 – 2029

Karl-Heinz Pfeiffer, 1. Vorsitzender des Seniorenbeirates

Sicherheitsberater für Senioren: Neue Ausbildungsreihe startet

Altenkirchen. Betrüger werden immer einfallreicher, um an die Ersparnisse von Seniorinnen und Senioren zu gelangen. Dazu gehören beispielsweise Schockanrufe und verschiedenen Varianten des so genannten Einzeltricks. Um auf diese und andere Gefahren aufmerksam zu machen, haben viele Kommunen Sicherheitsberater für Senioren (SfS). Die ehrenamtlich tätigen Beraterinnen und Berater, die sich für den Schutz der älteren Bevölkerung einsetzen, sind von der Polizei aus- und fortgebildet und erhalten regelmäßig Informationen, insbesondere zu aktuellen Kriminalitätsphänomenen. Organisatorisch sind sie an die jeweilige Kommune angebunden. Bereits seit 1997 bildet die rheinland-pfälzische Polizei mit den Kommunen Sicherheitsberater für Senioren aus. Zielgruppe sind Frauen und Männer, die auch im Alter gerne aktiv sind und einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit älterer Mitbürgerinnen und Mitbürger leisten wollen. Sie wirken als Bindeglied zwischen Personen ihrer Altersgruppe und der Polizei. Anfang September findet erneut eine dreitägige Ausbildung für künftige Sicherheitsberater statt, und zwar

- am **2. September** in Puderbach,
- am **4. September** in Altenkirchen und
- am **6. September** in Kaisersesch, jeweils in der Zeit von 9:00 bis 16:00 Uhr.

Die Ausbildung erfolgt durch Fachleute der Kommunen und Experten der Polizei von der Zentralen Prävention in Koblenz. Im Rahmen der Ausbildung gibt es einen Überblick über verschiedene kriminal- und verkehrspräventive Themen. Ältere Menschen werden im Verhältnis zu ihrem Bevölkerungsanteil zwar seltener Betroffene von Straftaten, fühlen sich aber dennoch bedrohter als andere. Zudem gibt es bestimmte Lebensbereiche und Situationen, in denen insbesondere Ältere häufiger Opfer von Straftaten werden.

Wer sich für eine solche Ausbildung interessiert und ehrenamtlich tätig sein möchte oder weitere Informationen benötigt, kann sich an die Kreisverwaltung Altenkirchen wenden: Agnes Brück, Tel. 02681-812086, E-Mail: agnes.brueck@kreis-ak.de

Anmeldeschluss ist der 28. Juni.

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Verbandsgemeinderat Altenkirchen-Flammersfeld am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Verbandsgemeinderat wie folgt festgestellt:

I.
Zur Verbandsgemeinderatswahl waren 27.940 Personen wahlberechtigt, davon haben 17.574 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 62,9 %.

Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 17.145 gültig und 429 ungültig.

II.
Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	134.780	20,8 %	9

Christlich Demokratische Union Deutschlands	212.949	32,8 %	13
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	69.551	10,7 %	4
Alternative für Deutschland	113.243	17,5 %	7
Freie Demokratische Partei	33.176	5,1 %	2
Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld e. V.	84.771	13,1 %	5
Wahlgebiet insgesamt	648.470	100 %	40

III.
Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmenzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Frank Bettgenhäuser	5.109
2.	Petra Eul-Orthen	4.260
3.	Rainer Dungen	4.473
4.	Daniela Hillmer-Spahr	4.912
5.	Dieter Reifenhäuser	4.238

6.	Ellen Creutzburg	3.880
7.	Wilfried Schiefer	3.241
8.	Katja Schütz	3.969
9.	Ralf Schwarzbach	4.042
10.	Christoph Orthen	3.724
11.	Johanna Kratz	3.451
12.	Jens Gibhardt	3.940
13.	Angelina Hassel	3.265
14.	Torsten Saynisch	3.641
15.	Udo Krumscheid	3.291
16.	Christoph Ramseger	3.336
17.	Oliver Klein	3.366
18.	Heike Gelhaar	3.058
19.	Mirko Müller	3.167
20.	Ursula Kamp-Nikolaus	3.118
21.	Mario Müller	3.221
22.	Thomas Sühnel	2.835
23.	Iris Asbach	4.002
24.	Nils Schneider	2.931
25.	Marion Schug	3.004
26.	Sebastian Grimpe	3.049
27.	Martina Bresgen	3.136
28.	André Schütz	2.932
29.	Stefan Reiffenrath	2.717
30.	Doris Ecker	2.926
31.	Fred Schumacher	2.811
32.	Achim Gelhaar	2.801
33.	Monika Janneck	2.669
34.	Bernd Lindlein	2.950
35.	Petra Stroh	3.150
36.	Rainer F. Mauer	2.779
37.	Guido Barth	3.486
38.	Christiane Poppek	2.418
39.	Thorsten Roland	2.602
40.	Anka Seelbach	2.880

2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Torsten Löhr	7.682
2.	Rolf Schmidt-Markoski	7.669
3.	Dagmar Hassel	6.561
4.	Thomas Seger	6.393
5.	Margot Sander	6.072
6.	Jutta Rosenstein	6.259
7.	Markus Trepper	6.105
8.	Thomas Schmidt	6.306
9.	Winfried Oster	5.867
10.	Therese Schmitt	5.609
11.	Dr. Kristianna Becker	5.821
12.	Oliver Wilsberg	5.575
13.	Ralf Hassel	5.994
14.	Thomas Gehlen	5.849
15.	Friedhelm Lorscheid	5.738
16.	Georg Wilhelm Kipper	4.809
17.	Heinz-Joachim Osterkamp	5.599
18.	Mario Kleinhans	4.929
19.	Melanie Seliger	4.972
20.	Manfred Pick	5.536
21.	Carina Kehl	5.333
22.	Hans-Jürgen Staats	4.703
23.	Nico Reith	5.494
24.	Ingrid Loos	4.918
25.	Dirk Müller	4.946
26.	Stefan Löhr	5.578
27.	Steffen Marhold	4.560
28.	Hans Luft	4.888
29.	Gwen Lilian Gansauer	4.774
30.	Thomas Wolter	4.324
31.	Christine Grabowsky	4.853
32.	Konstantin Rözel	4.441
33.	Michael Becker	5.283
34.	Hans Peter Junior	4.307
35.	Eric Prüsener	4.199

36.	Beate Schengber	4.191
37.	Sonja Müller	4.401
38.	Sebastian Cramer	4.111
39.	Hans-Gerd Dewitz	4.334
40.	Matthias Heiden	3.966

3. GRÜNE		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Jürgen Salowsky	3.841
2.	Hanna Westhues	3.739
3.	Kerstin Spahr	3.503
4.	Uwe Jungbluth	4.111
5.	Susanne Kramer	4.229
6.	Dr. Hans-Werner Becker	3.760
7.	Maria Weller	3.259
8.	Kevin Lenz	3.758
9.	Sarah Densing	1.939
10.	Johannes Malmedie	2.248
11.	Claudia Leibrock	1.855
12.	Axel Siewert	1.694
13.	Nadja Heinen	1.812
14.	Christoph Epperlein	1.620
15.	Judith Gondorf	1.754
16.	Ralf Lichtenthäler	1.663
17.	Nadja Michels	1.619
18.	Hermann Nick	1.816
19.	Erika Alsbach	1.770
20.	Peter Müller	1.656
21.	Silke Düngen	1.788
22.	Jörg Schulz	1.460
23.	Miriam Funk	1.455
24.	Norbert Müller-Everling	1.517
25.	Ingrid Räder	1.838
26.	Kenneth Kreft	1.475
27.	Cornelia Hilberath	1.561
28.	Dieter Jaeger	1.435
29.	Cornelia Lichtenthäler	1.385
30.	Holger Schrick	1.289
31.	Teresa Brodeßer-Bay	1.433
32.	Sandra Lothmann	1.269

4. AfD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Stephanie Bärhausen	8.649
2.	Alexander Bärhausen	8.602
3.	Kenan Selvi	8.521
4.	Uwe Maria Wagner	8.611
5.	Angy Wagner	8.629
6.	Frank Stahl	8.501
7.	Frank Wiederstein	8.465
8.	Wilfried Halm	8.438
9.	Hermann Josef Sülzen	8.409
10.	Heiko Schäfer	8.465
11.	Dirk Erben	8.473
12.	Rayko Schwarzelt	8.374
13.	Jörg Etter	8.245
14.	Thorsten Wolfgang Kielmeyer	2.861

5. FDP		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Christian Chahem	4.891
2.	Dr. Johannes Noll	2.796
3.	Frank Becker	2.254
4.	Klaus Treude	2.095
5.	Kai-Stefan Krei	2.086
6.	Anna Menzenbach	2.283
7.	Julian Nies	2.452
8.	Melissa Schmidt	2.071
9.	Marcel Hörter	2.468
10.	Jan Pirzenthal	2.280
11.	Hans Dieter Rapsilber	2.042
12.	Ewald Edinger	2.422
13.	Thomas Roos	2.359
14.	Holger Krapp	677

7. FWG		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1.	Dirk Euteneuer	6.411
2.	Manfred Berger	6.752
3.	Klaus-Dieter Adrian	6.163
4.	Jörg Gerharz	6.843
5.	Michael Liedigk	5.630
6.	Wilfried Stahl	2.356
7.	Burkhard Asbach	2.363
8.	Jürgen Kugelmeier	2.685
9.	Walter Jesko Wentzien	2.373
10.	Martin Selbach	2.304
11.	Bruno Wahl	2.138
12.	Carolin Schwarzbach	2.211
13.	Wolfgang Horstkamp	2.015
14.	Louisa John	2.189
15.	Victor Scherf	2.190
16.	Reimund Seifen	2.096
17.	Tobias Henn	1.983
18.	Leah Vissa	1.964
19.	Dirk Herchet	2.102
20.	Ralf Madronte	1.938
21.	Klaus Lauterbach	2.054
22.	Jürgen Greis	2.190
23.	Sascha Schwarzbach	1.910
24.	Volker Bosch	1.962
25.	Frank Niederhausen	1.861
26.	Michael Spitzer	1.864
27.	Karl-Uwe Voß	1.900
28.	Ulf Hausmann	2.145
29.	Volker John	2.396
30.	Dieter Wilhelmi	1.783

IV.
In den Verbandsgemeinderat sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Frank Bettgenhäuser	SPD
2	Daniela Hillmer-Spahr	SPD
3	Rainer Düngen	SPD
4	Petra Eul-Orthen	SPD
5	Dieter Reifenhäuser	SPD
6	Ralf Schwarzbach	SPD
7	Iris Asbach	SPD
8	Katja Schütz	SPD
9	Jens Gibhardt	SPD
10	Torsten Lühr	CDU
11	Rolf Schmidt-Markoski	CDU
12	Dagmar Hassel	CDU
13	Thomas Seger	CDU
14	Thomas Schmidt	CDU
15	Jutta Rosenstein	CDU
16	Markus Trepper	CDU
17	Margot Sander	CDU
18	Ralf Hassel	CDU
19	Winfried Oster	CDU
20	Thomas Gehlen	CDU
21	Dr. Kristianna Becker	CDU
22	Friedhelm Lorscheid	CDU
23	Susanne Kramer	GRÜNE
24	Uwe Jungbluth	GRÜNE
25	Jürgen Salowsky	GRÜNE
26	Dr. Hans-Werner Becker	GRÜNE
27	Stephanie Bärhausen	AfD
28	Angy Wagner	AfD
29	Uwe Maria Wagner	AfD
30	Alexander Bärhausen	AfD
31	Kenan Selvi	AfD
32	Frank Stahl	AfD
33	Dirk Erben	AfD
34	Christian Chahem	FDP
35	Dr. Johannes Nöll	FDP
36	Jörg Gerharz	FWG

37	Manfred Berger	FWG
38	Dirk Euteneuer	FWG
39	Klaus-Dieter Adrian	FWG
40	Michael Liedigk	FWG

Altenkirchen, 12.06.2024

*Fred Jüngerich,
Bürgermeister als Verbandsgemeindewahlleiter*

Bekanntmachung

■ Bodennutzungshaupterhebung 2024

Ab Mai 2024 führt das Statistische Landesamt die Bodennutzungshaupterhebung 2024 durch. Sie ist gesetzlich angeordnet und erfasst bei allen repräsentativ ausgewählten Betrieben unter anderem Daten über die Bodennutzung:

- Anbau auf dem Ackerland
 - Dauerkulturen und Dauergrünland
 - Sonstige Flächen und selbstbewirtschaftete Gesamtfläche
- Auskunftspflicht besteht für die Inhaberinnen und Inhaber oder Leitungen von Betrieben mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens fünf Hektar. Zum Erhebungsbereich gehören ferner Betriebe unter dieser Grenze, wenn ihre Viehhaltung festgelegte Größenordnungen übersteigt oder sie Sonderkulturen (z. B. Reben, Obst, Gemüse, Speisepilze) in bestimmtem Umfang anbauen. Liegt ein vollständig ausgefüllter Flächennachweis für das Antragsverfahren „Agrarförderung 2024“ bei der zuständigen Kreisverwaltung vor, können die Angaben über die Nutzung der Bodenflächen größtenteils übernommen werden. Lediglich Angaben für Gemüse und Erdbeeren sowie Gartenbausämereien und Jungpflanzenerzeugung zum Verkauf unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschließlich Gewächshäuser als auch im Freiland müssen noch zusätzlich nachgewiesen werden. Grundvoraussetzung für die Datenübernahme ist die Angabe der jeweiligen Unternehmensnummer/n.

Wir machen darauf aufmerksam, dass ordnungswidrig handelt, wer die Auskünfte vorsätzlich oder fahrlässig nicht, nicht richtig, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig erteilt.

Die Angaben unterliegen der Geheimhaltung. Eine Verwendung zu steuerlichen Zwecken ist gesetzlich ausgeschlossen.

*Ihr Statistisches Landesamt
Rheinland-Pfalz*



**Schwimmbad Altenkirchen
im
Sportzentrum Glockenspitze**

**Im Sportzentrum 6, 57610 Altenkirchen,
Tel. 02681/4222**
Öffnungszeiten
Es gelten folgende Öffnungszeiten für den öffentlichen Badebetrieb:
Donnerstag: 13:30 - 16:30 Uhr
Freitag: 13:30 - 20:30 Uhr
Samstag + Sonntag: 9:00 - 15:00 Uhr



Letzter Einlass 1 Stunde vor Ende des Badebetriebs.
*Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen-Flammersfeld*

Die Verbandsgemeindewerke informieren:

■ Rattenbekämpfung in den Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen



In der Zeit vom **24. Juni bis 12. Juli 2024** werden in allen Ortsgemeinden der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen sowie in der Kreisstadt Altenkirchen Rattenbekämpfungs- und Reinigungsmaßnahmen durchgeführt.

Es werden die Kanalisationen und deren Ausläufe behandelt. Es wird gebeten, während dieser Zeit Haustiere von den Auslegstellen fernzuhalten und Kinder und Jugendliche anzuhalten, die Giftköder nicht aufzunehmen und nicht zu berühren. Wir empfehlen, dass sich dieser Aktion die Eigentümer von mit Ratten befallenen Grundstücken anschließen, um den Erfolg noch zu verbessern. Anmeldungen nimmt das Schädlingsbekämpfungsunternehmen Horst Friedrichs GmbH, Friedrich-Engels-Straße 1 b, 51545 Waldbröl, Tel. 02291/9076220 entgegen. Diese Kosten sind vom Grundstückseigentümer zu tragen.

Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

■ Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

§ 3 - Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
0 €	0 €

§ 4 - Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
74.000 €	77.500 €

§ 5 - Umlagen

Eine Umlage zur Deckung eines Fehlbetrages wird in den Haushaltsjahren 2024 und 2025 nicht erhoben.

§ 6 - Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	84.046 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	138.086 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	191.456 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2027 beträgt	244.126 €.

§ 7 - Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
500 €	500 €

überschritten sind.

§ 8 - Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
500 €	500 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Horhausen, den 02.04.2024

Zweckverband „Friedhof Kirchspiel Horhausen“

Thomas Schmidt, Vorstandsvorsteher

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 24. Juni 2024 bis Dienstag, 02. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus. Horhausen, den 20.06.2024

Zweckverband „Friedhof Kirchspiel Horhausen“

Thomas Schmidt, Vorstandsvorsteher



■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Stadtbürgermeisters in der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) am 9. Juni 2024

Der Wahlausschuss der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Stadtbürgermeister der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) wie folgt festgestellt:

- I. Zur Wahl des Stadtbürgermeisters der Kreisstadt Altenkirchen (Westerwald) waren 4.579 Personen wahlberechtigt. Davon haben 2.283 Personen gewählt. Dies entspricht einer Wahlbeteiligung von 49,9 %.
- II. Die Stimmabgabe von 2.250 Wählern war gültig, von 33 Wählern ungültig.
- III.

Aus den Gemeinden

Bürdenbach - Güllesheim - Horhausen - Krunkel - Niedersteinebach - Pleckhausen - Willroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung des Zweckverbands „Friedhof Kirchspiel Horhausen“ für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 vom 2. April 2024

Die Verbandsversammlung hat aufgrund von § 7 Landesgesetz über die kommunale Zusammenarbeit (KomZG) i. V. m. § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Bestätigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 29. Mai 2024 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	137.090 €	135.970 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	82.180 €	81.930 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	54.910 €	54.040 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	12.810 €	13.060 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	2.000 €	28.000 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	8.000 €	73.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-6.000 €	-45.000 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-6.810 €	31.940 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Einheitskasse	-2.000 €	-41.000 €

§ 2 - Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

Auf den Bewerber Ralf Lindenpütz entfielen 1.704 Ja-Stimmen (75,73 %) und 546 Nein-Stimmen (24,27 %).

Zum Stadtbürgermeister der Kreisstadt Altenkirchen ist damit Ralf Lindenpütz gewählt.

Altenkirchen, 11.06.2024

*Paul-Josef Schmitt, Erster Beigeordneter
als Wahlleiter für die Wahl des Stadtbürgermeisters*

■ Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl zum Stadtrat Altenkirchen (Westerwald) am 9. Juni 2024

Der Gemeindevwahlausschuss hat in seiner Sitzung am 11.06.2024 das Ergebnis der Wahl zum Stadtrat wie folgt festgestellt:

I.

Zur Stadtratswahl waren 4.579 Personen wahlberechtigt, davon haben 2.279 Personen gewählt. Die Wahlbeteiligung betrug 49,8 %. Von den insgesamt abgegebenen Stimmzetteln waren 2.199 gültig und 80 ungültig.

II.

Es entfielen auf

Partei/Wählergruppe	Stimmen	Stimmenanteil	Sitze
Sozialdemokratische Partei Deutschlands	9.881	21,7 %	5
Christlich Demokratische Union Deutschlands	16.892	37,0 %	8
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	4.563	10,0 %	2
Freie Demokratische Partei	3.288	7,2 %	2
Freie Wählergruppe Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld e. V.	10.986	24,1 %	5
Wahlgebiet insgesamt	45.610	100 %	22

III.

Auf die Bewerberinnen/Bewerber der Wahlvorschläge der nachstehend aufgeführten Parteien und Wählergruppen entfielen folgende Stimmzahlen:

1. SPD		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1. Daniela Hillmer-Spahr		917
2. Jens Gibhardt		637
3. Johanna Kratz		559
4. Achim Gelhaar		442
5. Iris Asbach		661
6. Detlef Vollborth		448
7. Heike Gelhaar		379
8. Thorsten Roland		523
9. Sandra Hahn		360
10. Sebastian Grimpe		371
11. Monika Janneck		359
12. Josia Gibhardt		438
13. Eileen Räder		350
14. Sascha Heitkämper		375
15. Heike Janßen		358
16. Julian Kratz		422
17. Irmgard Deutsch-Höfer		406
18. Christoph Wettengel		314
19. Gabriele Sauer		401
20. Guido Böing		392
21. Hans Joachim Schörfke		323
22. Rüdiger Trepper		446
2. CDU		
Bewerberin/Bewerber		Stimmen
1. Ralf Lindenpütz		1.645
2. Dr. Kristianna Becker		941
3. Götz Gansauer		976
4. Thomas Düber		842
5. Markus Trepper		911
6. Benedikt Börgerding		969
7. Karlheinz Bachmann		879
8. Christof Wagner		689
9. Gwen Lilian Gansauer		664
10. Jörg Schüler		709
11. Carina Kehl		846
12. Leonard Lindenpütz		792
13. Stefan Kunz		722
14. Matthias Horn		610
15. Beate Schengber		587
16. Winfried Oster		717

17. Jasmin Müller	586
18. Thomas Thomer	528
19. Frank Schneider	527
20. Petra Hirsch	529
21. Paul-Josef Schmitt	573
22. Doris John	650

3. GRÜNE

Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1. Claudia Leibrock	624
2. Peter Müller	611
3. Ingrid Räder	638
4. Sebastian Leins	340
5. Nele Martin	199
6. Kevin Lenz	270
7. Regina Härtel	175
8. Patrick Pieritz	245
9. Brigitte Leins	228
10. Klaus Termath	161
11. Doris Enders	216
12. Peter Breinig	184
13. Sonja Wenzel	171
14. Berthold Brack	166
15. Diana Wendt	188
16. Ulrich Seim	147

5. FDP

Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1. Thomas Roos	594
2. Marcel Hörter	510
3. Klaus Treude	380
4. Kai-Stefan Krei	376
5. Jan Pirzenthal	451
6. Melissa Schmidt	376
7. Julian Nies	470
8. Gisela Hassel	131

7. FWG

Bewerberin/Bewerber	Stimmen
1. Jürgen Kugelmeier	828
2. Sascha Schwarzbach	580
3. Volker John	743
4. Walter Jesko Wentzien	609
5. Carolin Schwarzbach	585
6. Jörg Gerharz	729
7. Bruno Wahl	563
8. Matthias Müller	503
9. Viktor Scherf	572
10. Wolfgang Horstkamp	490
11. Oliver Paul	437
12. Dirk Herchet	489
13. Leah Vissa	502
14. Tobias Henn	485
15. Johannes Weißenberg	405
16. Michael Spitzer	423
17. Helmut Merkelbach	414
18. Frank John	400
19. Edeltraud Kugelmeier	405
20. Dieter Wilhelmi	423
21. Frank Niederhausen	401

IV.

In den Gemeinderat sind gewählt:

Lfd.Nr.	Bewerberin/Bewerber	Partei/Wählergruppe
1	Daniela Hillmer-Spahr	SPD
2	Iris Asbach	SPD
3	Jens Gibhardt	SPD
4	Johanna Kratz	SPD
5	Thorsten Roland	SPD
6	Ralf Lindenpütz	CDU
7	Götz Gansauer	CDU
8	Benedikt Börgerding	CDU
9	Dr. Kristianna Becker	CDU
10	Markus Trepper	CDU
11	Karlheinz Bachmann	CDU
12	Carina Kehl	CDU
13	Thomas Düber	CDU

14	Ingrid Räder	GRÜNE
15	Claudia Leibrock	GRÜNE
16	Thomas Roos	FDP
17	Marcel Hörter	FDP
18	Jürgen Kugelmeier	FWG
19	Volker John	FWG
20	Jörg Gerharz	FWG
21	Walter Jesko Wentzien	FWG
22	Carolin Schwarzbach	FWG

Altenkirchen, 13.06.2024

Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister
als Gemeindevahlleiter für die Wahl zum Stadtrat

■ Richtigstellung der Stadt Altenkirchen zur Veranstaltung "Shine a Light: Sommerfest"

Zum Wochenende der KW 23 trafen in mehreren lokalen Medien Einlageblätter, Plakate und Flyer für eine Veranstaltung bei unseren Bürgerinnen und Bürgern ein, welche seither für Verwirrung und Anfragen bei der Stadt sorgen.

Bei dieser, als "Sommerfest" betitelten, Veranstaltung, die vom 21. bis zum 23.06. im Gebiet der Stadt Altenkirchen stattfindet, handelt es sich um eine Veranstaltung der CityChurch Altenkirchen (siehe Rubrik „Kirchliche Nachrichten“ in dieser Ausgabe).

Diese ist alleinig für den Inhalt und die Organisation der Veranstaltung verantwortlich. Leider wurden die Werbemittel nicht so gestaltet, dass der Veranstalter auf den ersten Blick klar erkennbar ist oder eine Abgrenzung zu städtischen Veranstaltungen ersichtlich wäre. Bei Fragen zur Veranstaltung wenden sich Bürgerinnen und Bürger daher bitte an den Veranstalter.

Die Kreisstadt Altenkirchen ist weder in Planung, noch Inhalt der Veranstaltung involviert.

Herausgegeben durch das Citymanagement der Kreisstadt Altenkirchen

■ Harry Abraham und Familie in Altenkirchen – auf den Spuren jüdischer Geschichte

Am 10.06.2024 bekam die Stadt Altenkirchen besonderen Besuch: Der 86-jährige Harry Abraham kam, samt Tochter Marcy Rosenthal sowie deren Ehemann Dr. Edward Rosenthal, aus Cleveland, Ohio nach Altenkirchen, um die Spuren seiner Familie, welche früher in der Marktstraße lebte, zu rekonstruieren.

Organisiert durch Martin Autschbach vom evangelischen Kirchenkreis und begleitet durch Citymanager Bastian Prieß als Übersetzer wurden der Familie die Geschichte Altenkirchens sowie die Spuren des früheren, jüdischen Lebens in der Stadt in einem gut durchorganisierten Tagesprogramm nähergebracht, bei welchem sich die Gruppe besonders vom Besuch des historischen Quartiers und der Tatsache, dass die dortige Rechercharbeit auf ehrenamtlicher Basis passiert, beeindruckt zeigte.



Beim Besuch des Friedhofs vergewisserte sich die Familie des gepflegten Zustands der Anlage und der Gräber und kam anschließend zum Gedenken der Verstorbenen und zum Sprechen des Kad-dichs vor dem Grab ihrer Angehörigen zusammen. Harri Abraham betonte, dass ihm besonders viel Wert an dem Erhalt des Friedhofs und der Sichtbarkeit der Spuren jüdischen Lebens läge. Aufmerksam schaute er sich das Gelände und die Gräber an und unterhielt sich lange mit Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz über die Pflege des Areals, die Zukunft der Stadt und wie man die Zusammenarbeit mit den Kultusgemeinden stärken könne.

Im Stadtbüro konnte Stadtbürgermeister Ralf Lindenpütz schließlich noch ein besonderes Präsent überreichen: Eine Kopie der Geburtsurkunde von Herrn Abraham, auf welcher die originale, jüdische Schreibweise seines Namens (Harri, statt "Harry") klar zu erkennen war, welche zu jener Zeit vom nationalsozialistischen Regime verboten wurde.

Bei einem anschließenden Plausch erzählten Herr Abraham und Familie viel über ihre Geschichte, ihr Leben und ihre Sicht auf die aktuelle Weltlage.

Besonders Eindrucksvoll gestalteten sich dabei die vielen Dinge, welche Mr. Abraham selbst zur Geschichte seiner Familie zu erzählen hatte – vom Überleben der Kristallnacht bis zur spektakulären Flucht in das, damals durch die Japaner kontrollierte, Shanghai, wo sich die Familie mit einer einzigen Nähmaschine über Wasser hielt, um später in die U.S.A. fliehen zu können, zeigte Harri Abraham viel Bewunderung für seine Mutter Ida Abraham: „Meine Mutter war eine starke, starke Frau.“

Sie tat, was nötig war, dank ihr konnten wir überleben und eine neue Existenz für unsere Familie aufbauen.“ Zum Abschluss gaben Herr Abraham sowie seine Tochter noch mahnende Worte auf den Weg: Was schon einmal geschah, kann wieder passieren und die Menschheit stehe immer an dieser Schwelle.

„Erinnert euch an die Kristallnacht – da geschah alles in öffentlicher Sichtweite – alles war für jeden sichtbar – aber alle standen nur da und sahen zu. Das darf nicht nochmal passieren.“

Wir danken Herrn Harry Abraham, Frau Marcy Rosenthal sowie Herrn Dr. Edward Rosenthal für ihren Besuch, die Einblicke in vergessene und oft verdrängte Teile unserer Geschichte und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnhofstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen

Montag bis Donnerstag 9 Uhr bis 12 Uhr

Dienstag 14 Uhr bis 16 Uhr

Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß,
Tel. 02681/9826220



Berod

SOMMERFEST
"Lebendiges Spektakel"
Berod



06.07.2024
AB 12 Uhr
Berod

Dorfplatz am Bürgerhaus in Berod

Beginn um 12 Uhr mit
deftigem Eintopf
Von 15 bis 17 Uhr mit
Kaffee und Kuchen
Ab 18 Uhr gemeinsames Feiern mit
Musik aus der Dose
und Abendessen von
"Harry's Imbiss"

Für die Kinder:
VOLLES PROGRAMM

Hüpfburg, Kinderschminken, Ponyreiten,
Zuckerwattestand, Popkorn, u.v.m.



Bürdenbach

■ Einladung zum Spieleabend

Liebe Bürdenbacher,
wir laden alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zum Spieleabend in die Grillhütte Bürdenbach ein.
Der Spieleabend findet **am Mittwoch, 26.06.2024**, um 19:00 Uhr statt.



Wer besondere Spiele zu Hause hat, kann sie gerne mitbringen. In Zukunft findet jeden letzten Mittwoch im Monat ein Spieleabend statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Getränke werden zum Selbstkostenpreis zur Verfügung gestellt. Bringt gute Laune und Lust zum Spielen mit!

Ansprechpartner:

- Horst Weiler, Tel. 02687/8149
- Ralf Dittmann, Tel. 02687/929440

Busenhausen

■ Aus der Ortsgemeinderatssitzung vom 23. März 2024

Zu Beginn der Sitzung hatte der Rat über Auftragsvergaben zu entscheiden:

- Instandsetzung Wirtschaftsweg „In den untersten Brüchen“

Der Auftrag für die Instandsetzung des Wirtschaftsweges „In den untersten Brüchen“ wurde zu einem Gesamtpreis in Höhe von 3.474,80 € brutto an die Firma Hans-Peter Berg, Hauptstraße 8, 57612 Heupelzen, vergeben.

Der Auftrag wird durch den Ortsbürgermeister selbst erteilt. Haushaltsmittel stehen im Haushaltsplan 2024 in ausreichender Höhe zur Verfügung.

- Asphaltarbeiten Bachstraße

Der Auftrag für die Durchführung dieser Asphaltarbeiten soll zu einem Angebotspreis in Höhe von 10.840,62 € brutto an die Firma G. Koch GmbH & Co. KG, Stadionstraße 3, 56457 Westerbürg, vergeben werden. Der überplanmäßigen Ausgabe nach § 100 GemO wurde zugestimmt. Der Auftrag wird durch den Ortsbürgermeister selbst erteilt.

Des Weiteren beschloss der Rat die **1. Änderung der Satzung über die Nutzung und die Gebühren für die Nutzung des „Wöschhoisjens“**. Die Satzung wurde bereits in Ausgabe 17/2024 des Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Unter Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Die **Reinigung der Sinkkästen** ist nicht in der Straßenreinigungspflicht enthalten, vielmehr ist die Ortsgemeinde angehalten, die Sinkkästen zu reinigen. Daher wird der Gemeindegewerbetreibende beauftragt, die Sinkkästenreinigung zweimal jährlich durchzuführen.

- Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ 2024 - 2025

Da der Kreiseinsatz bereits im Mai 2024 stattfinden soll, ist eine Teilnahme nicht möglich.

- Wirtschaftsweg „Auf dem Hähn“

Ortsbürgermeister Wolfgang Eichelhardt wird einen Ortstermin mit dem Inhaber der Firma Berg, 57612 Heupelzen, Jens Peter Berg, durchführen und ein Instandsetzungsangebot erstellen lassen. Im weiteren Verlauf der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Eichelhardt den Rat wie folgt:

- Stand der Ausbaurbeiten der K 53

Die Straßenschilder Feldstraße und Gartenweg fehlen noch, und es sind noch einige defekte Schilder an Wirtschaftswegen zu ersetzen. Der Ortsbürgermeister wird hierzu noch einmal eine Aufstellung fertigen. Auch die Fahrbahnmarkierung der Straße fehlt noch.

- Neue Beschilderung am Verbandsgemeindeverbindungs-weg K 40 - K 53 seitens der Verbandsgemeinde „Hinweisschilder Fahrradtouren“

Die Schilder wurden so dicht an den Weg bzw. die Kreuzung gestellt, dass landwirtschaftliche Fahrzeuge nicht abbiegen können, ohne die Schilder zu beschädigen. Ortsbürgermeister Wolfgang Eichelhardt wird Bildmaterial an den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld senden und um Versetzung bitten.

- Der Vorsitzende berichtete, dass die Spielplatzprüfung und Sandreinigung beauftragt wurden.

- Die Stundenverrechnungssätze des Bauhofes der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld wurden angehoben.

- Dorfplatz/Hang am Wöschhoisjen

Der Bepflanzungsplan und ein entsprechendes Angebot des Freien Landschaftsarchitekten Dipl. Ing. Martin Heinemann, Hof Alt-Koberstein, 57612 Obererbach, liegen vor.

- Es soll ein Obstbaumschnittkurs für ältere Bäume angeboten werden. Dieser soll am Samstag, 29.06., am Wöschhoisjen stattfinden.



Bekanntmachung

■ Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 4 „Siegener Straße“ der Ortsgemeinde Eichelhardt

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 und § 4a Baugesetzbuch (BauGB)

Der Ortsgemeinderat Eichelhardt hat die Aufstellung des o. g. Bebauungsplans beschlossen. Das Plangebiet umfasst die auf dem unten abgebildeten Plan gekennzeichneten Bereiche.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Erweiterung einer ortsansässigen Firma geschaffen werden.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im wirksamen Flächennutzungsplan der ehemaligen Verbandsgemeinde Altenkirchen überwiegend als gewerbliche Baufläche dargestellt. Die Fläche des derzeitigen Sportplatzes ist als Fläche für Sport- und Spielanlagen mit der Zweckbestimmung Sportanlagen dargestellt.

Der Bebauungsplanentwurf mit den dazugehörigen Anlagen werden in der Zeit von

Freitag, 21.06.2024 bis einschließlich Montag, 22.07.2024

im Internet unter folgender Adresse veröffentlicht:

<https://www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/aktuell/bekanntmachungen>

Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet werden die Unterlagen bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen während der allgemeinen Dienststunden

vormittags:	montags - freitags	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
nachmittags:	montags - dienstags	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
	donnerstags	14.00 Uhr - 18.00 Uhr

im Wege einer öffentlichen Auslegung zur Verfügung gestellt.

Folgende Arten umweltbezogene Informationen sind verfügbar.

Inhalt der Information		Urheber
Mensch, seine Gesundheit und die Bevölkerung insgesamt	* Emissionen / Immissionen * Lärmschutzmaßnahmen * Potenzielle Belästigungen während des Baubetriebs * Baubedingte Wirkung * Anlagenbedingte Wirkung * Betriebsbedingte Wirkung	* Begründung * Umweltbericht * Immissionsschutz-Gutachten des Ingenieurbüros Normec uppenkamp GmbH vom 03.06.2024
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	* Eingriffe in Natur und Landschaft * Begründungsmaßnahmen * Artenschutzrechtliche Belange	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024
Boden	* Beschaffenheit, Naturnähe und Versiegelung des Bodens	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme des Landesamt für Geologie und Bergbau, 55129 Mainz vom 09.04.2024 * Stellungnahme des Forstamt Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 14.03.2024 * Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, 56410 Montabaur vom 26.03.2024 * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024

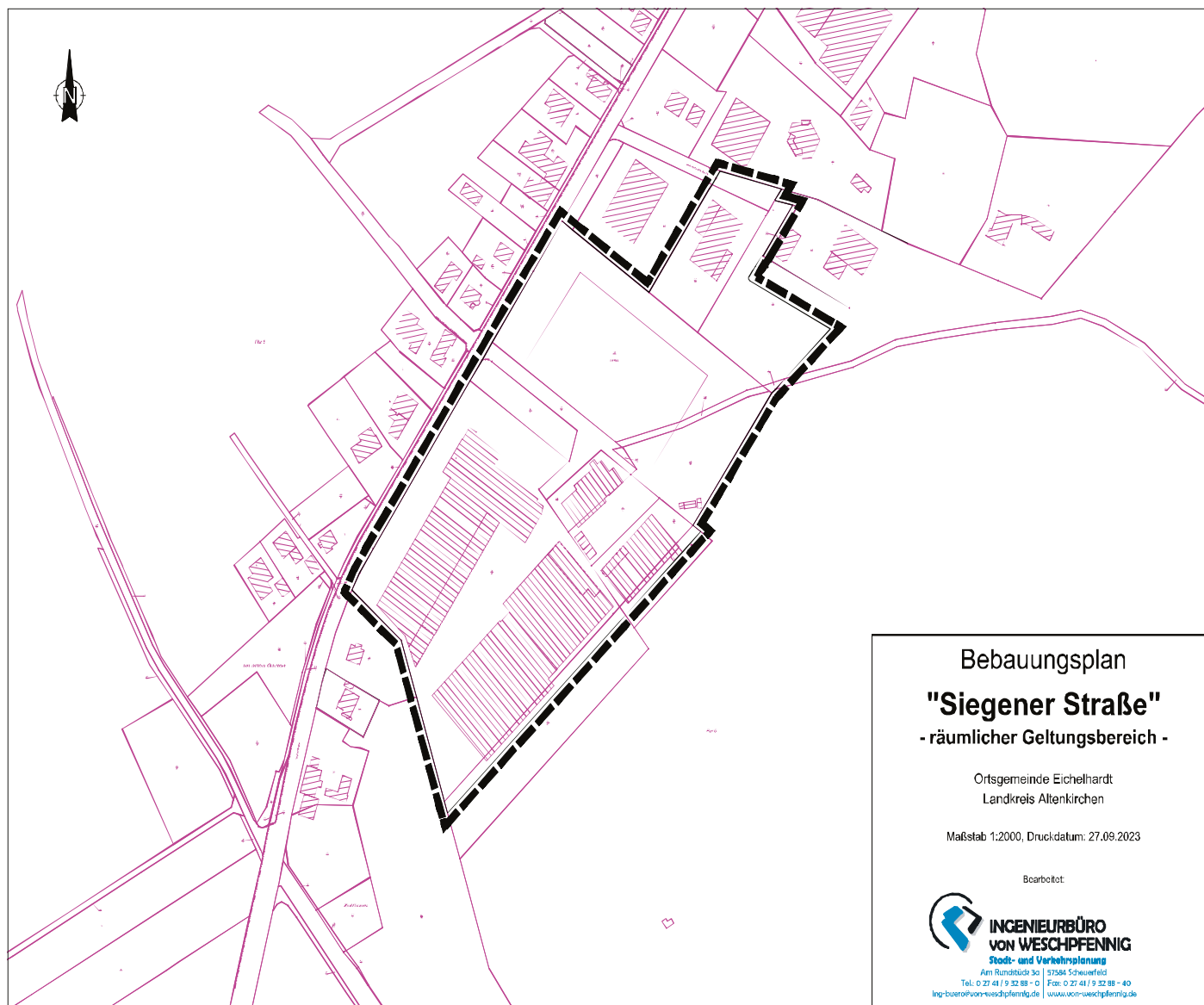
Wasser	* Wasserversorgung * Schmutzwasserbeseitigung * Niederschlagswasser	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld vom 02.04.2024 * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024
Fläche	* Flächeninanspruchnahme	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024
Luft und Licht	* Klimatische und lufthygienische Verhältnisse	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024
Landschafts- und Ortsbild	* Veränderung	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024
Kultur- und sonstige Sachgüter	* Denkmalschutz	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie, Außenstelle Koblenz, 56077 Koblenz vom 13.03.2024
Angaben zu Auswirkungen auf Schutzgüter	* Flächen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft	* Begründung * Umweltbericht * Stellungnahme der Kreisverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen vom 08.04.2024
Wechselwirkung zwischen den Umweltschutzbelangen	* Auswirkungen auf das Wirkungsgefüge oben angeführter Schutzgüter	* Begründung * Umweltbericht

Es wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist elektronisch an die Adresse bauleitplanung@vg-ak-ff.de, bei Bedarf aber auch auf anderem Wege, abgegeben werden können. Stellungnahmen, die nicht fristgerecht abgegeben werden, können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Eichelhardt, 13.06.2024

Ortsgemeinde Eichelhardt

Rainer Zeuner, Ortsbürgermeister



Bebauungsplan
"Siegener Straße"
- räumlicher Geltungsbereich -

Ortsgemeinde Eichelhardt
Landkreis Altenkirchen

Maßstab 1:2000, Druckdatum: 27.09.2023

Bearbeitet:



**INGENIEURBÜRO
VON WESCHPFENNIG**
Stadt- und Verkehrsplanung
Am Rindbüsch 30 | 57584 Scheuwerfeld
Tel.: 0 27 41 / 9 32 88 - 0 | Fax: 0 27 41 / 9 32 88 - 40
ing-buero@von-weschpfennig.de | www.von-weschpfennig.de



Eichen

■ Änderung der Vorfahrt!



Aufgrund der Änderungen der Beschilderung in Eichen kommt es an der **Ecke Hauptstraße/Gollershobener Straße** nun zu einer Änderung der Vorfahrt. Bislang mussten die Autos von der Gollershobener Straße immer Vorfahrt gewähren. Da sich in diesem Bereich aber eine 30er Zone befindet (und schon immer befunden hat) wäre „rechts vor links“ richtig. Im Zuge der Neubeschilderung wurde dieser Fehler abgestellt, so dass nun dort, wie überall sonst in der 30er Zone auch, 'RECHTS VOR LINKS' gilt. Die Autos auf der Hauptstraße Richtung Ortsausgang müssen den Autos von der Gollershobener Straße Vorfahrt gewähren! Ich bitte dies zu beachten!

Dennis Kolb, Ortsbürgermeister

■ Jagdgenossenschaft Eichen

Am 18.04. fand die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Eichen statt. Bei der Verwendung des Reinertrags wurde einstimmig beschlossen, in diesem Jahr die Jagdpacht nicht auszahlend zu zahlen. Da ein größeres Bauvorhaben ansteht, das von der Jagdgenossenschaft zu begleichen sein wird.

Das Protokoll der Hauptversammlung kann beim Kassenführer Norbert Schumacher, Kriegershofer Str. 7 in 57635 Fiersbach, nach telefonischer Vereinbarung eingesehen werden (Tel. 02686/455).

Gerd Haferbecker, Jagdvorsteher

Helmenzen

■ Waldinteressentenschaft Helmenzen

Einladung zur Mitgliederversammlung 2024

Liebe Waldinteressenten, am **Donnerstag, 27. Juni 2024** um 19:00 Uhr findet im „Westerwälder Hof“ in Helmenzen eine Mitgliederversammlung statt.

Zu dieser Versammlung mit untenstehender Tagesordnung sind alle Mitglieder recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäfts- und Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer sowie Entlastung des Gesamtvorstands
4. Wahl der Kassenprüfer
5. Verschiedenes

Vorstand Waldinteressentenschaft

■ Aktionstag „Vom Schaf zur Wollpullover“ in der Museumsscheune Helmenzen war ein voller Erfolg!

Helmenzen. Etwa 50 Besucher haben sich am Aktionstag: „Vom Schaf zum Wollpullover“ in der Museumsscheune Helmenzen eingefunden und konnten miterleben, wie aus Rohwolle vom Schaf flauschiges Wollfließ entstand. Die Schritte der Wollverarbeitung zeigten Sonja Wenzel (sehr viel Vorerfahrung) und Conny Obenauer (seit 3 Jahren dem Spinnhobby verfallen).



*Unser Foto zeigt das Kardieren der Wolle und die Arbeit am Spinnrad.
Foto: Erhard Waßmut*

Mit dem Spinnrad konnten die Besucher mit der kardierten Wolle Wollfäden spinnen oder kleine Objekte filzen. Auch die Kinder hatten großen Spaß und halfen bei allen Arbeitsschritten begeistert mit.

Viele waren das erste Mal zu Besuch in der Museumsscheune und waren überrascht über die Vielzahl der ausgestellten Handwerksgegenstände und die aufschlussreichen Erläuterungen und Kurzfilme zu den Objekten. Trotz Regenwetter war es für alle ein sehr gelungener Nachmittag, der sicherlich im nächsten Jahr wiederholt werden kann. **Die Museumsscheune in 57612 Helmenzen, Gartenweg 3, ist von Anfang Mai bis Mitte September an jedem 1. und 3. Sonntag und an Feiertagen in der Zeit von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.** Sondertermine für Gruppen können vereinbart werden.

Infos:

Helmut Wagner, Tel. 02681/5534;

Andreas Koppers: Tel. 0171-5668987



Hemmelzen

■ Kanalreinigungs- und Kanalspektionsarbeiten in der Ortsgemeinde Hemmelzen

In der Ortsgemeinde Hemmelzen werden **ab der 26. Kalenderwoche** Kanalspektionsarbeiten (Kanalspülung und Kamerabefahrung) durchgeführt. Die damit verbundenen Kanalreinigungsarbeiten können in einzelnen Fällen zu Störungen führen. Gefährdet sind alle Häuser, in denen die Abflussleitungen nicht fachgerecht nach DIN 1986 be- und entlüftet sind. Durch mangelhafte be- und entlüftete Abflussleitungen im Haus können sich Bodenabläufe und Siphons an Spül- und Waschbecken sowie an Badewannen und Duschen leersaugen. In seltenen Fällen kann es durch mangelhafte Entlüftung der hausinstallierten Abflussleitungen zu einem leichten Überdruck kommen. In diesen Fällen ist es möglich, dass der Druck über die Toilette entweicht, wobei das Wasser, welches sich in der Toilette befindet, aussprudeln kann. Halten Sie aus diesem Grund Ihren Toilettendeckel in der Zeit der Kanalspülarbeiten geschlossen. Überprüfen Sie alle Bodenabläufe und Siphons, ob diese mit Wasser gefüllt sind, da es bei unzureichender Füllung zu einer Geruchsbelästigung kommen kann.

Die Kanalarbeiten werden von der Firma Schmidt und Hassel, Kanalservice-GmbH, Weyerbusch, ausgeführt. Sollten Sie Störungen bemerken, setzen Sie sich bitte mit den Mitarbeitern der Firma Schmidt und Hassel, Tel. 02686/9525-0 oder dem Bereitschaftsdienst des Abwasserwerkes Altenkirchen, Tel. 02681/5213 in Verbindung.

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 26. Juni 2024**, 19:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Sonnenhof“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Vertragsangelegenheiten
2. Vertragsangelegenheiten
3. Verschiedenes
4. Informationen der Ortsbürgermeisterin

Monika Otterbach, Ortsbürgermeisterin



Ingelbach

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Änderung der Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Ingelbach vom 11. Juni 2024

Der Ortsgemeinderat Ingelbach hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 3, 5 Abs. 2 und 6 Abs. 1 Satz 1 des Bestattungsgesetzes (BestG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Friedhofsatzung der Ortsgemeinde Ingelbach vom 29.04.2003, zuletzt geändert durch Änderungssatzung vom 24.04.2022 erhält folgende Fassung:

1. in § 13 a (Rasengrabstätten) wird der Absatz 4 wie folgt neu gefasst:

§ 13 a – Rasengrabstätten

(4) Im Bereich jedes Rasengrabes wird eine Namenstafel bodengleich verlegt. Die Größe der Namenstafel beträgt 0,40 m x 0,20 m und wird aus Naturstein gefertigt. Darauf ist der Vor- und Familienname anzugeben. Es besteht die Möglichkeit, das Geburts- und Sterbedatum ebenfalls einzutragen. Die Kosten für die Namenstafeln sind vom Verantwortlichen zu übernehmen. Bei einer Urnen-

bestattung in einer bestehenden Rasenreihengrabstätte ist für jede Beisetzung eine Namenstafel anzufertigen. Bei Rasenurnenwahlgrabstätten wird abweichend von Satz 2 eine Namenstafel in der Größe 0,55 m x 0,40 m verlegt.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Ingelbach, 11.06.2024
Ortsgemeinde Ingelbach

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Ingelbach, 11.06.2024
Ortsgemeinde Ingelbach

Dirk Vohl, Ortsbürgermeister

Gemäß § 10 Abs. 4 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerM) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572, BS 219-1) in der jeweils geltenden Fassung werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke die Änderungen der Daten im Liegenschaftskataster öffentlich bekannt gegeben. Der verfügende Teil des Fortführungsnachweises hat folgenden Wortlaut:

„Das Liegenschaftskataster ist aufgrund dieses Fortführungsnachweises zu aktualisieren“

Der Fortführungsnachweis ist in der Zeit vom **20.06.** bis **05.08.2024** beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Dienstort Westerburg, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg, Zimmer-Nr. 410 ausgelegt und kann während der Dienststunden (Montag – Freitag von 8:00 bis 13:00 Uhr) eingesehen werden.

Es sind zwecks Einsichtnahme zwingend Terminvereinbarungen notwendig.

Die Aktualisierung des Liegenschaftskatasters gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben.

Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe kann auch im Internet unter der Adresse <https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/ueber-uns/oeffentliche-bekanntmachungen/-oeffentliche-mitteilungen> eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann

1. in elektronischer Form nach § 3a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder
2. schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg erhoben werden.

Nähere Informationen zur formgebundenen elektronischen Kommunikation mit dem Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus finden Sie unter:

<https://vermka-westerwald-taunus.rlp.de/de/wichtige-informationen/elektronische-kommunikation>.

Im Auftrag

Dominik Müller, Vermessungsrat



Kescheid

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 24. Juni 2024, 20:00 Uhr**, findet im Dorfgemeinschaftshaus Kescheid eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Kescheid für die Haushaltsjahre 2018 bis 2023
 - 1.1. Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 1.2. Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs.1 Satz 2 GemO
2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2024 und 2025
3. Verschiedenes

Stefan Fey, Ortsbürgermeister



Kircheib

■ Ortsübliche Bekanntmachung über die öffentliche Bekanntgabe der Aktualisierung des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Kircheib

In der Gemarkung Neuenhof wurde das Liegenschaftskataster bei den nachfolgend aufgeführten Flurstücken aus Anlass einer Zerlegungsvermessung durch den Fortführungsnachweis BT 135609/2023 aktualisiert.

Folgende Flurstücke sind von der Aktualisierung betroffen:

Flurstück (alt)	Flurstück (neu)	Flur	Flurstück	Lagebezeichnung
5	7	5	7/1	Auf dem Bleckhäuserstück
5	7	5	7/2	K 28
5	8	5	8/1	Auf dem Bleckhäuserstück
5	8	5	8/2	K 28
5	9	5	9/1	Auf dem Bleckhäuserstück
5	9	5	9/2	K 28
5	10	5	10/1	Auf dem Bleckhäuserstück
5	10	5	10/2	K 28
5	11	5	11/1	Auf dem Bleckhäuserstück
5	11	5	11/2	K 28



Kraam

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Kraam für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 vom 15. April 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 31. Mai 2024 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	209.277 €	192.606 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	199.436 €	198.614 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	9.841 €	-6.008 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	16.080 €	-870 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	32.000 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	56.500 €	4.500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-24.500 €	-4.500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	8.420 €	5.370 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Einheitskasse	-8.420 €	-5.370 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
0 €	0 €

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
9.400 €	18.800 €

§ 5

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	345 v. H.	345 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	465 v. H.	465 v. H.
2. Gewerbesteuer auf	480 v. H.	480 v. H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	24 €	24 €
für den zweiten Hund	36 €	36 €
für jeden weiteren Hund	48 €	48 €
für den ersten gefährlichen Hund	480 €	480 €

§ 6

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	324.973 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	334.814 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	328.806 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	320.080 €.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
500 €	500 €

überschritten sind.

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

Haushalts-jahr 2024	Haushalts-jahr 2025
0 €	0 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Kraam, den 15.04.2024
Ortsgemeinde Kraam

Thomas Bay, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 24. Juni 2024 bis Dienstag, 02. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus. Kraam, den 20.06.2024
Ortsgemeinde Kraam

Thomas Bay, Ortsbürgermeister



■ Öffentliche Bekanntmachung

Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 26. Juni 2024**, 18:30 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus „Auf der Burg“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- Beratung und Beschlussfassung für die Anschaffung eines Freischneiders für den Bauhof
- Planung und Umsetzung der noch ausstehenden Arbeiten rund um den Devoncontainer
- Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

- Grundstücksangelegenheiten
- Personalangelegenheiten
- Verschiedenes

Thomas Schug, Ortsbürgermeister



■ Bericht über die Sitzung des Ortsgemeinderats vom 15. April 2024

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hatte der Rat über Grundstücks- und Personalangelegenheiten zu beschließen.

Im öffentlichen Teil der Sitzung informierte Ortsbürgermeister Dieter Rütcher die Ratsmitglieder zunächst über

- die illegale Müllentsorgung am Friedhof. Sechs Abfallsäcke mit Steinwolle/Glaswolle mussten aus dem Grünabfallcontainer entsorgt werden. Ortsbürgermeister Dieter Rütcher berichtete, dass der Öfterer Lieferwagen von Trockenbauern am Straßenrand und auf dem Parkplatz gesehen wurden. Der Container wurde mit Vorhängeschlössern gesichert, damit weitere illegale Entsorgungen verhindert werden.
- den Diebstahl von zwei Straßenschildern mit Verkehrs- und Zusatzzeichen. Die Schilder wurden ersetzt. Eine Strafanzeige wurde durch den Ortsbürgermeister erstattet.
- die Maßnahmen zur Bodenprobung und Entwässerungsgräben am Weiher, welche am 07.03.2024 und 20.03.2024 durchgeführt wurden. Es liegen noch keine Ergebnisse vor.
- einen Fuchs, der in einem Tellereisen gefangen wurde. Das Tier war mit einer Pfote gefangen und lebte zum Zeitpunkt des Fundes noch. Das Tier wurde vor Ort „erlöst“. Es wurde Strafanzeige erstattet.
- den Austausch/die Sandreinigung an den Spielplätzen der Ortsgemeinde.
- die Flursäuberung, welche am 06.04.2024 bei gutem Wetter stattgefunden hat.
- die Anschaffung eines Defibrillators für das Dorfgemeinschaftshaus im Außenbereich, damit dieser für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Der genaue Standort auf dem Grundstück des Dorfgemeinschaftshauses soll noch besprochen werden. Die Wartung des Geräts muss sichergestellt werden. Vonseiten der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Flammersfeld soll ein geeignetes Gerät herausgesucht werden.
- die mögliche Anschaffung einer Sarkkühlung für die Friedhofshalle. Der Ortsgemeinderat ist sich einig, dass derzeit die Anschaffung als nicht notwendig angesehen wird.

Anschließend bestätigte der Rat einige Eilentscheidungen, die der Ortsbürgermeister im Benehmen mit den Beigeordneten getroffen hat:

- Bodengutachten Mammelzer Weiher

Für die Entschlammung und Ertüchtigung des Mammelzer Weihers sind geologische Untersuchungen durchzuführen. Es wurden drei Firmen innerhalb einer Freihändigen Vergabe zur Angebotsabgabe

aufgefordert. Das Angebot der Firma Heinrich Hart GmbH, Robert-Bosch-Straße 7, 56566 Neuwied, ist wirtschaftlich und angemessen. Der Auftrag für die Durchführung des Bodengutachtens wurde zu einem Gesamtwert in Höhe von 9.101,12 € brutto an die Firma Heinrich Hart GmbH erteilt.

- **Baggerarbeiten Mammelzer Weiher**

Für die Baggerarbeiten wurde ein Angebot der Firma Klein GmbH, Mausmühle, 56242 Nordhofen, eingeholt. Der Auftrag für die Durchführung der Baggerarbeiten wurde zu einem Gesamtwert in Höhe von 7.659,22 € brutto an die Firma Klein GmbH erteilt.

- **Landschaftspflege Mammelzer Weiher**

Für die Entschlammung und Ertüchtigung des Mammelzer Weihers sind Fachbeiträge für den Naturschutz und artenschutzrechtliche Einschätzungen einzuholen. Für die Erstellung der Stellungnahmen wurde ein Angebot der Landespflegerin Linda Bödger, Mühlenstr. 4, 56479 Waldmühlen, eingeholt. Der Auftrag für die Erstellung der Stellungnahmen wurde zu einem Gesamtwert in Höhe von 7.566,02 € brutto an die Landschaftspflegerin Linda Bödger erteilt.

- **Erneuerung Zaunanlage am Friedhof**

Der Zaun am Friedhof der Ortsgemeinde muss erneuert werden. Hierfür wurden drei Unternehmen aufgefordert ein Angebot abzugeben. Es wurde lediglich ein Angebot über die Erdarbeiten und die Zaunbauarbeiten von der Firma Marc Abresch, Panoramaweg 1, 57639 Oberdreis, abgegeben. Auf die Einholung weiterer Vergleichsangebote wurde verzichtet. Der Auftrag wurde an die Firma Marc Abresch, Panoramaweg 1, 57639 Oberdreis/Leutzert, zum Auftragswert in Höhe von 11.662,00 € brutto erteilt.

Der Ortsgemeinderat stimmte den vier vorgenannten Eilentscheidungen zu und bestätigte die Auftragsvergaben.

Im weiteren Verlauf der Sitzung erhielt der Rat Informationen zum Vergaberecht durch Isabell Schneider von der Vergabestelle Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld.

Ferner erfolgte eine Änderung der Benutzungsgebühren für das Dorfgemeinschaftshaus. Für die 2. Reinigung wurde die Gebühr von 13 € auf 15,50 €/Std. erhöht.

Unter Punkt Verschiedenes wurden folgende Themen erörtert:

- Ratsmitglied Jürgen Idelberger regte an, an der Ausfahrt Gartenweg auf die B 256 einen Verkehrsspiegel anzubringen, da die Einsicht auf die Straße insbesondere bezüglich anderer Verkehrsteilnehmer (Fahrräder, Roller, etc.) stark eingeschränkt ist. Der Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld soll einen Verkehrsspiegel an der Straßenlampe auf der anderen Straßenseite anbringen.

Gleiches gilt für die Ausfahrt des Dorfgemeinschaftshauses auf die B 256. Hier soll der Landesbetrieb Mobilität (LBM) kontaktiert werden, um einen Spiegel anbringen zu lassen.

- Es kam vermehrt zu Beschwerden von Personen über freilaufende Hunde in der Ortsgemeinde. Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher wies auf die Leinenpflicht für Hunde innerhalb der Ortschaft hin. Hierzu soll eine Information im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde erfolgen. Teilweise werden auch ortsfremde Personen mit freilaufenden Hunden gesehen, unter anderem beispielsweise am Sportplatz.

- Ratsmitglied Andreas Grab erkundigte sich, ob die Möglichkeit besteht, das Geschwindigkeitsmessgerät örtlich zu versetzen, zumindest für einen gewissen Zeitraum. Als Standort schlug er die Straße „In der Hohl“ (Bushaltestelle) sowie die Waldstraße vor.

- Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher regte an, auf der Straße „In der Hohl“ ein Piktogramm „30“ auf den Straßenbelag aufbringen zu lassen. Dies soll mit einem Mitarbeiter des Bauhofes der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld besprochen werden. Alternativ kann könnte ein Schild „Tempo 30“ vor die Kurve aufgestellt werden.

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde wurde seitens der Bürger angefragt, ob in Hüttenhofen bei den Bushaltestellen die Geschwindigkeit von 70 km/h auf 50 km/h abgesenkt werden kann, dass in dem betroffenen Bereich zu schnell gefahren wird, meist auch über die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h. Insbesondere für die Schulkinder auf dem Weg zur Bushaltestelle ist dies eine gefährliche Situation.

Die Thematik besteht bereits seit 1986. Das Thema wird regelmäßig aufgegriffen. Aufgrund des geltenden Straßenrechts kann auf der Bundesstraße die Geschwindigkeit nicht auf 50 km/h herabgesenkt werden, da die Gegebenheiten trotz Bushaltestelle dies rechtlich nicht zulassen.

In dem Bereich wurden schon öfter Verkehrszählungen durchgeführt, und es finden regelmäßige Verkehrskontrollen auch durch die Polizei statt.

Im Bereich der Bushaltestelle in Mammelzen sollte in Höhe der Verkehrsinsel ein Zebrastreifen/Fußgängerüberweg oder eine Ampel angebracht werden. Auch dies war nicht möglich. Die Ortsgemeinde hat die Kostenübernahme der Maßnahmen angeboten. Trotzdem wurden die Maßnahmen abgelehnt. Zumindest wurden die Straßenschilder der Verkehrsinsel herabgesetzt.

Gegebenenfalls besteht eine Möglichkeit auf eine Veränderung von 50 km/h auf 30 km/h im Bereich der Bushaltestellen innerorts in Mammelzen aufgrund der Seniorenresidenz.

Abschließend wurde die Versetzung des Ortes-Eingangsschildes angeregt. Ortsbürgermeister Dieter Rüttscher erklärte, dass dies nicht möglich ist, da die Grenzen der Ortsgemeinde festgelegt sind.



Obererbach

■ Literaturkreis Obererbach



Am 4.6.2024 traf sich der Literaturkreis Obererbach. Zur Diskussion stand das Buch „Die Unschärfe der Welt“. Über vier Generationen erzählt Iris Wolff die Geschichte einer Familie vor dem Hintergrund des zusammenbrechenden Ostblocks. Wie ein unscharfes Foto sind auch die Lebenswege der Familienmitglieder oft unscharf und unklar, und doch geht jeder seinen Weg. Ein Buch, das besonders wegen seiner poetischen Sprache beeindruckt.

Nächste Termine:

- 2.7.2024 „Besser allein als in schlechter Gesellschaft“ von Adriana Altaras
- 30.7.2024 Sommerfest im Hähnershof mit Gedichten, Geschichten, Elfchen und Buchvorstellungen
- 27.8.2024 „Die Nacht von Lissabon“ Erich Maria Remarque
- 24.9.2024 „Jaffa Road“ von Daniel Speck

Der Literaturkreis Obererbach ist offen für alle, die gerne lesen und sich über das Gelesene austauschen möchten. Die Bücher werden von den Mitgliedern vorgeschlagen und per Abstimmung ausgewählt.

Information:

Doris Monier, Tel. 02681/1242

Lesungen



Manuela Lowak
liest aus ihren Büchern

„Die Poesie ist (k)ein Spiel“
u. „Wir sind nur Gast“

Wann und Wo?

Samstag und Sonntag
22./23. Juni, jeweils um

11:00 Uhr
bei Uta Räder
Hilgenrother Str. 10
Obererbach

13:00 Uhr
bei Martin Heinemann
Alt-Koberstein 1
Obererbach

15:00 Uhr
bei Iris Asbach
Dorfstraße 6
Dieperzen

www.manuela-lowak.de

Kunst- und Gartentage Obererbach
22./23. Juni 2024



Öffentliche Bekanntmachung

Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Oberirschen für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 vom 18. April 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 29. Mai 2024 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
Festgesetzt werden		
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	795.425 €	759.547 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	764.421 €	741.542 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	31.004 €	18.005 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	61.197 €	46.675 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	10.500 €	48.500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-10.500 €	-48.500 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-50.697 €	1.825 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Einheitskasse	50.697 €	-1.825 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
	0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
	0 €	0 €

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
	34.700 €	69.400 €

§ 5

Steuerbesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	345 v. H.	345 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	465 v. H.	465 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	380 v. H.	380 v.H.

Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden

für den ersten Hund	48 €	48 €
für den zweiten Hund	96 €	96 €
für jeden weiteren Hund	150 €	150 €
für jeden gefährlichen Hund	480 €	480 €

§ 6

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	1.216.204 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	1.247.208 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	1.265.213 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	1.274.886 €.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
	1.000 €	1.000 €

überschritten sind.

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
	0 €	0 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Oberirschen, den 18.04.2024

Ortsgemeinde Oberirschen

Tanja Lotz, Erste Beigeordnete

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 24. Juni 2024 bis Dienstag, 02. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Oberirschen, den 20.06.2024

Ortsgemeinde Oberirschen

Tanja Lotz, Erste Beigeordnete



Sitzung des Ortsgemeinderates

Am Montag, 24. Juni 2024, 19:00 Uhr, findet im Gerätehaus Oberwambach eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Informationen des Ortsbürgermeisters
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

4. Dorferneuerung - Beschlussfassung Fortschreibung Dorferneuerungskonzept
5. Erweiterung des Spielplatzes; Anschaffung einer Nestschaukel
6. Annahme einer Spende
7. Seniorenfahrt 2024
8. Informationen des Ortsbürgermeisters
9. Verschiedenes
10. Einwohnerfragestunde

Hans-Joachim Ramseger, Ortsbürgermeister



Widmung der Gemeindestraße „Brunnenstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ölsen hat durch Beschluss vom 10.04.2024 die Widmung der „Brunnenstraße“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Ölsen, Flur 6, Flurstück 87/2 (teilweise), gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

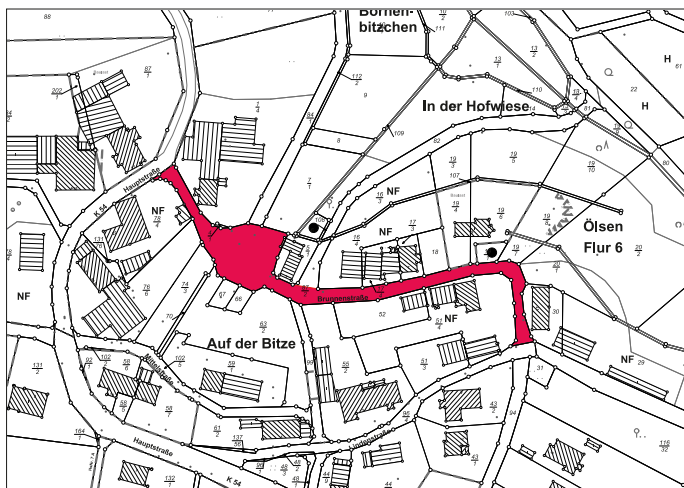
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 10.06.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister



■ Widmung der Gemeindestraße „Lindenstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ölsen hat durch Beschluss vom 10.04.2024 die Widmung der „Lindenstraße“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Ölsen, Flur 6, Flurstücke 48/2, 96/4 und 137/56, gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichneten Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3 a Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannten Grundstücke werden hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

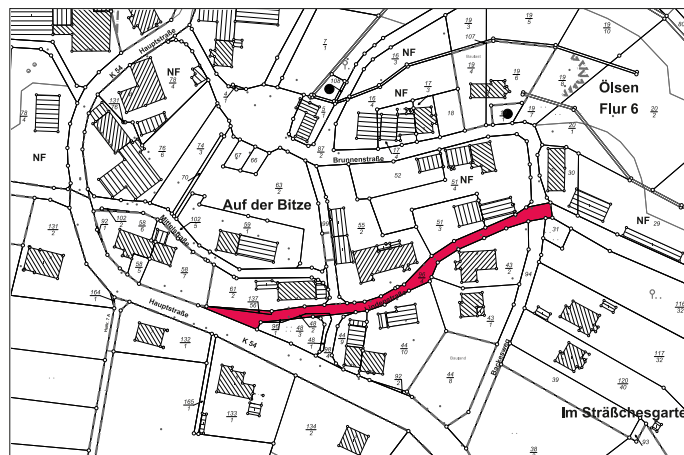
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 10.06.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister



■ Widmung der Gemeindestraße und des Fußweges „Mittelstraße“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Ölsen hat durch Beschluss vom 10.04.2024 die Widmung der „Mittelstraße“, bestehend aus den Grundstücken Gemarkung Ölsen, Flur 6, Flurstücke 48/1, 98/4, 99 (teilweise) und 102/5 als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3a Landesstraßengesetz) und dem Grundstück Gemarkung Ölsen, Flur 6, Flurstück 99 (teilweise) als Fußweg (§ 3 Ziffer 3 b) aa) Landesstraßengesetz) verfügt.

Die oben genannte Straße wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße (rot gekennzeichnete Fläche) und als Fußweg (gelb gekennzeichnete Fläche) gewidmet.

Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung 57609 Altenkirchen) zu erheben. Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de erhoben werden.

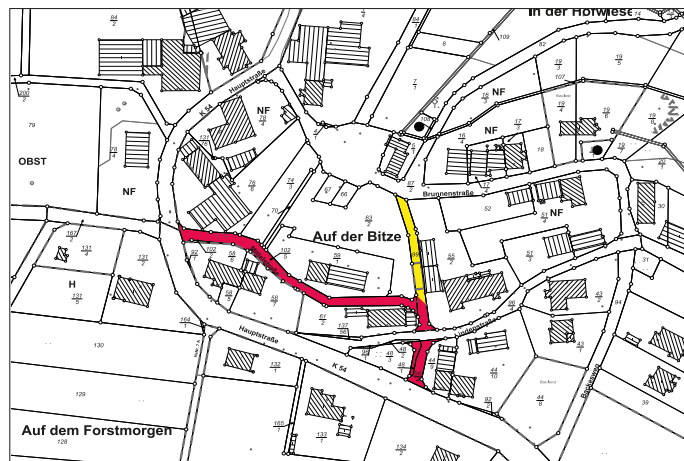
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung 57609 Altenkirchen) erhoben werden. Beim Kreisrechtsausschuss der Kreisverwaltung Altenkirchen kann der Widerspruch ebenfalls in elektronischer Form eingelegt werden. In diesem Fall kann der Widerspruch durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, 10.06.2024

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister





Pleckhausen

■ Pleckhauser Sommer-Dorftrödel

Wann? Sonntag, 7. Juli 2024 von 10:00 - 17:00 Uhr
Wer, Wo und Was? Jeder der möchte kann auf seinem Grundstück in Pleckhausen privaten Trödel anbieten. (keine gewerblichen Anbieter, kein Verkauf von Speisen und Getränken)
Anmeldung: bis zum 3. Juli 2024 unter dorftroedel-pleckhausen@web.de über den Veranstalter Wir sind Plägesse e.V.



Info:

Damit die Teilnehmer gut erkennbar sind, sollen die Grundstücke mit bunten Ballons geschmückt werden. Zusätzlich wird es einen Lageplan geben.

In der Dorfmitte wird die Jugendfeuerwehr Pleckhausen wieder Speisen und gekühlte Getränke anbieten.

Reiferscheid

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 27. Juni 2024**, findet im „Gefrierhäuschen“ Reiferscheid eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung (Beginn: 19:00 Uhr)

1. Grundstücksangelegenheiten
2. Personalangelegenheiten

Öffentliche Sitzung (Beginn: 19:30 Uhr)

3. Wegeeinziehung in der Gemarkung Reiferscheid, Flur 12, Flurstück 34
4. Verschiedenes

Jahn Michael Schmuck, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Reiferscheid vom 22. März 2024

Der Gemeinderat hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsübersicht:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruches
- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Übergangs- bzw. Verschonungsregelung
- § 14 Öffentliche Last
- § 15 In-Kraft-Treten

§ 1 – Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Gemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhafte Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,

3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung i.S. der Hervorhebung des Anliegervorteiles sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig ist.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeiträge nach §§ 135 a - c BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 – Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunnel und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 – Ermittlungsgebiete

(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen folgender Gebiete bilden jeweils einheitliche öffentliche Einrichtung (Abrechnungseinheiten), wie sie sich aus dem als Anlage 1 beigefügten Plan ergeben.

1. Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet „Ortsteil Reiferscheid“
2. Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet „Ortsteil Krämlingen“

Die Begründung für die Ausgestaltung der einheitlichen öffentlichen Einrichtungen ist dieser Satzung als Anlage 2 beigefügt.

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 – Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 – Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt
für die Abrechnungseinheit 1 20 v.H.
für die Abrechnungseinheit 2 20 v.H.

§ 6 – Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Grundstücksfläche mit Zuschlägen für Vollgeschosse. Der Zuschlag je Vollgeschoss beträgt 10 v.H. Vollgeschosse im Sinne dieser Regelung sind Vollgeschosse im Sinne der Landesbauordnung.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 2 ist ggf. entsprechend anzuwenden.
 2. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:
 - a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstück), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.
 - c) Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.
 - d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.
 3. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan die Nutzung als Sportplatz, Freibad, Festplatz, Campingplatz, Dauerkleingarten oder Friedhof festgesetzt ist, die Fläche des im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegenden Grundstückes oder Grundstücksteiles vervielfacht mit 0,5. Bei Grundstücken, die innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB) tatsächlich so genutzt werden, die Fläche des Grundstückes – gegebenenfalls unter Berücksichtigung der nach Nr. 2 angeordneten Tiefenbegrenzung – vervielfacht mit 0,5.
- (3) Für die Zahl der Vollgeschosse nach Abs. 1 gilt:
1. Für beplante Grundstücke wird die im Bebauungsplan festgesetzte zulässige Zahl der Vollgeschosse zugrundegelegt.

2. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan nicht die Zahl der Vollgeschosse, sondern eine Baumassenzahl festgesetzt ist, gilt die durch 3,5 geteilte höchstzulässige Baumassenzahl. Ist auch eine Baumassenzahl nicht festgesetzt, dafür aber die Höhe der baulichen Anlagen in Form der Trauf- oder Firsthöhe, so gilt die durch 3,0 geteilte höchstzulässige Trauf- oder Firsthöhe. Sind beide Höhen festgesetzt, so gilt die höchstzulässige Traufhöhe. Soweit der Bebauungsplan keine Festsetzungen trifft, gilt als Traufhöhe der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen. Bruchzahlen werden auf volle Zahlen auf- oder abgerundet.
 3. Soweit kein Bebauungsplan besteht, gilt
 - a) die Zahl der auf den Grundstücken der näheren Umgebung überwiegend vorhandenen Vollgeschosse; ist ein Grundstück bereits bebaut und ist die dabei tatsächlich verwirklichte Vollgeschosshöhe höher als die in der näheren Umgebung, so ist die tatsächlich verwirklichte Vollgeschosshöhe zugrunde zu legen.
 - b) bei Grundstücken, die mit einer Kirche bebaut sind, die Zahl von zwei Vollgeschossen. Dies gilt für Türme, die nicht Wohnzwecken, gewerblichen oder industriellen Zwecken oder einer freiberuflichen Nutzung dienen, entsprechend.
 4. Ist nach den Nummern 1 – 3 eine Vollgeschosshöhe nicht feststellbar, so ist die tatsächlich vorhandene Traufhöhe geteilt durch 3,0 anzusetzen, wobei Bruchzahlen auf ganze Zahlen auf- und abzurunden sind. Als Traufhöhe gilt der Schnittpunkt der Außenseite der Dachhaut mit der seitlichen Außenwand. Die Höhe ist in der Gebäudemitte zu messen.
 5. Bei Grundstücken, für die im Bebauungsplan eine sonstige Nutzung festgesetzt ist oder die außerhalb von Bebauungsplan-gebieten tatsächlich so genutzt werden (z.B. Sport-, Fest- und Campingplätze, Freibäder, Friedhöfe), wird bei vorhandener Bebauung die tatsächliche Zahl der Vollgeschosse angesetzt, in jedem Fall mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
 6. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die festgesetzte Zahl der Geschosse oder, soweit keine Festsetzung erfolgt ist, die tatsächliche Zahl der Garagen- oder Stellplatzgeschosse, mindestens jedoch ein Vollgeschoss.
 7. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für
 - a) Grundstücke in Bebauungsplangebieten, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
 - b) unbepflanzten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.
 8. Die Zahl der tatsächlich vorhandenen oder sich durch Umrechnung ergebenden Vollgeschosse gilt, wenn sie höher ist als die Zahl der Vollgeschosse nach den vorstehenden Regelungen.
 9. Sind auf einem Grundstück mehrere Gebäude mit unterschiedlicher Zahl von Vollgeschossen zulässig oder vorhanden, gilt die bei der überwiegenden Baumasse vorhandene Zahl.
- (4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten. Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v.H.

§ 7 – Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

- (1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungseinheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.
- (2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 – Entstehung des Beitragsanspruches

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 – Vorausleistungen

- (1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Gemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.
- (2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 – Ablösung des Ausbaubeitrages

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt. Ein Rechtsanspruch auf Ablösung besteht nicht.

§ 11 – Beitragsschuldner

- (1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstückes ist.
- (2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 – Veranlagung und Fälligkeit

- (1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.
- (2) Der Beitragsbescheid enthält:
 1. die Bezeichnung des Beitrages,
 2. den Namen des Beitragsschuldners,
 3. die Bezeichnung des Grundstückes,
 4. den zu zahlenden Betrag,
 5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
 6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
 7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
 8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.
- (3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13 – Übergangs- bzw. Verschonungsregelung

Gemäß § 10 a Abs. 6 KAG wird festgelegt, dass Grundstücke, die zu den im Folgenden aufgezählten Verkehrsanlagen Zufahrt oder Zugang nehmen können, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung erstmals in den ebenfalls genannten Jahren bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrags berücksichtigt und beitragspflichtig werden:
Zurzeit kein Regelungsbedarf

§ 14 – Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 – In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 15.11.1996 in der Fassung vom 26.11.1999 außer Kraft.

Soweit Beitragsansprüche aufgrund der in Satz 2 genannten Satzungen entstanden sind, bleiben diese hiervon unberührt und es gelten insoweit für diese die bisherigen Regelungen weiter.

Reiferscheid, 22.03.2024

Ortsgemeinde Reiferscheid

Jahn Michael Schmuck, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

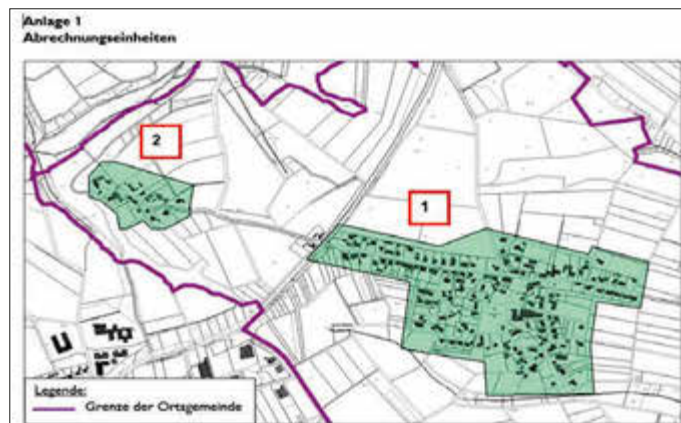
1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Reiferscheid, 22.03.2024

Ortsgemeinde Reiferscheid

Jahn Michael Schmuck, Ortsbürgermeister



Anlage 2

Begründung gemäß § 10a Abs. 1 KAG zur Bildung einer Abrechnungseinheit

In der Ortsgemeinde Reiferscheid werden zwei einheitliche öffentliche Einrichtungen (Abrechnungseinheiten) festgelegt.

Die Abrechnungseinheit 1 wird gebildet vom Gebiet „Ortsteil Reiferscheid“.

Die Abrechnungseinheit 2 wird gebildet vom Gebiet „Ortsteil Krämgén“.

Die Abrechnungseinheiten ergeben sich aus dem als Anlage 1 beigefügtem Plan.

Bei dem Gebiet „Ortsteil Reiferscheid“ handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnlinien, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind innerhalb des Gebietes nicht erkennbar und vorhanden, sodass dieses Gebiet nicht weiter aufgeteilt werden kann. Des Weiteren haben alle Grundstücke in der Abrechnungseinheit einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Die Einwohnerzahl in der Abrechnungseinheit 1 liegt außerdem mit 390 Einwohner (Stand November 2023) deutlich unter dem vom OVG festgelegten Richtwert von 3.000 Einwohner (siehe OVG RLP Beschluss vom 28.05.2018, Az. 6 A 11120/17.OVG).

Bei dem Gebiet „Ortsteil Krämgén“ handelt es sich um ein zusammenhängendes und kompaktes Gebiet. Zäsuren, wie beispielsweise Flüsse, Bahnlinien, größere Straßen und große Außenbereichsflächen sind innerhalb des Gebietes nicht erkennbar und vorhanden, sodass dieses Gebiet nicht weiter aufgeteilt werden kann. Die Einwohnerzahl in diesem Gebiet liegt bei rund 40 (Stand November 2023).

Des Weiteren haben alle Grundstücke in diesem Gebiet einen konkret-individuell zurechenbaren Vorteil von allen Straßen der Abrechnungseinheit (siehe dazu Beschluss vom BVerfG vom 25.06.2014, 1 BvR 668/10 und 1 BvR 2104/10).

Zwischen der Abrechnungseinheit Ortsteil Reiferscheid und Ortsteil Krämgén liegt eine Außenbereichsfläche von rund 470 m Luftlinie. Bei einer Außenbereichsfläche von derartigem Ausmaß handelt es sich um eine deutliche Zäsur, die ein Zusammenfassen der beiden Abrechnungseinheiten nicht möglich macht.

Aus diesen Gründen hat sich die Ortsgemeinde Reiferscheid dazu entschieden, zwei Abrechnungseinheiten zu bilden.

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
0 €	0 €

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
166.800 €	189.000 €

§ 5

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	400 v. H.	400 v.H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	480 v. H.	480 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	420 v. H.	420 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für jeden Hund	60 €	60 €
für den ersten gefährlichen Hund	600 €	600 €
für den zweiten gefährlichen Hund	690 €	690 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	750 €	750 €

§ 6

Eigenkapital

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	712.901 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	714.071 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	736.656 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	749.405 €.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
500 €	500 €

überschritten sind.

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von		
	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
	500 €	500 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Rott, den 05.03.2024
Ortsgemeinde Rott

Hagen Schneider, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 24. Juni 2024 bis Dienstag, 02. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten



Rott

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Rott für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 vom 5. März 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 31. Mai 2024 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	483.412 €	482.744 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	482.242 €	460.159 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	1.170 €	22.585 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	25.168 €	23.162 €
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	49.000 €	0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-49.000 €	0 €
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	23.832 €	-23.162 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Einheitskasse	-32.473 €	14.477 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.
Rott, den 20.06.2024
Ortsgemeinde Rott

Hagen Schneider, Ortsbürgermeister

Roter Waldfest
25. + 26. Juni 2022
Gelände um den Waldpavillon in Rott

Samstag ab 19 Uhr:
Rock & Pop, Tanz & Co
mit der **Ralph DEE Band**
Leckerer vom Grill, Backesbrot

Sonntag ab 14 Uhr:
Familiennachmittag
Leckerer vom Grill, Kaffee & Kuchen
Jazz, Rock und Klassik mit der
BigBand der Kreismusikschule AK
umfangreiches Kinderprogramm

Rotter für Rott e.V.

Die entspannte Atmosphäre und die fröhlichen Begegnungen machten den Abend zu einem besonderen Erlebnis. Insgesamt war die 1. Mai-Feier in Schöneberg ein voller Erfolg, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.



Schürdt

■ Im Juni in Schürdt

Auch im Juni möchten wir die Dorfgemeinschaft und das Wir-Gefühl in Schürdt pflegen und stärken.



Am **Donnerstag, 27.06.2024, ab 19:00 Uhr** findet in der Grillhütte wieder der traditionelle **LeDoMo** („**Letzter Donnerstag im Monat**“) statt. Wir freuen uns auf alle, die in geselliger Runde zu einem gepflegten Feierabend-Gespräch mit erfrischenden Kaltgetränken zusammenkommen möchten. Auch Freunde der Ortsgemeinde Schürdt von außerhalb sind herzlich willkommen.



Am **Sonntag, 30.06.24, ab 14:30 Uhr** ist – ebenfalls in der Grillhütte – der **2. Spielenachmittag**. Hierzu sind alle Schürdter eingeladen, bei Kaffee und Kuchen, das eine oder andere Brett- oder Kartenspiel auszuprobieren. Spiele dürfen gerne mitgebracht werden. Die Einladung richtet sich an „Jung und Alt“.

Die Anmeldung kann über die **WhatsApp-Gruppe „Wir sind Schürdt“** oder direkt bei Yvonne Schmidt (0151-27555666) oder Bettina Hombach (0171-4170459) erfolgen. Es wird auch gerne ein Hol- und Bring-Service eingerichtet. **Kuchenspenden sind willkommen.** Wir freuen uns bei beiden Veranstaltungen auf eine gute Beteiligung!



Seifen

■ Satzung über die Erhebung von Friedhofgebühren der Ortsgemeinde Seifen vom 11. Juni 2024

Der Ortsgemeinderat von Seifen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird.

§ 1 - Allgemeines

- (1) Für die Benutzung der Einrichtung des Friedhofwesens und ihrer Anlagen werden Benutzungsgebühren erhoben. Die Gebührensätze ergeben sich aus der Anlage zu dieser Satzung.
- (2) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuerpflicht erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen.

§ 2 - Gebührenschuldner

Gebührenschildner sind:

1. bei Erstbestattungen die Personen, die nach § 9 Bestattungsgesetz verantwortlich sind und der Antragsteller
2. bei Umbettungen und Wiederbestattungen der Antragsteller.

§ 3 - Entstehung der Ansprüche und Fälligkeit

- (1) Die Gebührenschuld entsteht mit der Inanspruchnahme der Leistungen nach der Friedhofssatzung, bei antragsabhängigen Leistungen mit der Antragstellung.
- (2) Die Gebühren werden innerhalb von 14 Tagen nach Bekanntgabe des Gebührenbescheids fällig.

§ 4 - In-Kraft-Treten

- (1) Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.
- (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung von Friedhofgebühren vom 09.06.2010 außer Kraft.

Seifen, den 11.06.2024

Ortsgemeinde Seifen

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister

Anlage zur Friedhofgebührensatzung der Ortsgemeinde Seifen vom 11.06.2024

I. Reihengrabstätten

1. Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung
 - a) bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 250 €
 - b) ab vollendeten 5. Lebensjahr 600 €
2. Überlassung einer Urnenreihengrabstätte 450 €
3. Rasenurnenreihengrabstätte 450 €
4. Anonyme Urnenreihengrabstätte 450 €
(Ortsfremdenzuschlag 100%)

II. Verleihung des Nutzungsrechts an Wahlgrabstätten

1. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofssatzung pro Grabstätte 1.200 €
2. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ziffer 1
Bei späteren Bestattungen je Jahr pro Grabstätte 50 €



Schöneberg

■ Gelungene 1. Mai-Feier in Schöneberg

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich zahlreiche Bewohner zur traditionellen 1. Mai-Feier in Schöneberg im Westerwald ein. Das angenehme Wetter lockte viele Menschen nach draußen, um gemeinsam den Feiertag zu genießen.



Die Stimmung war ausgelassen, und bei kühlen Getränken und frisch gezapftem Bier wurden angeregte Gespräche geführt. Das vielfältige kulinarische Angebot sorgte dafür, dass niemand hungrig bleiben musste.

- 3. Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Ziffer 1 erhoben.

III. Verleihung des Nutzungsrechts an Urnenwahlgrabstätten

- 1. Verleihung des Nutzungsrechts an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofsatzung pro Grabstätte 950 €
- 2. Verlängerung des Nutzungsrechts nach Ziffer 1 Bei späteren Bestattungen je Jahr pro Grabstätte 30 €
- 3. Für die Wiederverleihung des Nutzungsrechts nach Ablauf der ersten Nutzungszeit werden die gleichen Gebühren wie nach Ziffer 1 erhoben.

IV. Urnenbeisetzungen in bestehenden Reihen- und Wahlgrabstätten

- 1. Beisetzung einer Urne in einem Reihengrab oder in einer Grabstelle eines Wahlgrabes mit einer Leiche 150 €

V. Grabherstellung (Leistungen nach § 9 der Friedhofsatzung)

- 1. Bestattung eines Verstorbenen bis zum vollendeten 5. Lebensjahr in einem Reihengrab 500 €
- 2. Bestattung eines Verstorbenen vom vollendeten 5. Lebensjahr in einem Reihengrab 600 €
- 3. Bestattung in einem Wahlgrab, 1. Grabstelle 600 €
- 3. Bestattung in einem Wahlgrab, 2. Grabstelle 700 €
- 4. Bestattung in einer Urnengrabstätte 250 €
- 5. Beisetzung einer Urne in best. Reihengrab oder Wahlgrab 300 €

VI. Grabplatten

Die Namenstafeln für die Rasengrabstätten werden nach dem tatsächlichen Aufwand für die Herstellung sowie das Verlegen abgerechnet.

VII. Jährlicher Pflegezuschlag für Grabstätten

- 1. Rasenurnenreihengrab 25 €
- 2. Anonymes Urnenreihengrab 10 €

VIII. Entfernung und Einebnung von Grabstätten

- 1. Reihengrab für Verstorbene bis zum vollendeten 5. Lebensjahr 400 €
- 2. Reihengrab für Verstorbene vom vollendeten 5. Lebensjahr 400 €
- 3. Urnenreihengrabstätte 200 €
- 4. Rasenurnenreihengrabstätte 100 €
- 5. Wahlgrabstätte 500 €
- 6. Urnenwahlgrabstätte 250 €

IX. Vorzeitige Einebnung von Grabstätten

Für die vorzeitige Einebnung einer Grabstätte werden Pflegegebühren für den Rest der Ruhezeit/Nutzungszeit berechnet. Über die zu zahlende Gebühr ist eine Vereinbarung zu treffen. Hiervon ausgenommen sind Rasengrabstätten, anonyme Grabstätten und Grabstätten für Baumbestattungen.

X. Benutzung der Leichenhalle

- 1. Benutzung Trauerhalle 100 €

XI. Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen

Das Ausgraben und Umbetten von Leichen und Aschen wird durch gewerbliche Unternehmen vorgenommen. Die hierbei entstehenden Kosten sind von den Gebührenschuldern als Auslagen zu ersetzen.

XII. Besondere Aufwendungen

Für die Bestattung anderer Personen nach § 2 Abs. 4 der Friedhofsatzung ist über die zu zahlenden Gebühren eine Vereinbarung zu treffen.

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- 2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Seifen, den 11.06.2024
Ortsgemeinde Seifen

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister



Willroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Willroth für die Haushaltsjahre 2024 und 2025 vom 29. Februar 2024

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund von § 95 Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung folgende Haushaltssatzung beschlossen, die nach Genehmigung durch die Kreisverwaltung Altenkirchen als Aufsichtsbehörde vom 31. Mai 2024 hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	1.633.346 €	1.479.215 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.391.750 €	1.396.250 €
der Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-) auf	241.596 €	82.965 €
2. im Finanzhaushalt		
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	297.646 €	138.065 €
die Einzahlungen	1.000.000 €	280.000 €
aus Investitionstätigkeit auf		
die Auszahlungen	787.000 €	204.000 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen	213.000 €	76.000 €
aus Investitionstätigkeit auf		
der Saldo der Ein- und Auszahlungen aus	-510.646 €	-214.065 €
Finanzierungstätigkeit auf		
Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse	-479.296 €	-173.209 €
Veränderung der Forderungen gegenüber der Einheitskasse	0 €	9.206 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
zinslose Kredite auf	0 €	0 €
verzinsten Kredite auf	0 €	0 €
zusammen auf	0 €	0 €

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die in künftigen Haushaltsjahren zu Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen) führen können, wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
0 €	0 €

Die Summe der Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, beläuft sich auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
0 €	0 €

§ 4

Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse

Der Höchstbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber der Einheitskasse wird festgesetzt auf

Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
716.000 €	780.000 €

§ 5

Steuerhebesätze

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

	Haushaltsjahr 2024	Haushaltsjahr 2025
1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	490 v. H.	490 v.H.

b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf	550 v. H.	550 v.H.
2. Gewerbesteuer auf	470 v. H.	470 v.H.
Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	36 €	36 €
für den zweiten Hund	72 €	72 €
für jeden weiteren Hund	108 €	108 €
für den ersten gefährlichen Hund	540 €	540 €
für den zweiten gefährlichen Hund	1.080 €	1.080 €
für jeden weiteren gefährlichen Hund	1.620 €	1.620 €

**§ 6
Eigenkapital**

Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2023 beträgt	1.448.587 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2024 beträgt	1.690.183 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2025 beträgt	1.773.148 €.
Der voraussichtliche Stand des Eigenkapitals zum 31.12.2026 beträgt	1.699.263 €.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall

	Haushalts- jahr 2024	Haushalts- jahr 2025
	1.000 €	1.000 €

überschritten sind.

§ 8

Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

Haushalts- jahr 2024	Haushalts- jahr 2025
1.000 €	1.000 €

sind in der Investitionsübersicht einzeln darzustellen.

Willroth, den 29.02.2024

Ortsgemeinde Willroth

Wilfried Schiefer, Ortsbürgermeister

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 24. Juni 2024 bis Dienstag, 02. Juli 2024, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und von 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, öffentlich aus.

Willroth, den 20.06.2024

Ortsgemeinde Willroth

Wilfried Schiefer, Ortsbürgermeister



■ Hof-Flohmarkt in Wölmersen
... am Sonntag, 7. Juli 2024, von 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
Mit über 17 privaten Ständen bietet Wölmersen ein abwechslungsreiches und attraktives Angebot.
An jedem Stand finden Sie eine Karte, wo sich die jeweiligen Standorte befinden.
Wir freuen uns auf viele Besucher.

Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie Ihren Kurs!
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Gemeinsam auf gutem Kurs



vhs
Kreisvolkshochschule
Altenkirchen



02681 - 812213



kvhs@kreis-ak.de



Infos und
Anmeldung

Kursprogramm der VHS Altenkirchen-Flammersfeld

Nachstehend erhalten Sie einen Einblick in unser Kursprogramm. Die detaillierten Kursbeschreibungen finden Sie auf unserer Homepage vhs.vg-ak-ff.de

Wie melde ich mich an?
Anmelden können Sie sich direkt unter dem jeweiligen Kurs auf unserer Homepage oder telefonisch.

Wie kann ich bezahlen?
Bitte bezahlen Sie die Kursgebühr nach Erhalt unserer Rechnung. Diese wird Ihnen per Post zugestellt.

Wer kann mir weiterhelfen?
Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail!
Telefon 02681 / 85-199
E-Mail [vhs\(at\)vg-ak-ff.de](mailto:vhs(at)vg-ak-ff.de)



**Fachbereich 1
Recht, Politik & Gesellschaft**
Autorenlesung mit Sonja Roos: Die Sonntagschwestern (Roman)
Di. 25.06.2024, 19 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 103
Mit: Sonja Roos
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 15,00 €



**Fachbereich 3
Gesundheit / Ernährung**
Eine genussvolle Reise durch vier Jahreszeiten
Fr. 21.06.2024, 17:30 - 20:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 345
Mit: Sabrina Oswald

Kursort: Schulküche der IGS Horhausen, Neue Schulstraße 24, 56593 Horhausen
Kursgebühr: 36,00 € (inkl. Lebensmittelpauschale)

Innere Ressourcen aktivieren und Resilienz stärken
Sa. 22.06.2024, 14:30 - 18 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 346
Mit: Martina Morenzin
Kursort: Naturnahe Gärten, 57632 Kescheid
Kursgebühr: 22,00 €

Selbstverteidigung für Mädchen und Frauen
Sa. 22.06.2024, 15 - 16:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 347
Mit: Thorsten Haupt
Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 18,00 €

Hofkäseschule
Fr. 28.06.2024, 16 - 19:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 348
Mit: Hanna Westhues
Kursort: Hofkäserei Heinrichshof, Baumgarten 10, 57632 Burglarh
Kursgebühr: 55,00 €

Workshop: Filzen für Einsteiger
Sa. 29.06.2024, 13 - 17 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 225
Mit: Christine Lanzendörfer
Kursort: Kleiner Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld
Kursgebühr: 43,00 €

Zumba Gold Tanz Fitness
Di. 02.07.2024, 18 - 19 Uhr, 5 Termine, Kurs-Nr. 301
Mit: Karen Borchert
Kursort: Raiffeisen-Grundschule Flammersfeld, Turnhalle, Südstraße, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 26,00 €

Selbstverteidigung für die ganze Familie

So. 07.07.2024, 10 - 11:30 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 302

Mit: Thorsten Haupt

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 18,00 €

Qi Gong und Tai-Chi

Do. 29.08.2024, 18 - 19:30 Uhr, 8 Termine, Kurs-Nr. 306

Mit: Katharina-Elisabeth Waibel

Kursort: Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen, Eiderbachstraße 10, 56593 Pleckhausen

Kursgebühr: 70,00 €

Workshop: Chinesische Kampfkunst (Xing Yi Quan)

Sa. 31.08.2024, 10 - 13 Uhr, 1 Termin, Kurs-Nr. 307

Mit: Patrick Bay

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 24,00 €

Yoga

Yoga für Menschen 60Plus

Mi. 28.08.2024, 9 - 10:30 Uhr, 7 Termine, Kurs-Nr. 303

Mit: Heike Wulsch

Weitere Informationen erhalten Sie von der vhs Altenkirchen-Flammersfeld, Tel. 02681/85-199, vhs@vg-ak-ff.de

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17,

57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 40,00 €

Faszien Yoga

Mi. 28.08.2024, 17 - 18:30 Uhr, 6 Termine, Kurs-Nr. 304

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 36,00 €

Yoga für Menschen 60Plus

Do. 29.08.2024, 18 - 19:30 Uhr, 6 Termine, Kurs-Nr. 305

Mit: Heike Wulsch

Kursort: Großer Ratssaal Rathaus Flammersfeld, Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld

Kursgebühr: 36,00 €

Hinweis bei Stornierung:

Mit der Anmeldung zum Kurs wird Ihnen ein Platz reserviert. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass bei kurzfristiger Absage Stornierungskosten anfallen:

- bis 3 Tage vorher kostenlos stornierbar
- ab dem dritten Tag vor Kursbeginn 50 % der Kursgebühr
- am Kurstag die volle Kursgebühr

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Kursvorschau vom 20.06. bis 07.07.2024

Finden Sie Ihren Kurs! Wenn Sie Beratung zur Kurswahl oder Hilfe bei der Buchung benötigen, rufen Sie uns an oder schreiben Sie eine E-Mail.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Gemeinsam auf gutem Kurs

vhs Kreisvolkshochschule Altenkirchen
02681 - 812213 kvhs@kreis-ak.de

Infos und Anmeldung

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und - Erziehungseinrichtungen für Kinder im DRK-Lehrsaal AK - aktuell bereits ausgebucht, fragen Sie gerne an wegen Folgeterminen

Donnerstag, 20.06.2024, 08:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Jörg Gerharz - 55,00 €

Bridge ist für jeden etwas

Donnerstag, 20.06.2024, 18:00 bis 20:00 Uhr - 10 Termine

Christa Orthen - 60,00 €

Easy English - A1.2 - für Anfänger mit Vorkenntnissen

Freitag, 21.06.2024, 10:00 bis 11:30 Uhr - 12 Termine

Jutta Schmidt - 66,00 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen --aktuell bereits ausgebucht, fragen Sie gerne an wegen Folgeterminen

Freitag, 21.06.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Kitja Müller - kostenfrei für Sie

Schnabelbergkapelle und Grabstätte in Friesenhagen - Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität

Sonntag, 23.06.2024, 14:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Dr. Jens Friedhoff - 5,00 €

Stadtführung - Vom Kirchendorf zur Kreisstadt - Ein Streifzug durch 1300 Jahre Altenkirchen im Westerwald

Sonntag, 23.06.2024, 15:00 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Alexander Schürt - 4,00 €

Telc- school English - IGS Hamm

Montag, 24.06.2024, 08:00 bis 13:00 Uhr - 1 Termin

Dein Mini- Biogarten in Topf und Kübel - frisches Gemüse über das ganze Jahr

Montag, 24.06.2024, 19:00 bis 21:00 Uhr - 1 Termin

Julia Hilgeroth-Buchner - 15,00 €

Kita-Verpflegung - Gebäck und Zwischenmahlzeiten --aktuell bereits ausgebucht, fragen Sie gerne an wegen Folgeterminen

Dienstag, 25.06.2024, 17:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 10,00 €

Netzwerkarbeit - Wir sind auf dem Weg - Modul 6

Donnerstag, 27.06.2024, 09:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Gabriele Sevenich-Kaiser - 60,00 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 28.06.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Kitja Müller - kostenfrei für Sie

Besser Fotografieren # 2 - Aufbaukurs - Bildoptimierung & Gestaltung

Samstag, 29.06.2024, 09:30 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Olaf Pitzer - 45,00 €

Zumba-Party in Pink - Zumba-Charity-Veranstaltung für einen guten Zweck

Samstag, 29.06.2024, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin

Mit Kuni und Gunde durch die Stadt - Führung im Kostüm durch Altenkirchen

Sonntag, 30.06.2024, 14:00 bis 15:30 Uhr - 1 Termin

Claudia Zey - 4,00 €

Erste Hilfe am Hund - Vortrag und Erfahrungsaustausch

Sonntag, 30.06.2024, 14:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Sibylle Limbach - 10,00 €

Besucherbergwerk Grube Bindweide + Barbaraturm - Abenteuer Heimat, Geschichte und Identität

Sonntag, 30.06.2024, 14:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin

Dr. Joachim Schneider - 5,00 €

Kita-Verpflegung - Vegetarische Gerichte

Dienstag, 02.07.2024, 17:00 bis 20:00 Uhr - 1 Termin

Carina Löhr - 10,00 €

Frühkindliche Reflexe und Reflexintegration - - Basis für die neuronale und motorische Reife des Kindes

Freitag, 05.07.2024, 09:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin

Nelli Hoffmann - 80,00 €

Französisch für Anfänger mit Vorkenntnissen - A1.2 - Nachfolger von 442

Freitag, 05.07.2024, 17:30 bis 19:00 Uhr - 12 Termine

Christiane Menguy - 75,00 €

Obstbaumschnittkurse- Erhalt und Verjüngung von Altbäumen durch Sommerschnitt - in Altenkirchen in den Gärten 5

Samstag, 06.07.2024, 10:00 bis 17:00 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 15,00 €

Anmeldungen für die KVHS unter: 02681/ 81-2213 oder kvhs@kreis-ak.de

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen



Digitaler Online-Grundbildungskurs

Kurs für gering literalisierte Erwachsene, die ihre Lese- & Schreibkompetenzen ausbauen wollen. Das Einüben von Lesen & Schreiben wird mit digitalen Alltagspraktiken. Dazu erhalten alle Teilnehmenden für die Dauer des Kurses kostenlos ein Tablet, mit verbunden dem sie zu Hause lernen & üben können.

Henrike Schön, Alphabetisierungs-Dozentin
Regelmäßig mittwochs & freitags, 3.7. - 20.12. (Mi. 15:15 - 17:30 Uhr / Fr. 09:30 - 11:45 Uhr), kostenlos

Eselerschule | Onlinekurse

In den Einsteigerkurs sind vor allem Esel-Liebhaber*innen eingeladen. Es ist kein Vorwissen nötig und man erfährt alles Wissenswerte rund um den Esel und den achtsamen Umgang mit ihnen, was auch im Umgang mit Menschen hilfreich ist. (120 € inkl. Videosession). Im Vertiefungskurs geht es um die Sachkunde für TGI-Anleiter*innen. Eingeladen sind vor allem Menschen ohne berufliche Vorqualifikation, die am Anfang des Weges mit Eseln sind und Angebote für Freizeit oder Gesundheitsförderung machen möchten. (150 € inkl. Videosession. 01.07. - 31.12. (flexibel online).

Elke Willems, authentisch, systemisch, tiergestützt.

Literaturwerkstatt Altenkirchen

Die monatlichen Treffen der Literaturwerkstatt Altenkirchen bieten Schreibenden die Möglichkeit, an eigenen Texten gemeinsam zu arbeiten. Jedes Treffen findet unter einem eigenen Motto statt, trotzdem gibt es immer genügend Freiräume für neue Ideen.

Leitung: Horst Liedtke, Schriftsteller

jeden ersten Mi. im Monat, ab 03.07., 19:30 - 22 Uhr, 2 € pro Termin

Vinyasa Yoga | Ashtanga Style

Es ist ein dynamischer Yogastil, der den Körper fordert und so den Geist zur Ruhe bringt. Die fließenden Einflüsse des Vinyasas sorgen für die Verbindung von Körper, Geist und Seele auf lebensbejahende Art. Gesundheitsfördernde Bewegungen stehen dabei selbstverständlich im Fokus.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Di., 09.07. – 01.10., 19 – 20:30 Uhr, 10-mal, 130 €

Senior*innen Yoga | Fit und gesund ins hohe Alter

Dieser Kurs wendet sich speziell an Interessierte, die sich von ihrem Alter nicht einschränken lassen wollen und mit gezielten Übungen Kraft und Beweglichkeit aufbauen und erhalten wollen. Das geht auch im Sitzen sehr gut.

Leitung: Alina Berg, Yoga-Lehrerin

Do., 11.07. – 26.09., 14 – 15 Uhr, 9-mal, 94 €

Digitales für Ehrenamtliche | kostenlose Fortbildungen

In dieser mehrteiligen Fortbildung geht es darum, wie man effektiver, mit mehr Spaß und flexibler an den Vereinszielen arbeiten kann.

Leitung: Christoph Weber, Freiberufler tätig in der Erwachsenenbildung

12.7., 17 bis 21 Uhr, 26.8., 17 bis 21 Uhr, 11.10., 16 bis 20 Uhr, kostenlos

Filzen für Kinder | Trockenfilzen mit Lama Vlies (9 - 13 Jahre)

Gemeinsam erkunden wir die Eigenschaften von Schafwolle und Lama Vlies. Wir bereiten das Lama Vlies vor und anschließend kann sich daraus jedes Kind ein eigenes kreatives Trockenfilzobjekt herstellen und gestalten.

Leitung: Jana Kribil, Sozialarbeiterin (B.A.) und Fachkraft für Tiergestützte Interventionen mit Lamas und Alpakas

21.7., 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr, 25 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Sterbefälle:

Tatjana Bossler, Altenkirchen
 Ursula Weber, Horhausen
 Renate Haas, Altenkirchen
 Erika Schneider, Schöneberg
 Dieter Molly, Hirz-Maulsbach

Schulen und Kindertagesstätten

■ August-Sander-Schule Altenkirchen

Über 300 Schülerinnen und Schüler waren bei der Juniorwahl dabei



Die August Sander Schule (RS+/FOS) Altenkirchen hat zur Europawahl erneut an der Juniorwahl teilgenommen und bestätigt damit ihr Engagement für politische Bildung und demokratische Teilhabe.

Als eine der ersten 200 Schulen, die sich dem Projekt anschlossen, ist sie nun Teil einer Bewegung von über 3000 Schulen deutschlandweit.

„Erleben und Erlernen von Demokratie“: Das Konzept basiert auf einer intensiven unterrichtlichen Vorbereitung durch Lehrkräfte, die speziell entwickelte Unterrichtsmaterialien nutzen, um Themen wie Demokratie, Wahlen und das Parteiensystem zu behandeln. Der Höhepunkt des Projekts ist die Durchführung einer realitätsgetreuen Wahlsimulation.

Bei der aktuellen Wahl zeigten die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 8 bis 12 großes Interesse: Von den 328 Wahlberechtigten gaben 314 ihre Stimme ab. Das ist eine Wahlbeteiligung von über 95 Prozent.

In einem eigens eingerichteten Wahllokal wurde in acht Kabinen gewählt, sodass es keine langen Wartezeiten für die Schüler und Schülerinnen gab.

Besonderer Dank gilt den Wahlhelfern aus den Klassen 7.2 und 10.6, die mit ihrem engagierten Einsatz einen reibungslosen Ablauf der Wahl ermöglicht haben.



Team der 10.6, die als Wahlhelfer fungierten, die Wahlkabinen und die Wahlurne, die für die Stimmenabgabe genutzt wurde

Die Juniorwahl fördert nicht nur das Verständnis der Schüler für den Wahlprozess, sondern stärkt auch das Bewusstsein für die Bedeutung ihrer Stimme in der europäischen Demokratie. Dank des herabgesetzten Wahlalters auf 16 Jahre für die Europawahl hatten erstmals viele Schülerinnen und Schüler die „doppelte“ Wahl: Juniorwahl und die Europawahl am Sonntag.

■ Die BBS Wissen setzt ein Zeichen für Demokratie und Vielfalt

Am 06.06. beteiligte sich die Schulgemeinschaft der BBS Wissen an der bundesweiten Aktion #IchStehAuf, organisiert von der Robert Bosch Stiftung und der Heidehof Stiftung in Kooperation mit u.a. der ZEIT und der ARD.

Durch eine Fotoaktion, an der Schülerinnen und Schüler aller Bildungsgänge, Kolleginnen und Kollegen sowie schulische Angestellte teilnahmen, wurde ein Zeichen für Demokratie und Vielfalt gesetzt.

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen

22.06.2024 Helmut Marenbach 70 Jahre
 24.06.2024 Johannes Cronauge 90 Jahre

Birnbach

21.06.2024 Doris Kunz 75 Jahre
 27.06.2024 Gisela Schmidt 70 Jahre

Busenhausen

23.06.2024 Günter Straub 85 Jahre

Gieleroth

27.06.2024 Karlheinz Müller 70 Jahre

Horhausen

22.06.2024 Karin Kreworuschko 75 Jahre

Kettenhausen

22.06.2024 Uwe Krauskopf 70 Jahre

Kircheib

24.06.2024 Hans-Peter Schneider 70 Jahre

Krunkel

21.06.2024 Helena Frings 85 Jahre

Oberlahr

23.06.2024 Edith Meier 80 Jahre
 23.06.2024 Kethe Weiskirchen 75 Jahre

Pleckhausen

23.06.2024 Ursula Goebel 75 Jahre

Weyerbusch

25.06.2024 Jalal Bader 75 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

■ Geburten:

Tala Alsabaa, Altenkirchen
 Felix Levi Peeters, Oberwambach

■ Eheschließungen:

Rolf Walter und Maria Pia Walter-Ei-Ghoul, Obererbach
 David Springer und Annika Werner, Werkhausen
 Axel Zimmermann und Helmut Sterzenbach, Kircheib
 Ingolf Schönherr und Nicol Susanne Kremer, Neitersen
 Patrick Leuchtenberg und Ilona Derksen, Flammersfeld
 Nathanael Ebert, Gifhorn, und Marilyn Priss, Kettenhausen
 Hellmuth Schachner und Lena Frings, Oberlahr



Gerade im Vorfeld der Wahlen und der aktuellen Ereignisse war es besonders wichtig, Themen wie Pluralismus, Respekt, Umgang mit anderen Meinungen und Freiheit in den Fokus zu rücken.

Umwelt- und Klimaschutz

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Heizkörpernischen dämmen - Hohe Einsparpotenziale in vielen Gebäuden

Besonders in Gebäuden aus den 1960er und 70er Jahren sind Heizkörpernischen in Außenwänden sehr häufig anzutreffen und noch nicht gedämmt. Durch die geringere Wandstärke und die hohe Temperatur des Heizkörpers auf der Wandinnenseite ist der Wärmeverlust hier besonders hoch. Die Dämmung der Nische zwischen Heizkörper und Wand macht dann viel Sinn.

Soll der Heizkörper an seiner bisherigen Stelle verbleiben, könnte man mit Hochleistungsdämmstoffen wie Polyurethanplatten oder Aerogelmatten arbeiten, die bei geringer Dicke eine hohe Dämmwirkung entwickeln. Aber auch die üblichen mit Alu kaschierten dünnen Dämmplatten aus den Baumärkten haben eine Wirkung. Die Aluminium-Schicht reflektiert die Wärmestrahlung zur Raumseite. Generell ist es sehr wichtig, dass die Dämmung flächig verklebt und damit luftdicht mit der Wand verbunden wird. Ist dies nicht gewährleistet, besteht ein erhöhtes Schimmelrisiko hinter der Dämmung. Die Kosten betragen je nach Material 20 bis 80 Euro pro Quadratmeter.

Energetisch noch günstiger ist es den Heizkörper zu versetzen und die Heizkörpernische mit einem mineralischen Dämmstoff auszufüllen bzw. mit Porenbeton auszumauern. Sollte in absehbarer Zeit die Fassade erneuert werden, ist es besser die Außenwand von außen zu dämmen. Bei Fragen zu diesem Thema oder zu weiteren Möglichkeiten den Energieverbrauch zu verringern, beraten Sie die Energieberater: innen der Verbraucherzentralen nach Terminvereinbarung. Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in Altenkirchen **am Donnerstag, 25.07.24 von 12:00 - 18:00 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 (UG), Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter 02681/850.

Energietelefon der Verbraucherzentrale

0800 60 75 600 (kostenfrei); montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr

Sonstige Mitteilungen

■ Hanns-Josef Ortheil-Lesung im Gasthof zur Post Unterwegs mit August Sander

Viele Besucher waren am Nachmittag des 31. Mai zu einer zweiteiligen Veranstaltung gekommen, die sich aus besonderen Perspektiven dem weltberühmten Westerwälder Fotografen August Sander widmete. Einmal aus der Sicht des Wanderers, der sich mit August Sander auf den Weg begab, um eine kleine Strecke des vom brodverein e.V. projektierten Sander-Weges kennenzulernen, zum anderen aus der Sicht des Autors Hanns-Josef Ortheil, der in seinem 2023 erschienenen Buch „Kunstmomente“ dem Fotografen viel Raum widmete. Die 50 Wanderer fanden sich am „Haus für die Kunst“ in Hasselbach ein, in dem gerade Landschaftsfotografien Sanders zu sehen sind. Von hier ging die Führung weiter zum „Haus für August Sander“, entworfen vom Südtiroler Architekten Hans-Peter Demetz. Nicht nur die Auswahl der Portrait-Fotos beeindruckte, sondern auch die besondere Architektur dieses Kleinods.

Bei gutem Wetter folgte man der zukünftigen Route des August Sander-Weges nach Weyerbusch in den Gasthof „Zur Post“, wo man eine weitere Sander-Ausstellung sah mit Portraitfotos, die in den Orten entlang des konzipierten Weges entstanden.



Um 17:30 Uhr begann die Lesung. Kim Wortelkamp begrüßte im Namen des brodvereins die zahlreichen Besucher. Eingebunden in das WIR DORF Stadt-Land-Fluss-Festival kamen auch viele Teilnehmer aus dem Raum Windeck/Sieg und aus dem Mainzer Kulturministerium war Michael Au, Referent für Literatur und Theater angereist. Die wunderbar lebendige Kneipenatmosphäre im voll besetzten Gastraum, hatte etwas rustikal Festliches und schien Hanns-Josef Ortheil heimatlich zu beflügeln. Er saß auf einem Barhocker am Tresen, nahm gelegentlich einen Schluck Bier mit „Prost“ Richtung Publikum.

In Ortheils Lesung aus den fünf Sander-Kapiteln des Buches wurde deutlich, dass sich da zwei Westerwälder gefunden haben. Es geht nicht nur um die Kunst, sondern auch um das Bezeugen von Heimat. Die heutige Bedeutung der Sander-Fotos mag zugleich eine Sehhilfe in die Geschichte sein. Das Sehen des Fotografen stellt sich, wie das Beschreiben des Schriftstellers, zugleich als Akt der Annäherung und der Distanzierung durch die Linse dar.

Besonders am Beispiel der drei Westerwälder Jungbauern im Sonntagsstaat, stellte Ortheil nicht ohne Augenzwinkern das kecke und Ironische, Selbstbewusste und Distanzierte des Westerwälder Wesens heraus, das oft hinter den starren Arrangements der frühen Fotografie nicht leicht zu erkennen ist: „das Changieren...dieser Meisterfotografie zwischen Beharren und Aufbruch, zwischen Offenbarung und Geheimnis, zwischen Gegenwart und Zukunft... macht sie so rätselhaft und ‚eigen‘, dass keiner...dieses Foto... Wieder vergisst.“ (Kunstmomente, S. 66)

So gilt für die mit Hingabe gehörte und begeistert aufgenommene Lesung im Gasthof zur Post insgesamt, was er über sich selbst (im Spiegel seines Debutromans „Ferner“, 1979 sagte, dass die Fotos von August Sander für ihn „Heimkehr in die Landschaften jenes von mir so verehrten, einzigartigen Menschen, der mir den Westerwald wiedergeschenkt hat.“ (S. 70)

Dank der besonderen Räumlichkeiten im Wirtshaus war die sonstige Distanz zwischen Autor und Publikum nicht zu spüren. Das Beisammensein klang aus bei frisch Gezapftem und warmer Suppe.

Da alles ehrenamtlich geleistet wurde, konnte dem brodverein e.V. eine beträchtliche Summe übergeben werden. Alle waren sich einig, dass diese gelungene Veranstaltung eine Wiederholung verdient.

■ Offene Musikschul-Türen:

Infotag am 22. Juni zum Ausprobieren

Kreismusikschule lädt nach Altenkirchen und Betzdorf-Kirchen ein



Ob Gitarre, Flöte, Schlagzeug oder alle anderen Instrumente: Beim Infotag der Kreismusikschule am Samstag, 22. Juni, in Altenkirchen und Betzdorf-Kirchen beantworten die Lehrkräfte alle Fragen zum Wunschinstrument.
Foto: Kreismusikschule

Kreisgebiet. Zu einem Infotag öffnen sich am **Samstag, 22. Juni** wieder die Türen der Kreismusikschule, dieses Mal an den Standorten Altenkirchen und Betzdorf-Kirchen. Große und kleine Musiker oder die, die es werden wollen, können alle Instrumente ausprobieren - vom Kontrabass über die Trompete bis zum Schlagzeug. Der Schnuppertag ist für Kinder und Jugendliche, die nach den Sommerferien neu mit einem Instrument starten wollen, eine tolle Sache, aber auch für alle, die sich über die Arbeit der Kreismusikschule informieren wollen.

Ein Highlight: Die Kirchenorgel kennenlernen

Eine Besonderheit ist in diesem Jahr die Möglichkeit, sich in Altenkirchen auch über Orgelunterricht zu informieren. Von 14.30 bis 16 Uhr öffnet Kirchenmusiker und Musikschullehrkraft Thorsten Schmeier die Türen zur Orgel in der katholischen Kirche Sankt Jakobus, gleich in der Nachbarschaft zur Kreismusikschule steht.

Die Möglichkeiten beim Infotag am 22. Juni im Überblick:

- Altenkirchen (Hauptstelle der Kreismusikschule, Hochstraße 3): 14.30 bis 17 Uhr: Alle Instrumente können ausprobiert werden
- 14.30 bis 16 Uhr: Orgel in der kath. Kirche St. Jakobus Altenkirchen
- Betzdorf-Kirchen (Kreismusikschule „Auf dem Molzberg“, ehem. IHK Gebäude, Auf dem Molzberg 2): 10 bis 12 Uhr: Alle Instrumente können ausprobiert werden

Weitere Informationen gibt das Büro der Musikschule, Tel. 02681/81 22 83, E-Mail: musikschule@kreis-ak.de

■ Kunstmarkt präsentiert Westerwälder Kunst der Gegenwart

... am **Samstag und Sonntag, 22./23. Juni**, in der **Stadthalle Hachenburg**

Altenkirchen und Hachenburg. Kunstschaffende aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld richten gemeinsam mit weiteren bildenden Künstlern des Kunstforum Westerwald e.V. am Samstag und Sonntag einen Kunstmarkt in Hachenburg aus.



16 seiner insgesamt 40 Mitglieder aus den Landkreisen Altenkirchen, Neuwied und Westerwaldkreis bieten ihre Kunstwerke in lockerer Markt-Atmosphäre dort zu kleinen Preisen an. Zu den Ausstellenden gehören u.a. aus der Verbandsgemeinde die Altenkirchener Coxa Müller, Charly Schneider und Elisabeth Jung sowie die Wölmerser Ruth Lammich. „Wir freuen uns über diese Gelegenheit, gemeinsam mit weiteren Künstlerinnen und Künstlern aus der Region Einblicke in unser Schaffen zu geben“, fasst Gabriele Hartmann, Höchstenbach, die Erwartungen zusammen. Auch wolle man untereinander sowie mit den Gästen des Marktes ins Gespräch kommen.

Und die federführende Brigitte Struif, Hachenburg, verspricht: „Wer diese Ausschnitte Westerwälder Gegenwartskunst bei freiem Eintritt in der Hachenburger Stadthalle aufsucht, den erwarten Kunsttechniken von A bis Z, also von Acrylbildern und Aquarellen über Bücher und Skulpturen bis zu Zeichnungen, sowie viele andere schöne Objekte.“

Und sie versichert, dass alle beteiligten Künstlerinnen und Künstler aus der Region einer regen Publikumsnachfrage bei dieser vielfältigen regionalen Kunstausstellung entgegenfieberten.

Der Zugang zum Kunstmarkt in der Stadthalle Hachenburg (Leipziger Straße 8 a) am **Samstag und Sonntag, 22. und 23. Juni, 11:00 - 18:00 Uhr** ist frei.

Nähere Informationen zu den Beteiligten und zum Rahmenprogramm: www.kunstforum-westerwald.de und www.hachenburger-kulturzeit.de

■ Der Weg des Herzens - Hingabe

Am **22. und 23.06.2024** findet im **SeminarHaus Dreiklang** in Birnbach die Veranstaltung „Der Weg des Herzens - Hingabe“ mit Frau Dr. med. Dagmar Uecker (ganzheitlich orientierte Ärztin) statt, die die Wirksamkeit des Herzens in den Mittelpunkt des Lebens stellt.



Viele Menschen fragen sich heute, was wir angesichts der großen Sinnkrise in unserer Gesellschaft tun können, um als Menschen in einer inneren Harmonie, in Frieden und im Einklang mit der Natur leben zu können. Hingabe an das Leben, so wie es uns begegnet, heißt nicht willenloses Geschehenlassen, sondern bedeutet ein vollständiges Geben - aus freiem

Willen und angeführt von der Kraft des Herzens.

Das Team von HausDreiklang lädt sehr herzlich dazu ein, durch Impulsvorträge, Dialoge und meditative Übungen miteinander zu teilen, wie gelebte Hingabe uns eine größere innere Weite schenkt und damit auch geeignete Möglichkeiten in unserem Handeln. Das Seminar kann auch tageweise besucht werden.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Website www.hausdreiklang.de (auf der Startseite „Zum Seminarprogramm“)

■ Geplante Sanierungsmaßnahme B 256 Horhausen-Willroth

Der LBM Diez plant, wie im Rahmen der Informationsveranstaltung am 27. Mai in Horhausen mitgeteilt, die Sanierung der Bundesstraße 256 im Bereich zwischen Horhausen und Willroth. Teile des gesamten Sanierungsabschnittes sind dabei auch die Ortsdurchfahrt von Willroth ein kleiner Teil der Ortsdurchfahrt von Horhausen. Der komplette Sanierungsabschnitt erstreckt sich vom Meisenweg in Horhausen über die Kreuzung B 256/L 270 bis zum Amselweg in Willroth.

Der LBM beabsichtigt, mit Beginn der Sommerferien in Rheinland-Pfalz die Sanierungsarbeiten an der B 256 aufzunehmen. Im Zeitraum der Sommerferien bis zum 24.08.2024 werden die Teilschnitte der B 256 zwischen der Kreuzung B 256/L 270 und des Amselweges in Willroth sowie zwischen dem Meisenweg in Horhausen und der Zufahrt Gewerbegebiet saniert.

Aufgrund der geringen Fahrbahnbreiten der Bundesstraße muss die B 256 in dem Zeitraum voll gesperrt werden. Die Zufahrt zum Gewerbegebiet Horhausen ist über die L 270 gegeben. Für den Bauzeitraum wird für den Busverkehr ein gesonderter Fahrplan erstellt. Die Zuwegung von Willroth zur Kita nach Krunkel bleibt aber für den Zeitraum der Bauarbeiten weiterhin möglich.

Im Anschluss an die Sommerferien ist die Sanierung des restlichen Teils der B 256 zwischen Zufahrt Gewerbegebiet Horhausen und der Kreuzung B 256/L 270 geplant. Für diesen Sanierungsabschnitt wird ein Zeitraum von ca. drei Wochen angesetzt.

Die Maßnahme gilt zum weit überwiegenden Teil dem Austausch der obersten Asphaltsschichten. Zudem sollen Arbeiten an den Banketten und den Entwässerungseinrichtungen vorgenommen werden. Daneben planen die VG- Werke Altenkirchen- Flammersfeld die Verlegung von Leerrohren in den Ortslagen Horhausen und Willroth.

Die Gesamtmaßnahme wird voraussichtlich im 3. Quartal 2024 abgeschlossen werden können.

Der LBM wird zu gegebener Zeit über den Baufortschritt und damit auch andere Sperrabschnitte informieren.

Alle beteiligten Bauasträger bitten die Anlieger und Verkehrsteilnehmer für die mit der Baustelle einhergehenden Beeinträchtigungen um Verständnis.

■ Männliche Betroffene von Missbrauch in der Kindheit und Jugend: Aufruf zur Gründung der Selbsthilfegruppe REDE-Frei

Alpträume, Bilder, Stimmen, Gerüche und sogar Geräusche bestimmen oft unser Leben nach dem Missbrauch. Eine noch so gute oder erfolgreiche Therapie kann nicht das ganze Spektrum der Nebenwirkungen dieser Tat ausräumen, geschweige denn heilen. Es ist eine tiefe Wunde in uns, die nur ansatzweise geheilt werden kann. Es dauert oftmals Jahre oder Jahrzehnte, bis der Mensch in der Lage ist sich helfen zu lassen oder sich selbst zu helfen. Die Selbsthilfekontaktstelle WeKISS unterstützt einen Betroffenen bei der Gründung einer Selbsthilfegruppe.

„Als Betroffener möchte ich Sie mit diesem Aufruf ansprechen und dazu einladen in einer Selbsthilfegruppe im nördlichen RLP in vertraulicher und geschützter Atmosphäre Erfahrungen auszutauschen. Insbesondere der Umgang mit Erinnerungen (Flashbacks) an den Missbrauch und die dadurch entstandenen Folgebelastungen die durch Triggerpunkte verstärkt bzw. zum Ausbruch kommen, können Themen in der Gruppe sein.“

Weitere Inhalte könnten das oftmals nicht auszuhaltende Unverständnis im eigenen Umfeld sein und das Handling mit Medienberichten zum Thema. Auch mit unangenehmen Gesprächsthe-

men in Alltagssituationen – öffentlich wie auch im Freundeskreis – sehen sich Betroffene konfrontiert. All dies findet Platz in der Selbsthilfegruppe.

Der Besuch der Selbsthilfegruppe ist kostenlos, freiwillig und vertraulich.

Das Treffen der Selbsthilfegruppe findet ein- bis zweimal monatlich statt. Wochentag und Uhrzeit werden im Gründungstreffen festgelegt.

Wenn Sie **Interesse** haben, an dieser Gruppe **teilzunehmen** oder weitere Informationen benötigen, können Sie sich **bis zum 24.07.2024** gerne bei der Selbsthilfekontaktstelle WeKISS **melden**. Auch über das Datum hinaus ist es jederzeit möglich, an den Gruppentreffen teilzunehmen.

Selbsthilfekontaktstelle WeKISS | Der Paritätische, Tel.Nr. 02663/2540 (Sprechzeiten montags, 14:00 – 18:00 Uhr, dienstags, 9:00 – 12:00 Uhr, mittwochs und donnerstags 9:00 – 14:00 Uhr) oder info@wekiss.de.

**■ Konzert in Marienstatt
Violoncello und Orgel**



Am Sonntag, 30. Juni, musizieren ab 15:15 Uhr in der Abteikirche Elio Herrera Sanchez (Wuppertal), Violoncello, und Victor-Antonio Agura (Kirchenmusiker in Dortmund), an der Rieger-Orgel, Werke von Bach, Bruch, Erb und Vierne. Elio Herrera Sanchez schloss sein Violoncello-Masterstudium an der Hochschule für Musik in Köln mit Auszeichnung ab und konzertiert seitdem weltweit, kürzlich in Chile. Victor-Antonio Agura studierte in Köln Orgel solo, Konzertreisen führten ihn durch ganz Europa vor allem nach Portugal und in die Schweiz.

Die Karten kosten 14 €, ermäßigt 12 € und unter 14 Jahren ist der

Eintritt frei! Karten bei Dörner-Moden, Wilhelmstr., an der Konzertkasse und bei „Ticket-Regional“ www.ticket-regional.de/marienstatter-musikkreis oder Hotline: 0651/9790777, Infos: Musikkreis, Tel. 02662/9535400 oder musikkreis@abtei-marienstatt.de.

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



Donnerstag, 20.06. 24
09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:15 - 12:00 Uhr Markttagfrühstück
10:00 - 12:30 Uhr Büchermarkt

13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
14:00 - 17:00 Uhr Caféhaus-Nachmittag
15:00 - 17:00 Uhr AK City-Biene Termine nach Vereinbarung
15:30 - 17:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Du bist nicht allein!“
20:00 - 21:30 Uhr Selbsthilfegruppe „Freundeskreis“

Freitag, 21.06. 24

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:15 - 12:00 Uhr EUTB-Sprechstunde, Termine nach Vereinbarung
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
15:00 - 17:00 Uhr Bildungscafé
17:30 - 20:00 Uhr Wir spielen Theater
Ab 18:30 Uhr Schachkreis AK Spieleabend

Samstag, 22.06. 24

14:00 - 17:00 Uhr Spielefest

Montag, 24.06. 24

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:30 - 11:30 Uhr Elterncafé “Verschnaufpause“
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
14.00 - 17:00 Uhr Café Treff am Montag
17:00 - 18:30 Uhr Tischtennis für Jedermann in der Pestalozzischule

Dienstag, 25.06. 24

09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:00 - 12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablett und Co.
09:30 - 11:30 Uhr Bildungscafé
10:00 - 12:00 Uhr „Müllfrei“ Müllsammeln

12:00 - 13:00 Uhr Mittagstisch: Gemüsesuppe mit Würstchen
14:00 - 17:00 Uhr Spiele Stammtisch
17:30 - 19:00 Uhr Stammtisch Barrierefreiheit
Mittwoch, 26.06. 24
09:00 - 12:30 Uhr Offener Treff
09:30 - 11.30 Uhr Seniorenhilfe aufgetischt Frühstück
13:30 - 17:00 Uhr Offener Treff
16:00 - 17:30 Uhr Mittendrin TEAM
19:00 - 21:00 Uhr Family Affairs

Es kann immer mal etwas dazwischenkommen. Leider müssen auch wir hin und wieder Termine verschieben oder Veranstaltungen absagen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite, oder rufen Sie uns an. Besser ist es, wenn Sie sich für die Teilnahme an einer Veranstaltung anmelden. Für uns erleichtert das die Planung, und sollte sich etwas ändern, dann können wir Sie frühzeitig benachrichtigen. Weitere Veranstaltungen finden Sie im aktuellen Angebot auf unserer Internetseite oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

Webseite www.mgh-ak.de, E-Mail info@mgh-ak.de
Telefon 02681-950438.



Altenkirchen (im Untergeschoss der ev. Kirche), Tel. 02681/70972
Homepage: www.buecherei-ak.de;
Online-Katalog: www.bibkat.de/altenkirchen;
E-Mail: buecherei.altenkirchen@ekir.de



Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr
Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr
Donnerstag: 9:00 - 19:00 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

Onleihe Pheinland-Pfalz - entdecken Sie das umfangreiche Angebot an e-Medien. Lesen, lernen, Spaß haben - tausende digitale Medien nur ein Mausklick entfernt!

Das Angebot kann von allen Büchereikunden/innen kostenlos genutzt werden. Die Onleihe ist ganz einfach zu nutzen -auf Smartphone, Tablet, e-Reader oder PC. www.rlp.onleihe/de

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Straße 7 – Untergeschoss –, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 – 18:30 Uhr** geöffnet.

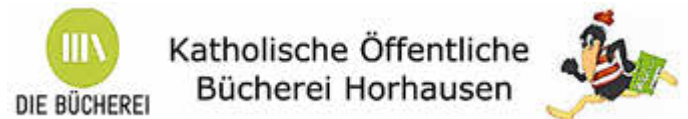
■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48
57632 Flammersfeld
Tel. 02685 / 242



Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 – 17:00 Uhr und
Sonntag: 11:00 – 12:00 Uhr



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 12:00 – 13:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Tafel Altenkirchen

(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)



Lebensmittelausgabe: **dienstags ab 13 Uhr** im katholischen Pfarrheim, Rathausstr. 7, 57610 Altenkirchen
Der Preis für Lebensmittel beträgt 2 €.

Bitte Taschen mitbringen! Wenn Sie grippeähnliche Symptome haben, bleiben Sie bitte zu Hause!

Um größere Menschenansammlungen zu vermeiden, haben wir für die Lebensmittelausgabe Gruppen mit festen Abholzeiten eingeteilt. Es ist wichtig, dass Sie diese Zeitspanne beachten.

Aufgrund der stark angestiegenen Kundenzahlen können die einzelnen Gruppen bis auf Weiteres **nur noch alle zwei Wochen** bedient werden. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Möchten Sie Ihren Antrag verlängern? Dann fragen Sie bitte dienstags, von 13 bis 14.30 Uhr, im Vorraum des Pfarrheims nach. Eine Neu-Registrierung bei der Tafel ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden.

E-Mail: tafel.altenkirchen@caritas-rheinsieg.de

Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>

Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg

IBAN: DE 16 57351030 0000 007260

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“



**Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdiele)
Unsere Öffnungszeiten sind:**

- Montag 9:00 - 13:00 Uhr
 - Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
 - Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
 - Freitag 9:00 - 13:00 Uhr
- Tel. 026819838828

Bei uns können Sie stöbern und fündig werden. Wir haben täglich neue Ware, ein Besuch lohnt immer. Wir führen Mode für Damen, Herren und Kinder sowie Haushaltsartikel. Das Angebot ist so gestaltet, dass Menschen mit kleinen Budgets gut einkaufen können.



Das ist doch GLASKLAR!

In der Aktionswoche **vom 24. - 28.06.2024** sehen wir uns im Caritas-Laden in Altenkirchen. Hier finden Sie Gläser für alle erdenklichen Getränke und Gelegenheiten, sowie eine große Auswahl an Gebrauchsgegenständen und Dekoartikeln aus Glas. Schauen Sie doch vorbei, wir freuen uns auf Sie!



Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Sa, 22.06., Spielenachmittag 15:00 bis 17:00 im Gemeindehaus Oberwambach, Info u. Anmeldung bei Alessa Ploch, Handy 0160-3483851

So, 23.06., 11:00 Uhr Gottesdienst in Almersbach (Prädikant Ludwig)

Mi, 26.06., 18:30 Uhr Besuchsdienstkreis, Pfarrsaal Almersbach

Do, 27.06., 9:30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Oberwambach mit Alessa Ploch, Handy 0160/348385; 18:00 Uhr Treffpunkt Pfarrhaus Almersbach: Baubegehung des Presbyteriums

Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug nach Mainz am Samstag, 28. September 2024



Foto: Dieter Schütz/pixelio

Wir fahren mit einem Reisebus um 7:15 Uhr vom Gemeindezentrum in Eichelhardt (Kirchstr. 5) und um 7:45 Uhr von dem Parkplatz an der Koblenzer Straße in Almersbach nach Mainz. Dort werden wir in der gotischen Pfarrkirche Sankt Stephan an einer einstündigen Führung teilnehmen, in der die berühmten Kirchenfenster von Marc Chagall erläutert werden. Anschließend kann jede/r bis 17:30 Uhr Mainz auf eigene Faust erleben! Schlendern Sie durch die malerischen Gassen der Altstadt

und entdecken Sie gemütliche Cafés und lokale Geschäfte oder nutzen Sie den Gutenberg-Express für eine Stadtrundfahrt! Besichtigen Sie Sehenswürdigkeiten wie den imposanten Mainzer Dom oder Kuriositäten wie das Ampel-Mainzelmännchen und genießen Sie die idyllische Rheinpromenade! Die Kosten in Höhe von 20 Euro pro Person werden im Bus entrichtet. Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage (www.kirche-almersbach.de) unter Aktuelles. Die Anmeldung erfolgt über das Gemeindeamt: Tel. 02681-2864, E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Die Almersbacher Kirche ist bis September sonntags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr für Besucher geöffnet.

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach, Tel. 02681/2864, E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de

Gemeindeamt in Almersbach, Tel. 02681/2864,

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüller, Tel. 0171/2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen

So. 23.6.: 10:30 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Stöcker

Mo. 24.6.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Martin-Luther-Saal, 19:00 Uhr Eltern-/Infoabend der neuen KonfiKids im Theodor-Maas-Haus, Pfr. Göbler

Di. 25.6.: 19:30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Mi. 26.6.: 9:30 Uhr Bibelgesprächskreis mit R. Pitsch im Theodor-Maas-Haus

Do. 27.6.: 19:00 Uhr Eltern-/Infoabend für die neuen Konfirmanden im Theodor-Maas-Haus, Pfr. Göbler, 19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Fr. 28.6.: 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Martin-Luther-Saal

So. 30.6.: 10:30 Uhr Gemeindefest in der Kita Arche mit Gottesdienst und Spatenstich zum Anbau, Pfr. Göbler

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Do. von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Tel. 02681/8008-40, Fax: 02681/8008-49, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

PfarrerIn: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340,

E-Mail: dorothea.brandtner@ekir.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 0151-12878198,

E-Mail: corona.nehls@ekir.de

Gemeindebüro: Telefon: 02683/949340,

E-Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:00 Uhr

In unserem Gemeindehaus werden folgende Beratungen kostenfrei angeboten:

EUTB- Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung Unterstützt Menschen mit Behinderungen, von Behinderung bedrohte Menschen und deren Angehörige

(nach Terminvereinbarung 02631/392218)

Familienberatung des Diakonischen Werks

(nach Terminvereinbarung unter 02631/39220)

Veranstaltungen:

Donnerstag, 20.06.: 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht (Start Gruppe 2)

Freitag, 21.06.: 8:30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 1, 10:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe 2

(Anmeldung: C. Nehls, 0151-12878198)

Sonntag, 23.06.: Asbach, 10:15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 25.06.: 15:30 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 26.06.: 15:00 Uhr Klönkaffee

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Sa, 22.06.: 19:00 Uhr in der Ev. Kirche in Birnbach **Vocale Grande** (Vokalensemble aus Bendorf) „Happy Music“ – Bekannte und beliebte Pop-, Rock- und Schlagerstücke in frischen Arrangements

So, 23.06.: 10:00 Uhr Gottesdienst im Ev. Gemeindezentrum in Weyerbusch

Di, 25.06.: 17:00 – 18:30 Uhr **Bücherei**

Der Kirchenchor ist bis zum 2. Juli einschließlich in der Sommerpause.

Regionale Sommer-Pilger-Tage – Tagestouren auf dem „Wäller Jakobsweg“ rund um Westerburg mit Diakon Michael Merz.

Samstag, 06.07., der „Lange Marsch Teil 1“ mit ca. 16 km

Samstag, 03.08., der „Lange Marsch Teil 2“ mit ca. 17 km

Anmeldung (unbedingt erforderlich) bei Diakon Michael Merz unter michael.merz@ekir.de oder 02686/98 72 330

Kinder- und Jugendfreizeit in den Sommerferien vom 12. – 18.08. auf dem Jugendzeltplatz Eyller See in Kerken. Teilnahme ab 8 Jahre. Anmeldung bei Jugendleiter Udo Mandelkow, 0178-29 80 647

Aktuelles dazu und Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birn bach.de>

Das **Gemeindebüro** ist erreichbar unter Tel. 02686/98 72 330 oder

E-Mail: birnbach@ekir.de

Das Gemeindebüro ist besetzt:

Montag & Mittwoch: 8:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 14:30 bis 16:30 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Fr, 21.06., 18:00 Uhr **Jugendgottesdienst** im Gemeindehaus

So, 23.06., 10:00 Uhr **Gottesdienst**; 10:00 Uhr **Kindergottesdienst** im Gemeindehaus

Bücherei: Mi 15:00 – 17:00 Uhr, So 11:00 – 12:00 Uhr

Eine-Welt-Café: Di 9:30 – 11:30 Uhr (Untergeschoss Gemeindehaus)

Kleiderstube: Di 10:00 – 11:30 Uhr und Fr 14:00 – 16:30 Uhr

Katechumenenunterricht: 15:00 – 16:00 Uhr

Jugendtreff: Di ab 18:30 Uhr

Krabelgruppe: Mi 9:30 – 11:00 Uhr

Kids Kleiderladen: Mi 10:00 – 12:00 Uhr

Teenkreis: Mi 18:30 – 20:00 Uhr

Dienstag, 25.06. um 19:00 Uhr aus der Gesprächsreihe „Gott und dei Welt“ mit dem Landtagsabgeordneten Dr. Matthias Reuber: Künstliche Intelligenz (KI) ist keine Science-Fiction mehr, sondern könnte die Welt ebenso tiefgreifend verändern wie einst das Internet. KI-Systeme sind das Gehirn von Robotik und Automatisierung. Indem Roboter selbstständig lernen und sich an neue Situationen anpassen können, werden diese immer nützlicher und benutzerfreundlicher.

Neben diesen positiven Aspekten befürchten Kritiker eine komplette Digitalisierung der Lebens- und Arbeitswelt mit ungeahnten Konsequenzen für die Zukunft.

Bethel-Sammlung: Die Sammlung für Bethel findet dieses Jahr vom 17. – 21. Juni statt.

Kinder- und Jugendfreizeit in den Sommerferien vom 12. – 18.08. auf dem Jugendzeltplatz Eyller See in Kerken. Teilnahme ab 8 Jahre. Anmeldung bei Jugendleiter Udo Mandelkow 0178-29 80 647

Öffnungszeiten des Gemeindebüros

dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 – 11:30 Uhr,

Tel. 02685/242 oder flammersfeld@ekir.de

Der Gemeindepfarrer Herr Karsten Matthis ist zu erreichen unter

Tel. 0176-56897258 oder unter folgender E-Mail Adresse:

karsten.matthis@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth



Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten:

Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorensoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770 Mobil: 0173/9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Do, 20.06.: 16:00 Uhr Katechumenen-Unterricht im Gemeindezentrum Eichelhardt, 17:00 Uhr Spatenchor, 18:00 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus Eichelhardt

So, 23.06.: 10:00 Uhr **Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation mit Abendmahl in Hilgenroth – Pfr. Triebel- Kulpe, mitgestaltet vom Posaunenchor, anschl. gemeinsames Essen im Gemeindezentrum Eichelhardt**

Mo, 24.06.: 19:30 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Mi, 26.06.: 10:00 Uhr Krabelgruppe im Gemeindehaus Eichelhardt
Vom 17.06. – 22.06.2024 findet die Kleidersammlung für Bethel statt. Die Spenden können in der Garage am Gemeindezentrum Eichelhardt abgegeben werden.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 9:30 Uhr bis 12:30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681/1720.

E-Mail: hilgenroth@ekir.de oder

joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche: Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld

Gemeindehaus: Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Arche: In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

Gemeindebüro, Friedhofs- und KiTa-Verwaltung:

Weyerbuscher Weg 2 a, 56587 Oberhonnefeld

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 8:30 – 12:00 Uhr

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Telefonnummern:

Gemeindebüro, Friedhofsverwaltung

Wiebke Repplinger: 02634/94377-35

Sabrina Mooz: 02364/94377-20

KiTa-Verwaltung

Simone vom Berg: 02634/98107-50

Pfarrer Beck: 02634/956707

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Sa, 22.06., 10:30 Uhr Jubiläum 30 Jahre KiTa Hand-in-Hand Oberhonnefeld. Start ist im Gemeindehaus, ab ca. 12:45 Uhr dann auf dem KiTa-Gelände in Oberhonnefeld

So, 23.06., 11:00 Uhr Regionaler Taufgottesdienst im Freibad Niederhonnefeld mit Pfarrer Beck, Pfarrer Otto und Prädikantin Vogt

Di, 25.06., 09:30 Uhr Kaffeeklatsch im Gemeindehaus – Herzliche Einladung an jedermann! 15:00 Uhr Krabelgruppe in der Arche Horhausen (Anmeldung bei A. Attelmann, 0162/9228295)

Mi, 26.06., 09:30 Uhr Offene Arche Horhausen - Herzliche Einladung an jedermann!

Do, 27.06., 09:30 Uhr Krabelkreis im Gemeindehaus in der Jugendetage, 17:00 Uhr Jungschar (6 – 10 J.) im Gemeindehaus in der Jugendetage, 18:00 Uhr Offener Jugendtreff (ab 11 J.) im Gemeindehaus in der Jugendetage

Fr, 28.06., 18:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus Oberhonnefeld

SAVE THE DATE:

Sa, 29.06., 10:00 Uhr Kinderbibeltag in der Jugendetage des Gemeindehauses Oberhonnefeld

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

Sonntag, 23.06.2024: 10:00 Uhr Gottesdienst der Region im Ev. Gemeindezentrum Weyerbusch; 10:00 Uhr Gottesdienst der Region in der Ev. Kirche Flammersfeld

Dienstag, 25.06.2024: 18:00 Uhr Gitarrengruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647

Donnerstag, 27.06.2024: 9:30 Uhr Krabelgruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Kontakt: Tatjana Reinhard, Tel. 0157/79891621; 15:00 Uhr Katechumenen Kurs im Ev. Gemeindehaus Mehren; 18:00 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647; 19:30 Uhr Sitzung des Presbyteriums im Ev. Gemeindehaus Mehren

Freitag, 28.06.2024: 14:30 Uhr Seniorenkreis im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Diakon Michael Merz berichtet von seiner Arbeit. Kontakt: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063

Jubelkonfirmation in Mehren

Die Ev. Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg feiert am **Sonntag, 30. Juni 2024**, um 10:00 Uhr in einem Gottesdienst das Jubiläum der Goldenen, Diamantenen, Eisernen, Gnadenen und Kronjuwelen- Konfirmation in der Ev. Kirche in Mehren

Folgende Konfirmationsjahrgänge, die in Mehren konfirmiert wurden, werden gebeten sich zu der Feier im Pfarramt, Tel.: 02681/2912, eMail: mehren-schoeneberg@ekir.de, anzumelden:

- Konf.-Jahrgang 1974 = Goldene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1964 = Diamantene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1959 = Eisene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1954 = Gnadene Konfirmation
- Konf.-Jahrgang 1949 = Kronjuwelen Konfirmation

Wir weisen noch besonders darauf hin, dass zur Feier der Jubiläumskonfirmation auch diejenigen Gemeindeglieder, die unserer Gemeinde zugezogen und seinerzeit in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, herzlich eingeladen sind.

Geänderte Büroöffnungszeiten

Die Öffnungszeiten unserer Gemeindebüros ändern sich ab dem 17.06.2024 wie folgt:

Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags, dienstags, und freitags in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr und donnerstags von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist mittwochs in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9, ist montags, dienstags, und freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Das Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, ist mittwochs in der Zeit von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Gemeinsekretärin Katja Mattern, Tel. 02681/2912 und 02686/237, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157/54616936; Kontakt Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170/9744063 Kontakt Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178/2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Mobil: 0160/92354178 und 02686/237; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Sonntag, 23.06.: 10:30 Uhr Konfirmation in **Roßbach**, 14:00 Uhr Konfirmation in **Freirachdorf**

Dienstag, 25.06.: 18:00 - 20:30 Uhr Jugendtreff in **Höchstenbach**, MLH

Sonntag, 30.06.: 10:30 Uhr Konfirmation in **Höchstenbach**, 10:30 Uhr - Gottesdienst in **Freirachdorf**

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Tel: 02680/242;

Bürozeiten: DI 9:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr und DO 10:00 - 12:00 Uhr & 14:00 - 17:00 Uhr

E-Mail: Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfrin. Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241.

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267;

E-Mail: buero@wwkirche.de

Informationen unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Ulrike Lang, Ursula Recke

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Montag: geschlossen.

Dienstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr – nachmittags nach Vereinbarung

Mittwoch von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr – 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr – nachmittags nach Vereinbarung

Freitag: geschlossen, aber telefonisch erreichbar von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Freitag, 21.06.24: 8:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 22.06.24: 10:30 Uhr Tauffeier

Sonntag, 23.06.24: 10:30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.06.24: 18:00 Uhr Hl. Messe in der Krypta

St. Aloysius, Beul

Samstag, 22.06.24: 16:30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

Sonntag, 23.06.24: 9:00 Uhr Hl. Messe

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Freitag, 21.06.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Samstag, 22.06.24: 9:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Sonntag, 23.06.24: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Rosenkranzgebet

Montag, 24.06.24: (Geburt des Hl. Johannes des Täuflers) 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Dienstag, 25.06.24: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Pfarrfest in St. Jakobus

Traditionell am letzten Sonntag im Juni, in diesem Jahr am 30.6., feiert St. Jakobus Pfarrfest auf dem Kirchplatz. Beginn ist um 10:30 Uhr mit einer Familienmesse in der Pfarrkirche. Anschließend beginnt das frohe und bunte Treiben auf dem Kirchplatz: Für die Kinder steht eine Hüpfburg bereit, P. Jose malt mit ihnen schöne Bilder, diverse Spiele warten auf spielffreudige Kinder. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt: Pommes, Waffeln, Popcorn und Zuckerwatte, auch die Altenkirchener Marktwurst ist wieder da, ab 13:00 Uhr Kaffee und Kuchen im Pfarrsaal, verschiedenste Getränke am Bierwagen und alkoholfreie Cocktails. Es gibt außerdem einen kleinen Trödelmarkt. Jetzt hoffen alle noch auf sonniges aber nicht so heißes Wetter, dann wird es ein wunderschöner Tag werden. Alle, ob Groß oder Klein, sind herzlich eingeladen und willkommen! Lassen Sie alte Traditionen weiterleben! Seien Sie dabei!

Wer einen Kuchen für die Cafeteria spenden möchte, meldet sich bitte im Pfarrbüro Altenkirchen unter 02681/5267.
Sr. Anupama zu Besuch in Altenkirchen
Nach 6 Jahren besuchte Sr. Anupama FC wieder die Frauen der kfd St. Jakobus. Bei einem gemeinsamen Frühstück mit über zwanzig Frauen erzählte sie von ihrer unermüdbaren Arbeit in Indien mit dem Förderverein „Saat für Hoffnung“. Am Tag zuvor war sie in Köln, dem deutschen Sitz des Fördervereins. Er begleitet und unterstützt konkrete Hilfsprojekte. Die immer problematischer werdende Unterversorgung der Landbevölkerung und die schwierige Lage von Mädchen und Frauen in einzelnen Regionen Indiens liegt dem Verein besonders am Herzen.

In den letzten Jahren ist durch viele Spendengelder ein neues Schulhaus gebaut worden. Die neue Unterkunft mit Schlafräumen und Speisesaal für 120 Kinder wird nach der verstorbenen Sr. Barbara Schulenberg FC benannt werden. Die Spenden der kfd St. Jakobus in Höhe von 600 €, sowie 300 € von der Paramentengruppe und weitere private Spenden von mehr als 300 €, die Sr. Anupama nach dem gemeinsamen Frühstück überreicht wurde, werden für die noch fehlenden sanitären Anlagen verwendet.

WIR BILDEN DICH AUS 2024





● Land - und Baumaschinenmechatiker

● Kraftfahrzeugmechatiker

● Berufskraftfahrer

📍 Roth/Etzbach

krete Hilfsprojekte. Die immer problematischer werdende Unterversorgung der Landbevölkerung und die schwierige Lage von Mädchen und Frauen in einzelnen Regionen Indiens liegt dem Verein besonders am Herzen.

In den letzten Jahren ist durch viele Spendengelder ein neues Schulhaus gebaut worden. Die neue Unterkunft mit Schlafräumen und Speisesaal für 120 Kinder wird nach der verstorbenen Sr. Barbara Schulenberg FC benannt werden. Die Spenden der kfd St. Jakobus in Höhe von 600 €, sowie 300 € von der Paramentengruppe und weitere private Spenden von mehr als 300 €, die Sr. Anupama nach dem gemeinsamen Frühstück überreicht wurde, werden für die noch fehlenden sanitären Anlagen verwendet.



Im Anschluss besuchte Sr. Anupama FC auch Sr. Ingrid Hillekum FC im Seniorenheim in Mehren. Es war ihr ein großes Bedürfnis, Sr. Ingrid nach so vielen Jahren wieder einmal besuchen zu können.

Sr. Anupama war von Rom über Lüttich nach Altenkirchen gekommen und befindet sich bereits wieder in Indien.

Der Förderverein betreut insgesamt 350 Kinder in den Schulen und 150 Kinder im Internat. Weitere Informationen zum Verein „Saat für Hoffnung“ und den einzelnen Hilfsprojekten finden Sie unter der facebook-seite „Saat für Hoffnung“.

Spendenmöglichkeit:

Förderverein „Saat für Hoffnung“ e.V. 51067 Köln

Sparkasse am Niederrhein, Moers

IBAN: DE55 3545 0000 1130 0050 42

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Horhausen - Neustadt - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638

E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de

Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Di. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Fr. 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050

E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de

Mo. 14:00 Uhr - 16:00 Uhr, Do 10:00 Uhr - 12:00 Uhr geöffnet

Sa, 22.06.,

Peterslahr 18:00 Uhr Sonntagvorabendmesse

So, 23.06.,

Neustadt 9:15 Uhr Hochamt

Horhausen 11:00 Uhr Hochamt

Di, 25.06.

Rott 9:30 Uhr HI. Messe

Horhausen 18:30 Uhr Gebet für die Kranken

Do, 27.06.

Neustadt 10:30 Uhr Wortgottesdienst im Josefshaus

Rahms 18:00 Uhr HI. Messe

Neustadt 18:00 Uhr Rosenkranzgebet

Fr, 28.06.

KiTa Fernthal 16:00 Uhr Abschlussgottesdienst Kath. Kita Fernthal

Willroth 18:00 Uhr HI. Messe

■ Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald**Seelsorgebereich Rheinischer Westerwald****Windhauch 2024**

Zum 1. Advent erscheint eine neue Ausgabe unseres Pfarrbriefs „Windhauch“. Es wurde der Leitgedanke „Lebenselixier Dankbarkeit“ ausgewählt. Wenn möglich, soll in den Artikeln das Thema „Dankbarkeit“ einfließen.

Alle, die einen Bericht einreichen möchten, mögen sich bitte mit dem für sie zuständigen Korrespondenten in Verbindung setzen. Die Korrespondenten werden dann die entsprechenden Formatvorlagen übermitteln.

Einsendeschluss ist am Sonntag, 29. September 2024!

Korrespondenten-Anschriften:

Pfarrei Asbach (Herr H.-P. Ollig): ollig-asbach@t-online.de

Pfarrei Buchholz (Frau Alf) kerstin.alf@web.de

Pfarrei Windhagen (Herr Wolff) wolff.mike@t-online.de

Pfarrei Ehrenstein (Frau Hennecke) tanja.hennecke@t-online.de

Pfarrei Oberlahr (Frau Kahnt) su_kahnt@web.de

Rektorat Limbach (Frau Breul) r.breul@t-online.de

St. Laurentius Asbach**Das Pastoralbüro St. Laurentius****Telefonische Erreichbarkeit:**

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; außerdem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683-43336 / Fax: 43258, pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Samstag, 22.06.: 17:45 Uhr Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe**Mittwoch, 26.06.:** 18:00 Uhr Messe**Samstag, 29.06. (Hi. Petrus und Hi. Paulus, Apostel):** 17:45 Uhr

Rosenkranz; 18:00 Uhr Messe

DRK Kamilluslinik**Freitag, 21.06.:** 15:00 Uhr Messe**Samstag, 22.06.:** 19:00 Uhr Sonntagvorabendmesse**Sonntag, 23.06.:** 10:00 Uhr Messe**Montag, 24.06. (Geburt des Hi. Johannes des Täufers):** 15:00 Uhr

Messe zum Hochfest Geburt Johannes des Täufers

Mittwoch, 26.06.: 15:00 Uhr Messe**Freitag, 28.06.:** 15:00 Uhr Messe**Samstag, 29.06. (Hi. Petrus und Hi. Paulus, Apostel):** 19:00 Uhr

Sonntagvorabendmesse zum Hochfest der Apostel Petrus und Paulus

Sonntag, 30.06.: 10:00 Uhr Messe**St. Trinitatis Ehrenstein****Donnerstag, 20.06.:** 9:00 Uhr (AS-Altensburg) Messe**Sonntag, 23.06.:** 9:00 Uhr Messe**Donnerstag, 27.06.:** 9:00 Uhr (AS-Altensburg) Messe**Sonntag, 30.06.:** 9:00 Uhr Messe**St. Antonius Oberlahr****Sonntag, 23.06.:** 10:30 Uhr Messe**Dienstag, 25.06.:** 9:00 Uhr (Burglahr) Messe**Mittwoch, 26.06.:** 9:00 Uhr Messe**Sonntag, 30.06.:** 10:30 Uhr Messe**■ Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Wölmersen KdöR**

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Wir bieten auch jeden Sonntag ab 10:00 Uhr einen Livestream des Gottesdienstes an. Im Anschluss ist er in unserer Mediathek zu finden.

Nähere Infos dazu, sowie weitere Angebote unserer Gemeinde unter:

www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeleiter Michael Voigt, Tel. 02681/70942

Ansprechpartner für unsere Krabbelgruppe (mittwochs und donnerstags um 9:30 bis 11:15 Uhr):

Katharina Meier, 0174-8037863, Ines Schütze, Tel. 02682/965061

Ansprechpartner für die Royal Ranger (Pfadfinder):

Claudia Schmidt, claudia.schmidt@efg-woelmersen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen**Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen**

www.efgaltkirchen.de

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am zweiten Sonntag im Monat mit anschl. Mittagessen).

Sonntag, 18:30 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)**Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 8:30 Uhr** Gemeinsames Frühstück; Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Frauen und Männer finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Thomas Held (Gemeindeleiter, Tel. 02681/3340), Nikolaj Lohmann (Pastor, Tel. 0157/88359857), Stefanie Brechlin (Jugendleitung, Tel. 0157/34638424) und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter, Tel. 02681/2868) oder über die Homepage.

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen**Gemeinde, die Gemeinschaft lebt****Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):****So 23.06. + 07.07.2024, 10.30 Uhr**

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid – vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de. Herzliche Einladung.

SPECIAL

Open-Air Limonaden Date auf dem Marktplatz in Altenkirchen!

Am 22.06., 15:00 – 17:00 Uhr für Kids von 4 – 12 Jahre.

**Kontakt:**

Bürozeiten: Mo 15:30 – 18:00 Uhr + Do 16:30 – 18:00 Uhr.

E-Mail: info@friends-of-jesus.de;Homepage: www.friends-of-jesus.de**■ FeG Altenkirchen****(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)****Koblenzer Straße 4 (2. Stock)**

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altkirchen.dePastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altkirchen.de | Tel. 02681-9845404**■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten**

Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert jeden Samstag ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

Jeden Sonntag 11:00 Uhr

Freitags: 20:00 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15:00 – 18:00 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt: E-Mail: info@citychurch-altkirchen.de,www.citychurch-altkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

'Shine a Light'-Sommerfest in Altenkirchen

In wenigen Tagen beginnt das Shine a Light Sommerfest der City Church Altenkirchen, das in Kooperation mit den **CVJM Heavenly Force Cheerleadern** und der „Quelle des Lebens“ Gemeinde aus Wahlrod veranstaltet wird. Dieses bunte und abwechslungsreiche Fest wird erstmalig in Altenkirchen stattfinden und verspricht ein Wochenende voller Unterhaltung und Gemeinschaft.

Auf dem Marktplatz wird ein vielfältiges Bühnenprogramm geboten. Zu den Highlights zählen Auftritte von **DSDS-Sänger Meno-**

win Fröhlich, Las Vegas-Sänger Wayne Vincent und Johnny Win- ters als Elvis-Interpret. Die Heavenly Force Cheerleader werden eine beeindruckende Show präsentieren, und das **Tanzstudio Viktor Scherf** wird das Publikum mitreißen. **Pfarrer Christian Hähle** aus Marzhausen lädt mit Seemannsliedern zum Mitsingen ein, und **Joachim Fuhrländer** sowie andere Persönlichkeiten werden bewegend Lebensberichte teilen. Inspirierende christliche Kurzpredigten und Messages ergänzen das Programm, während weitere Künstler die Bühne zum Leben erwecken.

Ein weiteres Highlight des Festes ist der Trödelmarkt, der sich durch die ganze Wilhelmstraße zieht, sowie die Oldtimer-Ausstellung am Schlossplatz. Für die kleinen Gäste gibt es zahlreiche Mitmachaktionen und eine Hüpfburg, die für Spaß und Unterhaltung sorgen. Für kulinarische Genüsse sorgen die ortsansässigen Restaurants und die City Church selbst. Ein Kaffee- und Kuchenstand sowie ein Waffelstand werden ebenfalls angeboten, wobei alle Erlöse zu 100% an die Tafel und das Hilfswerk Humanitär21 gespendet werden. Den genauen Zeitplan und weitere Informationen finden Sie unter: www.citychurch-altenkirchen.de. Verpassen Sie nicht dieses einzigartige Fest und erleben Sie ein Wochenende voller Freude, Gemeinschaft und Inspiration in Altenkirchen.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen. **Jeden Sonntag um 10:30 Uhr** treffen wir uns dazu in Fluterschen. Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Freitag, 21.06.2024: 12:00 Uhr Einladung der Ü-60-Jährigen in die Grillhütte Heilberscheid

Samstag, 22.06.2024: 10:30 Uhr Familienmusiktag in unserer Kirche in Montabaur

Sonntag, 23.06.2024: 10:00 Uhr Stammapostel-Übertragungs-Gottesdienst aus Rheinberg mit Video- und Telefonübertragung

Montag, 24.06.2024: 19:30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mittwoch, 26.06.2024: 20:00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung

Gäste sind herzlich willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen. Nähere Information: siehe Schaukasten am Kirchentor!

- Vom **12. bis 23. Januar** ist eine Fernreise ins **Land der Drachen und Pagoden, nach Vietnam** organisiert. Die Reiseroute führt von Hanoi in die legendäre Halong Bucht, mit Übernachtung auf einer Dschunke, weiter in die Kaiserstadt Hue und nach Hoi-An auch UNESCO Weltkulturerbe. Über Da-Nang geht es in die Hauptstadt Ho-Chi-Minh, (Saigon), eine moderne Stadt, mit dem Mekong Delta und den historischen Tunnel von Cu-Chi mit den größten Stätten des Vietnamkrieges.
- Darüber hinaus ist vom **14. bis 21. September** eine 8-tägige Flugreise nach **Frankreich und das Baskenland** geplant. Über Toulouse führt die Reise zunächst in die **Partnerstadt von Altenkirchen nach Tarbes und Lourdes**. Über Biarritz und Saint-Etienne-de-Baigorry führt die Strecke über San Sebastian und weiter nach Bilbao. Stadtbesichtigungen, eine Weinkellereibesichtigung und natürlich das weltbekannt Guggenheim Museum sind im Programm enthalten.

Informationen und Voranmeldungen sind ab sofort möglich bei reisen.landfrauenfrischerwind@t-online.de bei Elke Schumann, Tel. 02685 418, Anke Enders-Eitelberg, Tel. 02682 4730 oder über die Homepage des LandFrauenverbandes Frischer Wind e.V.

■ Briefmarkenfreunde Westerwald

Fußball-Europameisterschaften auf Briefmarken erleben

Sammlerfreund Jürgen Gertz aus Westerburg stellt ab Mitte Juni seine Briefmarkensammlung zum Thema Fußball Europameisterschaften in den Heimatstuben Bad Marienberg in der Touristinformation, Wilhelmstraße 10, 1. Stock, aus. Zu sehen sind Stadien, Fußball-Mannschaften und einzelne Fußballstars aus den letzten 65 Jahren. Die ersten Europa-Meisterschaften im Fußball wurden 1960 in Frankreich ausgetragen. Herr Gertz beschäftigt sich schon seit vielen Jahren mit den Motiven auf Briefmarken. Sein Motto: „Lernen mit Briefmarken. Auch für unsere Jugend heutzutage eine tolle Methode, was zu erkunden.“

Ausgestellt wird die Sammlung im kleinen Postmuseum - „unsere Poststube“ genannt. Alleine diese Stube ist sehr sehenswert.

In Vitrinen werden verschiedene Exponate über das Postwesen ausgestellt, die von den Vereinsmitgliedern der Briefmarkenfreunde Westerwald zusammengetragen und gestiftet worden sind. Zur damaligen Eröffnung am 03.09.2004 wurde ein Sonderstempel aufgelegt, den ein angereichertes Postteam aus Hanau nur an diesem Tag verwendet hat.



Im Laufe der Zeit kamen immer weitere Ausstellungsstücke hinzu, und es wuchs ein Museum heran, das fast alle Bereiche der Post abdeckt. Da der Nebenraum der Poststube von den Briefmarkenfreunden mit genutzt werden kann, ist es möglich, die Briefmarkensammlung von Herrn Jürgen Gertz in Wechselrahmen zu zeigen. Alle 2 Monate werden neue

Sammlungen mit bis zu 48 Blättern präsentiert.

Besuchen Sie doch mal unsere Heimatstuben mit integrierter Poststube. Der Besuch wird Sie begeistern! Der Eintritt ist kostenfrei.

Die Briefmarkenfreunde Westerwald bieten allen Briefmarken-, Ansichtskarten-, Münz- und Banknoten-Sammlern eine spannende und hilfreiche Unterstützung und eine Plattform zum Austausch. Interessenten können sich gerne unverbindlich mit Herrn Engel in Verbindung setzen. Handy-Nummer 0160-97066778. Weitere Infos unter: www.briefmarkenfreunde-westerwald.de

Wir helfen auch beim Verkauf, Bewertung und Spenden (Bethel-Stiftung) Ihrer Briefmarken-Sammlung.

■ Diakonisches Werk Altenkirchen

Diakonie
Diakonisches Werk
Altenkirchen

Lotsepunkt Hamm (Sieg) geht im Juli mit festen Sprechzeiten im Kulturhaus an den Start

An vielen Orten helfen bereits Ehrenamtliche anderen Menschen in Notsituationen: sie hören zu und geben Tipps, informieren über Hilfsangebote, helfen beim Ausfüllen von Formularen und vermitteln Kontakte zu Behörden und Beratungsstellen, sind schlichtweg „Kümmerer.“ Nach dem Start in Wissen bietet nun auch in Hamm (Sieg) ein Lotsepunkt ab Juli regelmäßige Sprechzeiten an: jeden Donnerstag von 14 - 16 Uhr stehen geschulte Ehrenamtliche als Ansprechpartner diskret und vertraulich zur Verfügung, wenn jemand in Not ist, Rat und Hilfe braucht. Denn „Auch wenn die Not groß ist, irgendwas an Hilfe ist fast immer möglich“ - nach diesem Leitgedanken sind die Lotsepunkte, ohne dass Kosten entstehen, offen für alle Menschen, da. **Erster Termin ist Donnerstag, der 4. Juli.**



Die ehrenamtlichen Lotsen sind an die Beratungsdienste von Caritas und Diakonie angebunden. Gemeinsam tragen der Caritasverband Rhein-Sieg e. V. und das Diakonische Werk Altenkirchen mit den Kirchengemeinden vor Ort

Aus Vereinen und Verbänden

■ Der LandFrauenverband



Frischer Wind des Kreises plant Reisen für 2025

Vietnam, Frankreich und Baskenland

Die LandFrauen des Kreises Altenkirchen planen für 2025 zwei größere Reisen und erbitten schon jetzt um **Voranmeldungen**.

und die Ehrenamtsinitiative „Ich bin dabei“ in der Verbandsgemeinde Hamm (Sieg) mit den Seniorenlotsen das Projekt.

Aktuell ist der Lotsenpunkt Hamm (Sieg) noch über die örtliche Caritas und Diakonie erreichbar.

Christa Abts, Fachberatung Gemeindec Caritas

Telefon 02681/8789210 oder per Mail:

christa.abts@caritas-rheinsieg.de

und Margit Strunk, Diakonisches Werk Altenkirchen

Telefon 02681/800820,

Mail: margit.strunk@diakonie-altenkirchen.de

■ Lebenshilfe Altenkirchen

4. Disc Golf-Turnier im Parc de Tarbes

31 aktive Sportler der Westerwald Werkstätten der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen starteten am 10.06.2024 zum 4. Jahresturnier



Aus den Einrichtungen Altenkirchen und Wissen nahmen 31 Sportler wiederholt am Frisbee-Golf-Turnier in der Disc Golf-Anlage des Parc de Tarbes teil. Disc Golf ist ein Spiel, bei dem Spieler versuchen, eine Frisbee-Scheibe von einem bestimmten Abwurfplatz in einen fest installierten Korb zu werfen. Das Spiel ist also ähnlich wie normales Golf, da die Spieler versuchen, ihre Scheibe mit einer

möglichst geringen Anzahl an Würfen in den Korb zu werfen. Der Spieler mit den wenigsten Würfen in einer Runde gewinnt. Der Disc Golf Parcours des Parc de Tarbes hat 9 Bahnen in verschiedenen Längen und Schwierigkeitsgraden.

Disc Golf erfordert viel Übung, Disziplin und Engagement, um ein wirklich fortgeschrittener Spieler zu werden.



Zu Beginn des Spieles wurden 4-er-Mannschaften gebildet, es wurde darauf geachtet, dass in jeder Mannschaft je 2 Teilnehmer aus den Standorten Altenkirchen und Wissen zusammenspielten.

Zum Abschluß regnete es Special Olympics Medaillen, in Gold, Silber und Bronze. Es gab eine Mannschaftswertung und eine Damen- und Herren-Einzelwertung.

Ob die Teilnehmer mit oder ohne Medaille nach Hause gingen, spielte bei so viel Spaß am Spiel und mit den Kollegen eine sehr geringe Rolle.

■ neue arbeit

Frühjahrsspendenmarkt

Am 17.05.2024 fand zum ersten Mal der Frühjahrsspendenmarkt des neue arbeit e.V. in der Philipp-Reis-Straße in Altenkirchen statt. Auf diesem wurden die Projektarbeiten von den Standorten Altenkirchen und Wissen ausgestellt. Dazu gehören die vom Jobcenter Kreis Altenkirchen geförderten Projekte „Förder-Aktivcenter“ Altenkirchen und Wissen, die „Zukunftswerkstatt“ wie auch die vom Europäischen Sozialfonds Plus und dem Jobcenter Kreis Altenkirchen geförderten Projekte „Frauen aktiv in die Zukunft“, „Perspektiven Eröffnen +“ und „JobAction“. Aufgrund der Wetterlage musste der Markt, der ursprünglich auf dem Parkplatz stattfinden sollte, kurzfristig in die Innenräume verlegt werden, wo die Teilnehmenden für eine schöne Dekoration sorgten und sich um den Aufbau kümmerten. Die Fachleiter Harald Rasch und Guido Schelbach präsentierten verschiedene Gegenstände aus Holz und Metall, die mit den Teilnehmenden zusammen gefertigt wurden, darunter Gewürzregale, Hochbeete, Insektenhotels, Regale und Dekorationsgegenstände. Die am Standort Wissen ansässige Kreativwerkstatt unter der Leitung von Daniela Märzhäuser und Sonja Link machte ihrem Namen alle Ehre und stellte selbst gebaute Bänke aus alten Stühlen aus, auf denen bepflanzte Gegenstände ihren Platz fanden. Dazu wurden ausrangierte, alte Dinge wie z. B. Schuhe, Bräter, Handtaschen und Hosen zweckentfremdet und im wahrsten Sinne mit neuem Leben gefüllt.



Auch die Tagesstätte des neue arbeit e.V. war mit einem Stand vertreten. Hier präsentierte Ergotherapeut Dirk Bolte die von den Besuchern gefertigten Schiebepetiere aus Holz, Makramee und auch selbst genähte Handyhalterungen. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten der Kochpunkt und das Café inklusiv, die neben den regulären Speisen auch selbstgemachtes Pesto zum Mitnehmen anboten. Die durch den Markt generierte Spendensumme in Höhe von 350€ wurde schließlich freudestrahlend am 12.06.2024 von Claudia Friede und Teilnehmenden der Projekte an die Wohngruppe in Hamm/Sieg des Trägers MUTABOR Mensch & Entwicklung gGmbH übergeben. Das Projekt „Frauen aktiv in die Zukunft“ wird durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung Rheinland-Pfalz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) und aus arbeitsmarktpolitischen Mitteln des Landes sowie durch das Jobcenter Kreis Altenkirchen gefördert.

■ Karate Team KSC

Starke Teamleistung beim Int. U21 Randori – Maxim und Daniil Luca bestreiten Finale

12. Mai 2024, Rimbach - Odenwald. **Vereinsfinale in der Altersklasse U12. Sieg für Ben Swidersky in der Altersklasse U14.**

Die Ergebnisse des U21 Randori für das KSC Kaarte Team waren außerordentlich stark. Ben Swidersky und Finley Becker sammelten wertvolle Punkte für die Qualifikation zur WM.

Gold für: Maxim Luca, Ben Swidersky

Silber für: Daniil Luca

Bronze für: Finley Becker

Platz 5: Vasile Luca



Daniil und Maxim Luca (v.l.) bei der Siegerehrung

Gratulation an das gesamte Team für die gezeigte Leistung.

Über das KSC Karate Team:

Das KSC Team ist einer der größten und erfolgreichsten Karate Vereine der letzten 10 Jahre aus Deutschland. Wer jetzt selbst mit Karate beginnen oder nur mal reinschnuppern möchte, kann jederzeit in Puderbach oder Altenkirchen einsteigen. Mehr Informationen auf www.karate-puderbach.de oder per Telefon: 02684-956000

■ Badmintonclub Altenkirchen

Jugend des BC Altenkirchen beim Siegburger Junior Masters Turnier



Am Samstag, 08.06., fuhren sechs SpielerInnen des BC Altenkirchen zum 10. Siegburger Junior Masters Turnier. Morgens, begleitet von Trainer Harald Drumm und unterstützt von einem Elternteil, spielten Nils Schüler und Kavintida Buttijak in der Altersklasse U13. Das Turnier war sehr gut besucht, es gab über 200 Anmeldungen, weswegen die Spielsätze nur bis 11 Punkte gespielt wurden. Nils Schüler startete erfolgreich ins Turnier. Das erste Spiel konnte er

souverän in beiden Sätzen mit 11:08 gewinnen. Insgesamt bestritt Nils fünf Spiele, von denen er drei gewinnen konnte. In zwei Spielen, eins davon in Verlängerung, musste er sich geschlagen geben und belegte von 27 Teilnehmern einen super 11. Platz. Auch Kavintida Buttijak startete mit einem Sieg ins Turnier. Sie hatte starke Gegnerinnen in ihrer Gruppe, gegen die sie enge Spiele in Verlängerung bestritt. Kavintida konnte zwei Spiele gewinnen und belegte einen guten 13. Platz.

Am Nachmittag ging es mit den Altersklassen U15 und U19 weiter. Zur Unterstützung wurden sie von ihren Eltern und Robin Krämer als Trainer begleitet. Larissa Meurer (U15) bestritt vier Spiele. Eins konnte sie souverän in beiden Sätzen mit 11:06 gewinnen, in einem anderen Spiel setzte sie sich in drei Sätzen durch und belegte Platz 17. Tom Hoffmann (U15) gewann ebenfalls die Hälfte seiner Spiele und belegte Platz 16. In der Altersklasse U19 traten Lena Siemens und Alwina Boiko an. Lena konnte drei ihrer vier Spiele gewinnen. Im Kampf um Platz 1 trat sie gegen ihre Vereinskollegin Alwina Boiko an. In zwei Sätzen musste sie sich in Verlängerung jeweils mit 10:12 geschlagen geben. Somit belegte Lena einen super zweiten Platz und Alwina Boiko konnte sich auf Platz 1 durchkämpfen.

Wir danken für die gute Organisation des Turniers. Die SpielerInnen des BC Altenkirchen hatten spannende, ebenbürtige Begegnungen und konnten super Ergebnisse erzielen.

■ SPORTING Taekwondo

Medaille in Luxemburg - Jan Wiedemann holt Bronze bei Olympischem Weltreihenturnier



Deutscher Vize-Meister Jan Wiedemann bewies seine Klasse in der luxemburgischen Hauptstadt. Über 1000 Teilnehmende aus der ganzen Welt, darunter Olympioniken, traten bei dem globalen Event an, um in der Weltreihenturnier aufzusteigen bzw. weitere Qualifikationspunkte zu erkämpfen.

Wiedemann erkämpfte, unter anderem durch einen dominanten Kampf mit dem Sieg aller Runden gegen Ukraine, eine verdiente Bronzemedaille in der Gewichtsklasse der Kadetten -49 kg, wodurch er nicht nur in der deutschen, sondern auch in der Rangliste im Europa- und Weltvergleich aufsteigt. Damit

knüpft er an den damaligen SPORTING-Athleten Julien Pascal Weber an. Welcher vor 6 Jahren besagtes Turnier als Goldmedallist gewann.

Maik Schulz beendete einen beachtlichen Kampf gegen Portugal mit ebenfalls allen Runden als Sieger, was Samuel Lam, erstmals in der höheren Gewichtsklasse, mit teilweise spektakulären Dreh- sprungtechniken an den Kopf gegen Belgien ebenso bravourös gelang. Leider mussten hier beide darauf folgende Medailenkämpfe teils verletzungsbedingt an den französischen bzw. belgischen Konkurrenten abgegeben werden.

Trainer Eugen Kiefer ist sehr stolz auf diese Bilanz auf höchstem Weltniveau in einer Olympischen Sportart und erwartet weitere Erfolge in der Zukunft.

Zum Verein und dem Training aller Altersklassen lassen sich Informationen unter folgenden Kontaktdaten einholen: 0160 94 50 47 97; www.sporting-taekwondo.de

■ LandFrauenverband Frischer Wind

Der Weg des Abwassers



Der LandFrauenverband Frischer Wind informierte sich auf der Kläranlage Altenkirchen-Leuzbach über die Abwasserbeseitigung. Durch Dominik Jäckle als Mitarbeiter der Verbandsgemeindewerke erfolgte der ausführliche informelle Fachvortrag bei einem kurzweiligen Rundgang über die Kläranlage. Das Schmutzwasser gelangt von unseren Haushalten aus direkt in die Kanalisation und wird weiter in die Kläranlage geleitet. Bei einem täglichen Durchschnittsverbrauch von 121 Liter Wasser pro Einwohner durch Wasch- oder Spülmaschine, Kochen, Duschen, Toilette usw. kommt eine Menge zusammen.

Durch den „Rechen“ werden bereits die groben Teile entfernt. Es folgt ein aufwendiger Reinigungsprozess in den einzelnen Klärbecken. Der Klärschlamm der bei diesem Prozess anfällt, wird durch die Kommunale Klärschlammverwertung Region Altenkirchen GmbH entsorgt. Das Schmutzwasser was nach der Reinigung wieder zu sauberem Wasser geworden ist, wird zum Schluss dem Gewässer Wied zugeführt. Alle Schritte sind auf der Anlage auch über QR-Code abrufbar. Die Nachlese dieser interessanten Veranstaltung erfolgte bei kühlen Getränken und kleiner Stärkung im Haus Felsenkeller.



■ Hobby-Sport-Verein Helmenzen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung 2024 findet am **Freitag, 5. Juli 2024**, ab 19:30 Uhr im Vereinslokal „Westerwälder Hof“ in Helmenzen statt.

Zu dieser Versammlung mit nachfolgender Tagesordnung laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Geschäftsbericht; 3. Bericht der Abteilungen Gymnastik und Fußball; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassierers sowie des Gesamtvorstands; 6. Neuwahlen: 1. Vorsitzender, 1. Schriftführer, 1. Kassierer; 7. Wahl der Kassenprüfer für das Jahr 2024; 8. Verschiedenes

Hobbyturnier und 40-jähriges Vereinsjubiläum

Zum Auftakt in die Festwoche „40 Jahre HSV Helmenzen“ stand die bereits 8. Auflage des Night Cups auf dem Plan. Am Mittwochabend kämpften 11 Mannschaften bei Temperaturen unweit des Gefrierpunktes um den Titel. Zwischen dem Wiedbachtaler Hobby-Club und der Mannschaft Ballersfeld ertönte eine Stunde nach Mitternacht der Anpfiff im Finale. Hier setzte sich in wunderbarer Flutlichtatmosphäre der WHC Bettgenhausen mit einem knappen 2:1 Sieg durch. Wenige Stunden später stand am Donnerstag der nächste Höhepunkt auf dem Programm: Das traditionelle Vatertagsturnier. Bei traumhaftem Fußball-Wetter standen sich 8 Mannschaften gegenüber. Unter dem Beifall vieler Zuschauer fand nach der Gruppenphase ein Einlagespiel der E-Jugend von der ASG Altenkirchen statt.

Das Endspiel bestritten Harry's Freunde und die glorreichen 8. Nach 15 gespielten Minuten stand es remis, sodass der Sieger im Achtmeterschießen ermittelt werden musste. Denknar knapp setzten sich am Ende Harry's Freunde durch und wurden somit Vatertag Sieger.



Im Anschluss an das Fußballturnier folgte am Samstag, 11. Mai 2024, die große Zeltparty zum 40-jährigen Vereinsjubiläum des HSV Helmenzen. Zahlreiche Besucher feierten bis tief in der Nacht mit der Band „Partyfactory“, die das Zelt zum Beben brachte. Eröffnet wurde der nächste Festtag mit einem Gottesdienst. Weiterhin richteten Fred Jüngerich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, und Marco Schütz, Kreisvorsitzender des Fußballverbandes Rheinland, einige Worte an die erschienenen Gäste und gratulierten dem HSV Helmenzen persönlich. Im Anschluss gab es einen Frühschoppen, welcher musikalisch von „Steffen 2000“

unterstützt wurde. Ein gemeinschaftliches Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen am Nachmittag stärkten das Gemeinschaftsgefühl der anwesenden Gäste und sorgten für eine gute Atmosphäre. Das familienorientierte Rahmenprogramm konnte einige Besucher bei strahlendem Sonnenschein zum Sportplatz nach Helmenzen locken. Besonders die kleinen Gäste freuten sich über die Hüpfburg, das Kinderschminken, eine Zaubershow und über den Bewegungs-Parcours am Sportplatz.

Der Vorstand des HSV Helmenzen bedankt sich an dieser Stelle bei allen Fußballmannschaften, den beiden Schiedsrichtern, Gästen, Sponsoren, Helfern, musikalischen Beiträgen und der Technik sowie bei dem gesamten Team des „Westerwälder Hofes“.

Ein besonderer Dank geht an die Sparkasse Westerwald/Sieg, die den Verein mit einer großzügigen Spende ausgeholfen hat.

■ Frauenchor Hilgenroth

Einladung zur Wanderung mit dem Frauenchor Hilgenroth

Am **Samstag, 06.07.2024**, geht der Frauenchor rund um Obersteinebach wandern. Treffpunkt ist auf dem Parkplatz am Sonnenhof in Hilgenroth um 14:15 Uhr. Wir fahren gemeinsam in Fahrgemeinschaften zu unserer Sangeschwester Heike und wandern von dort aus einen ca. 5 km langen Rundweg. Der Ausklang des Tages wird in geselliger Runde im Restaurant „Thaksina“ auf der Schürdter Höhe bei einem gemeinsamen Essen sein. Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen mit uns zu wandern. Wir bitten um **Anmeldung** für die Wanderung und/oder Tischreservierung **bis zum 24.06.24** bei Heike Reuber, 0160-5110562, Elfriede van Bernum, 0175-2077218 oder Doris Link, 0171-7742483.

■ MGV Hilgenroth

Vorstand wieder komplett – Aus der Generalversammlung vom 23.03.2024

Der Männergesangsverein 1866 Hilgenroth, einer der traditionsreichsten und ältesten Vereine im Landkreis Altenkirchen, führte im Frühjahr seine Generalversammlung durch. Ein erfolgreiches, mit sehens- und hörenswerten Auftritten versehenes Jahr 2023 wurde abgeschlossen. Der Vorsitzende Bernd Jung zollte den aktiven Sängern ein hohes Lob für ihre meist vollzählige Teilnahme an den Chorproben und Auftritten. Gesangsauftritte des meist 15 – 16 Sänger umfassenden Chors bei einem Konzert in der Christuskirche Altenkirchen, bei Liedvorträgen zum Jubiläumssängerfest des Frauenchors Hilgenroth in der Hilgenrother Kirche und bei Sängereisen benachbarter und befreundeter Vereine sowie bei Hochzeitsfeierlichkeiten fanden ein gutes Echo bei den Zuhörern und Gästen.

Aber auch beim MGV Hilgenroth hat sich leider die Zahl der aktiven Sänger in den vergangenen Jahren spürbar verringert, und es ist von daher zur Aufrechterhaltung des aktiven Vereinslebens notwendig, musik- und gesangsinteressierte Jugendliche und Männer aus unserem Ort Hilgenroth oder auch aus umliegenden Ortschaften für den Gesang zu gewinnen und schon bald in die Reihen der aktiven Sänger aufzunehmen. Sollte dies nicht gelingen, droht auch dem MGV Hilgenroth erkennbar die gleiche bedauerliche Entwicklung und Erfahrungen, die andere Gesangsvereine in unserem Umkreis in jüngster Zeit machen mussten – nämlich die Einstellung des Gesangs und die Auflösung des Vereins! Was damit verbunden wäre, spürt und merkt man erst dann, wenn der Verein nicht mehr da ist und fehlt: Das kulturelle Leben in unserer kleinen Gemeinde, das in den vergangenen fast 160 Jahren auch durch den MGV Hilgenroth mitgeprägt war, würde weniger und ärmer. Ja, eine wichtige Stütze zur Pflege des geselligen Zusammenseins und des Austauschs sowie des Zusammenhalts einer Dorfgemeinschaft – gerade in jetzt schwierigen Zeiten – würde wegbrechen. Von daher der Appell und die Bitte des Vereins an alle Hilgenrother männlichen Sänger: Kommt zum Singen und **Proben für 1 ½ Stunden dienstags ab 19:45 Uhr** in den Sonnenhof. Die Vorstandswahlen hatten folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender Bernd Jung, 2. Vorsitzender Wolfgang Schneider, 1. Kassierer Florian Otterbach, den vakanten Posten des 2. Kassierers übernahm Artur Pick. Eckhard Schürdt übernahm von Michael Rüttger, der aus Zeitgründen nicht mehr zur Wahl stand, die Funktion des Geschäftsführers, unterstützt von Fred Gutacker.

■ TuS Horhausen - Prüfung Taekwondo

Prüfung Taekwondo

Bei der letzten Prüfung zum nächsten Kup-Grad haben folgende Schüler/innen die Prüfung bestanden: Weber Jona, Both Leon, Hachenberg Carina, Muth Johanna, Schmidt Lukas, Hachenberg Sophia, Bidinger Lukas, Schäfer Paul, Schug Daya, Bruch Max, Nießing Emma, Rohr Maximilian, Kessler Roman und Oswald Mia. Der Trainer Edwin Weingarten war mit den gezeigten Leistungen seiner Schüler mehr als zufrieden.

Das Training

- für **Schüler ab 6 Jahren** findet immer **donnerstags von 18:00 – 19:30 Uhr** und

- für **Erwachsene** **donnerstags von 19:30 – 22:00 Uhr** statt. Einfach mal reinschnuppern!



Infos bei Trainer Edwin Weingarten, Tel. 02687/1519 oder bei der Geschäftsstelle des TuS Horhausen 04 e.V., Kirchstraße 1, 56593 Horhausen, Tel. 0151 61644936

■ Hobby Carnevalisten Erbachtal

Aus der Jahreshauptversammlung



Am Dienstag, 11.6.24, fand die alljährliche JHV der Hobby Carnevalisten im Erbacher Bürgerhaus statt. Nach einer kurzen Begrüßung startete die Versammlung mit einer Gedenkminute an die verstorbene Irmgard Böhning. Diese war nicht nur ein langjähriges Vereinsmitglied, sondern auch die Wirtin des Vereinslokals. Darauf folgten die Ehrungen. Insgesamt wurden 18 Ehrungen überreicht, darunter für 5- und 11-jährige Vereinsmitgliedschaft. Ein besonders Augenmerk lag auf Hans-

Werner und Petra Müller, die für 22 Jahre und Iris Denter, Ursula Barmscheidt, Iris Hausmann die für 33 Jahre Vereinstreue ausgezeichnet wurden.

Im Anschluss wurde der Jahresbericht durch den 1. V. M. Beutgen vorgetragen. Hier bedankte er sich vor allem für die tatkräftige Hilfe während den vergangenen Veranstaltungen im Frühjahr. Beschlussfähigkeit und Stimmberechtigung wurden festgestellt.



Mit dem Protokoll der letzten JHV, verlesen durch den 1. GF Peter Hombach, ging es ohne Einwände weiter. Aus dem Kassenbericht ging hervor, dass die Kasse durch Saskia Pritz korrekt und einwandfrei geführt wurde.

Im weiteren Verlauf brachte P. Hombach den aktuellen Geschäftsbericht zu Gehör. In Session 23/24 haben viele karnevalistische Aktivitäten stattgefunden. Hervorgehoben wurden die 150 Tänzer/innen die auf den Bühnen im Umkreis mit ihren Darbietungen viele Menschen begeisterten. Alle zu besetzenden Posten wurden ohne Änderung, einstimmig in einzelnen Wahlen bestätigt. So treten Martin Beutgen als 1. V., Martin Link als 2. V., Peter Hombach 1. GF, Philipp Bohlscheid als 2. GF, Saskia Pritz als 1. Kassierer und Tanja Seifer als 2. K. ein weiteres Jahr in die Ämter an der Spitze des HCEs.

1. Präsident Dominic Pritz und die 2. P. Sina Beutgen wurden einstimmig wiedergewählt. Das Amt des Wagenbaumeisters übernimmt weiterhin Frank Thiel.

Für die Pressearbeit wurden S. Beutgen, Isa Beutgen und Julia Brans ernannt. In der Gaststätte „Hubertushöhe“ in Beul, finden die HCEler ein neues Vereinslokal. Hier gilt ein besonderer Dank der Familie Stein, die ihre Türen für den Verein öffnet. Der HCE freut sich, in der kommenden Session mit allen befreundeten Vereinen auf eine großartige Karnevalszeit. 3 x Erbach Olé

SSV Weyerbusch

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis

Die Mitgliederversammlung findet **am Montag, 8. Juli 2024**, 19:00 Uhr im Tennishaus in Weyerbusch statt.

Tagesordnung:
 1. Begrüßung, Verlesung der Tagesordnung; 2. Geschäfts- und Kassenbericht des Vorstands für das Jahr 2023; 3. Bericht der Rechnungsprüfung mit Antrag auf Entlastung; 4. Feststellung der anwesenden wahlberechtigten Mitglieder; 5. Wahl eines Versammlungsleiters; 6. Wahlen des Abteilungsvorstands; 7. Verschiedenes

Fußballkreis Westerwald/Sieg

Kreistag am 22. Juni
 Kreistag **am Samstag, 22.06.2024**, 10:00 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus in Norken (Westerwaldstraße 8, 57629 Norken)

Tagesordnung:
 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden Marco Schütz; 2. Totengedenken; 3. Wahl eines Protokollführers; 4. Grußworte Gäste; 5. Bericht eines Mitglieds des Präsidiums des Fußballverband Rheinland; 6. Bericht des Kreisvorstandes und der Ausschussvorsitzenden (Berichte waren im Internet) mit anschließender Aussprache; 7. Ehrung der Staffelsieger; 8. Verlosung Bitburger-Trikotsatz (Bitburger-Kreispokal); 9. Verabschiedung und Ehrung ausscheidender Mitglieder im Kreisvorstand; 10. Schlusswort des Kreisvorsitzenden; 11. Wahl eines Versammlungsleiters und eines Wahlausschusses; 12. Entlastung des Vorstands, 13. Neuwahlen des Vorstands, a. Kreisvorsitzender, b. Kreissachbearbeiter, c. Kreisschiedsrichterobmann, d. Medienreferent, e. Referent für Freizeit- und Breitensport, f. Referentin für Frauen- und Mädchenfußball; 14. Bestätigung des Kreisjugendleiters und der Jugendstaffelleiter; 15. Wahl des erweiterten Kreisvorstandes, a. Staffelleiter Senioren, b. Schiedsrichteransetzer; 16. Berufung Kreismitarbeiter: SR-Lehrwart, SR-Beisitzer, SR-Nachwuchreferent, Integrationsbeauftragter, DFBNet-Beauftragter; 17. Wahl des Beisitzers sowie der Vertreter des Kreisvorsitzenden und des Beisitzers für den Beirat des Fußballverbandes Rheinland; 18. Erledigung von Anträgen an den Kreistag *); 19. Wahl des Ortes für den nächsten Kreistag 2027; 20. Schlusswort.
 *) Anträge an den Kreistag müssen in schriftlicher Form mit Begründung bis spätestens 15.06.2024 beim Kreisvorsitzenden eingereicht werden.



Rinis Brautmoden
 in Bendorf bei Koblenz
www.rinis-brautmoden.com



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Annahmestelle gesucht

Wir suchen für unser Mitteilungsblatt zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zuverlässige **Annahmestelle** für Familienanzeigen und Kleinanzeigen im Fließtext.

Sie passen zu uns ...
 ... wenn Sie als Inhaber eines Einzelhandelsgeschäftes oder Ladenlokals – idealerweise in zentraler Lage – für unseren Verlag Familien- und private Kleinanzeigen annehmen und an uns weiterleiten.

Interesse?
 Dann melden Sie sich unter Telefon: 02624 911-0 oder senden eine E-Mail an info@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH Medien KG
 Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



BFW Koblenz

Herzliche Einladung

HAUSMESSE
 "Fachkräftesicherung im Arbeitsmarktwandel" im BFW Koblenz

Das BFW Koblenz lädt Sie herzlich zur Hausmesse mit dem Schwerpunktthema „Fachkräftesicherung im Arbeitsmarktwandel“ am **Donnerstag, 04.07.2024 von 10 – 15 Uhr in die Sebastian-Kneipp-Straße 10 nach Vallendar** ein.

Die Hausmesse wird zu dem Thema „Fachkräftemangel und -sicherung“ spannende Impulsvorträge, attraktive Messestände sowie Rundgänge in die Fachausbildungen bieten. Auch erhält man an dem Tag einen vielseitigen Einblick in die weiteren Themen rund um Bildung, Förderung und Begleitung von Menschen in den Arbeitsmarkt. Branchenspezifische Angebote zur Personalentwicklung und Mitmachaktionen auf dem Campus des BFW Koblenz runden den Tag ab.

Wir freuen uns auf Sie!

Bei Fragen rund um die Hausmesse schreiben Sie gerne eine E-Mail an: gerstacker.nicole@bfw-koblenz.de

Eine Gesellschaft des CJD Konzerns | **cjd** Das Bildungs- und Sozialunternehmen | **Das Zusammen wirkt.**



LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Akademie für Komposition
Dr. Dipl. Komponist/Arrangeur Vahid Matejko
 Professionelle Ausbildung in Komposition mit verschiedenen Kursen und unterschiedlichen Levels vom Anfänger bis hin zum Profi in Au/Sieg oder online. Vereinbaren Sie gleich einen Probetermin.
E-Mail: info@vahid.eu
Telefon: 01525/3769451
 Weitere Infos unter www.akademiefuerkomposition.de

Transparenz schafft Vertrauen – Vertrauen ist unsere Motivation!

Ihre Zufriedenheit und die unserer Mitarbeiter sind unser wichtigstes Ziel.

Mitglied im **GVP** **Schönauer Personalservice e.K.**
Ihr Personaldienstleister in der Region!
 Niederlassung Wissen · Im Buschkamp 5 · 57537 Wissen · Tel.: 02742 – 69 44 215
www.schoenauer-online.de

TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Das Trauerportal
von **LINUS WITTICH**

 **trauer-regional.de**
by LINUS WITTICH

D für ein stilles Gebet,
A für ein tröstendes Wort,
N gesprochen oder geschrieben,
K für einen Händedruck,
E wenn die Worte fehlten,
für Blumen und Geldspenden.

Axel Dege

* 19.04.1963 † 22.04.2024

Im Namen aller Angehörigen

**Deine Jungs
Pascal und Frederic**

Niederölfen/Fluterschen

Das einzig Wichtige im Leben
sind die Spuren der Liebe,
die wir hinterlassen, wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

Mick
Michael Hüsch

*08.01.1966 † 31.03.2024

Herzlichen Dank...

allen für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für eine Umarmung, wenn die Worte fehlten,
jedes Innehalten, jede geteilte Erinnerung,
jedes Lächeln und jede Träne von euch.

Von Herzen auch Danke für die Hilfe
durch Freunde und Bekannte.

Wir haben einen wundervollen, einzigartigen
Menschen verloren, aber die Erinnerung
lebt in uns und unseren Herzen weiter.

Im Namen aller Angehörigen
Ursula Hüsch

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Annelieses Tabak & Schreibwaren Weyerbusch
Wolfgang Scharenberg
Kölner Str. 3, 57635 Weyerbusch
Telefon: 02686 9875087, Fax: 02686 9875088

Sie erreichen uns:

Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag 8.00 Uhr bis 15.45 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 196
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme	Redaktion
anzeigen@wittich-hoehr.de	mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de
Rechnungswesen	Zustellung
buchhaltung@wittich-hoehr.de	zustellung@wittich-hoehr.de

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung



Henry Kleinke
Medienberater
Mobil 0171 4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinendienst
Tel. 02624 911-244
k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld
unter archiv.wittich.de/401

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



In stillem Gedenken an

Manfred Hendricks

Als Gründungsmitglied, langjähriger Vorsitzender und Kassierer des Fördervereins des Kunstvereins Hasselbach e.V. hat er durch seine souveräne, verlässliche Art die Arbeit des Vereins geprägt. Wir sind ihm sehr dankbar für seine Ideen, sein Engagement und seine Kompetenz.

Der Familie sprechen wir unser tief empfundenes Mitgefühl aus.

Förderverein des Kunstvereins Hasselbach e.V.

Jeder Tag ist der Anfang des Lebens,
jedes Leben der Anfang der Ewigkeit.
Rainer Maria Rilke

Renate Haas

geb. Brombach

* 04.08.1941 † 09.06.2024

Robert Haas
Stephanie Wendel
Enkel und Urenkel

57610 Altenkirchen, den 09. Juni 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28.06.2024 um 10:30 Uhr auf dem Südfriedhof in Höhr-Grenzhausen statt.



„Dem Leben einen würdigen Abschluss geben.“

CHRISTOPH Müller

IHR WESTERWÄLDER BESTATTUNGSHAUS

Bergstr. 13 | 57629 Atzeln | Tel. 02662 / 3806 | www.bestattung-mueller.de

Jeder Tag ist der Anfang des Lebens,
jedes Leben der Anfang der Ewigkeit.
Rainer Maria Rilke

Renate Haas

geb. Brombach

* 04.08.1941 † 09.06.2024

Robert Haas
Stephanie Wendel
Enkel und Urenkel

57610 Altenkirchen, den 09. Juni 2024

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28.06.2024 um 10.30 Uhr auf dem Südfriedhof in Höhr-Grenzhausen statt.

Die Tränen, die wir vergießen,
sind die Worte,
die unsere Herzen nicht
aussprechen können.

Aus „Der kleine Prinz“

Nach einem Leben voller Liebe und Güte nahm Gott der Herr meinen lieben Mann, guten Vater, Schwiegervater, Opa und Sohn

Dieter Molly

* 05.04.1959 † 10.06.2024

im Alter von 65 Jahren zu sich in sein himmlisches Reich.

In stiller Trauer
Silvia
Mareike & Gerd
mit Sebastian und Katharina
Gisela
und alle Anverwandten

57635 Hirz-Maulsbach, Mittelstraße 13

Die Trauerfeier findet am Donnerstag, dem 20.06.2024 um 14.00 Uhr in der Ev. Kirche in Mehren statt, anschließend ist die Urnenbeisetzung auf dem Friedhof.

Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir höflichst Abstand zu nehmen

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der immer da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen,
die niemand nehmen kann.*



Hubert Daun

* 5.5.1949 † 15.5.2024

Danke

an alle, die sich mit uns verbunden fühlten
und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten, sowie allen,
die ihn auf seinem letzten Weg begleiteten.

Christine Prause

Seelbach, im Juni 2024

» Familienanzeigen

Am 23.6.2024 werde ich **90 Jahre** alt.
 Aus gesundheitlichen Gründen bitte ich von persönlichen
 Gratulationen abzusehen.
 Ich freue mich über einen Kartengruß.
Elfriede Werkhausen

Vielen Dank
 für die Glückwünsche und
 schönen Geschenke zu unserer
Konfirmation.
Jana Siegemund und Luke Kober
 Isert und Eichelhardt, Juni 2024

WITTICH
LINUS WITTICH
 MEDIEN Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de
 Gerne auch telefonisch
 unter Tel. 02624 9110



W LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Räumungsverkauf -

Wir schließen zum 31.7.2024

Große Auswahl vom Bierkrugspezialisten

Preise bis

50%

reduziert



Genießen Sie ein kühles Blondes,
 eine Schorle oder einen Saft aus einem
 salzglasierten Steinzeugkrug.

Tipp:
 Stellen Sie den
 Krug in den
 Gefrierschrank -
 er speichert die
 Kälte.

Auch als Geschenk
 geeignet im Einzelkarton

Werksverkauf

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

gegenüber der Fachhochschule | 56203 Höhr-Grenzhausen
 Rheinstraße 41 | Telefon 0 26 24 / 71 82

www.girmscheid.de

Öffnungszeiten: Di. - Fr. 10 - 17 Uhr | Samstag 9 - 14 Uhr

Ihre Ansprechpartner für Ökostrom



Bernd Wehler
Tel. 02681 8259806

Kundenservicebüro
Marktstraße 13
57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten:
Di: 14:30 – 17:30 Uhr
Do: 09:30 – 12:30 Uhr
Fr: 09:30 – 12:30 Uhr

Dirk Oestereich
Mobil 0160 7486117

Ich besuche Sie gerne
persönlich zu Hause.



www.EAM.de



Geschäftsanzeigen online aufgeben

anzeigen.wittich.de

JOBS
IN IHRER REGION



Wir stellen Sie ein als Zeitungszusteller (m/w/d)



im Rahmen eines Minijobs.



Wir suchen zuverlässige Schüler, Rentner, Hausfrauen oder Berufstätige für nachfolgende(n) Bezirk(e):

- Altenkirchen (Vertretung vom 15.07.2024 bis 21.07.2024 und vom 22.07.2024 bis 28.07.2024)
- Altenkirchen (Vertretung vom 08.07.2024 bis 14.07.2024)
- Altenkirchen (Vertretung vom 01.07.2024 bis 07.07.2024 und vom 08.07.2024 bis 14.07.2024)
- Ersfeld (Vertretung vom 15.07.2024 bis 21.07.2024)
- Fiersbach (Vertretung vom 15.07.2024 bis 21.07.2024 und vom 22.07.2024 bis 28.07.2024)
- Hilgenroth (Vertretung vom 22.07.2024 bis 28.07.2024)
- Mammelzen (Vertretung vom 22.07.2024 bis 28.07.2024)
- Oberirsen (Vertretung vom 01.07.2024 bis 07.07.2024 und vom 08.07.2024 bis 14.07.2024)
- Rettersen
- Sörth (Vertretung vom 15.07.2024 bis 21.07.2024)
- Weyerbusch (Vertretung vom 01.07.2024 bis 07.07.2024 und vom 08.07.2024 bis 14.07.2024)

Sie verteilen in Ihrem Bezirk jeden **Donnerstag** die Zeitungen.

Bewerben Sie sich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon (Festnetz und Mobil)
- ✓ E-Mail-Adresse



Zur Bewerbung

Füllen Sie einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: zusteller.wittich-hoehr.de schicken uns eine E-Mail: vertrieb@wittich-hoehr.de oder rufen Sie uns an: **Telefon 02624 911-222**

www.praxis-gindi.de

Alexander Gindi
Facharzt für
Innere Medizin
Facharzt für
Palliativmedizin
Notfallmedizin
Fachkunde Geriatrie
Gelbfieber-Impfstelle



Wir suchen
für unser Team eine/n

medizinische Fachangestellte m/w/d
oder eine/n examinierte/n
Gesundheits-/Krankenpfleger m/w/d
in Voll- oder Teilzeit.

Unsere Erwartungen:

- Abgeschlossene Ausbildung zur medizinischen Fachangestellten oder examinierten Gesundheits-/ Krankenpfleger m/w/d
- Erfahrung in der Blutentnahme
- Gute kommunikative Fähigkeiten im Umgang mit Patienten
- Persönliches Engagement und Teamfähigkeit

Wir bieten:

- Eine leistungsgerechte Vergütung nach Tarifvertrag
- Interessante und abwechslungsreiche Aufgaben
- Einen attraktiven und modern ausgestatteten Arbeitsplatz
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung
- HÄPPI-Team Pilotpraxis

Bewerbungen bitte an: b.ewald@praxis-gindi.de

Saynstraße 2 · 57627 Hachenburg · Telefon: 02662 8883330

Nach der Schule zum Arzt!
Werde unser "Azubi!"
Wir freuen uns auf deine Bewerbung zur/m medizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Bei der Bewerbung Kreativität richtig einsetzen

Positiv aufzufallen, ist in Bewerbungsprozessen mit viel Konkurrenz das A und O. Kreativität kann helfen. Wie gelingt eine kreative, dennoch aber professionelle Bewerbung? Handelt es sich um einen kreativen Beruf, so kann der Jobsuchende mit Kreativität punkten. Wer sich zum Beispiel bei einer Werbeagentur bewirbt,

bietet sich in einer fiktiven Werbekampagne an. In konservativen Branchen oder bei Stellen mit viel Verantwortung suchen die Unternehmen meist eher nach Seriosität als nach Kreativität. Dann darf die Bewerbung auffallen, sie muss insgesamt einen professionellen Eindruck hinterlassen.



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION

Wir suchen... Verstärkung!

Aushilfen gesucht!

Für die Pflege von Grundstücken suchen wir flexible und zuverlässige Mitarbeiter (m/w/d) für Grünarbeiten auf Minijob-Basis.
Voraussetzung ist ein Führerschein der Klasse B.

Telefon 0 26 81 / 802 - 360

www.bellersheim.de

BELLERSHEIM
UNTERNEHMENSGRUPPE
Wir sorgen für Sie.



AUTOMATION MATERIALFLUSS INTRALOGISTIK

Die AMI Förder- und Lagertechnik GmbH ist ein erfolgreiches, eigenübergeführtes Familienunternehmen und bietet als Vollsortimenter alle intralogistischen Lösungen für Industrie, Handel und Dienstleistung. Mit mehr als 200 Mitarbeitern sorgen wir für Bewegung bei unseren Kunden. Geprägt durch Tradition und höchsten Qualitätsanspruch erobert AMI neue Märkte und bietet dauerhaft sichere Arbeitsplätze in einem kollegialen Arbeitsklima.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Zerspanungsmechaniker CNC
Fachrichtung Drehtechnik (m/w/d)

Technischer Redakteur (m/w/d)
Vollzeit/Zeitarbeit

WAS WIR IHNEN BIETEN

- Betriebliche Altersvorsorge
- Umfangreiche Einarbeitung
- Vielfältige Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Anspruchsvolle Projekte, abwechslungsreiche Aufgaben
- Ein tolles Team in einem familiengeführten Unternehmen
- Etlliche Mitarbeiterbenefits

Interessiert? Dann bewerben Sie sich!

Bitte senden Sie uns Ihre ausführliche Bewerbung mit Ihrem Lebenslauf, Zeugnissen und gerne mit Foto, unter Angabe des frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung postalisch oder per E-Mail zu.



AMI Förder- und Lagertechnik GmbH
Leystraße 27 • D-57629 Luckenbach • Fon: +49 2662 9565-0
Personalabteilung • bewerbung@ami-foerdertechnik.de
www.ami-foerdertechnik.de



AUSLIEFERUNGSFAHRER | M/W/D

für Vollzeit in Festanstellung gesucht

Die Weller GmbH & Co. KG ist ein regional orientiertes Handelsunternehmen mit 85 Mitarbeitern an 7 Standorten. Als traditionsreiches Familienunternehmen versorgen wir seit 68 Jahren unsere Kunden mit allem, was das Auto begehrt.

IHR PROFIL

- Führerschein Klasse B
- Selbständiges, kundenorientiertes Arbeiten
- Begeisterter Teamplayer
- Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit

UNSER ANGEBOT AN SIE

- Leistungsgerechte Vergütung inkl. betriebl. Altersvorsorge
- Förderung durch Weiterbildung
- Sehr gutes Betriebsklima
- Ein vielseitiges Aufgabengebiet

*Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns
auf Ihre aussagekräftige
Bewerbung per E-Mail:*



Weller GmbH & Co. KG, z. Hd. Frau Ina Schäfer
Kölner Straße 42 • 57610 Altenkirchen
Telefon (02681) 800027 • i.schaefer@weller-ak.de
www.autoteile-weller.de

Das **Amtsgericht Altenkirchen**
stellt zum 01.08.2024 eine

Justizbeschäftigte (w/m/d) im Bereich des Schreibdienstes ein.

Es handelt sich um eine bis zum 07.03.2027 befristete
Teilzeitstelle (75%).

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag der Länder
(TV-L).

Gute PC-Anwenderkenntnisse in Word, Excel und Outlook sowie sehr gute Schreibkenntnisse sind erforderlich. Hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit und ein freundliches Auftreten werden vorausgesetzt. Als Berufsausbildung wird vorzugsweise der erfolgreiche Abschluss als Justizfachangestellte/r, alternativ als Rechtsanwalts- oder Notarfachangestellte/r oder ein vergleichbarer Berufsabschluss vorausgesetzt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Eine ausführliche Stellenausschreibung finden Interessierte im Karriereportal des Landes Rheinland-Pfalz (<https://karriere.rlp.de/de/startseite/>).

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis
04.07.2024 an den



Direktor des Amtsgerichts
- Verwaltung –
Hochstraße 1
57610 Altenkirchen

JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de
by LINUS WITTICH

Bewerben Sie sich jetzt und werden Sie Teil unseres Teams!



Industriemechaniker (m/w/d)
oder Quereinsteiger aus artverwandten Berufen

Zerspanungsmechaniker (m/w/d)
Fachrichtung Dreh- oder Frästechnik

Wir bieten Ihnen einen interessanten und zukunftssicheren Arbeitsplatz mit attraktiver und leistungsgerechter Entlohnung in einem 1-Schicht-Betrieb.



Weitere Informationen unter: www.gueldenring-walzen.de

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung per Post oder E-Mail



Güldenring Maschinenbau GmbH
Bogestraße 80-86
53783 Eitorf
bewerbung@gueldenring.de

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de

Poly-Nister-Plastik
Kunststofftechnik

Als Spezialist im Kunststoffspritzguss mit über 55 Jahren Erfahrung suchen wir für unser dynamisches Team ab sofort:

Verfahrensmechaniker (m/w/d), im Bereich Kunststoffspritzguss
Vollzeit, 2- bzw. 3-Schicht Betrieb

Fachkraft für Qualitätssicherung (m/w/d), Vollzeit im 2-Schicht-Betrieb

Ab August 2024 bieten wir folgende Ausbildungsplätze an:

Kunststoff- und Kautschuktechnologe (m/w/d) im Bereich Kunststoffspritzguss

Wir bieten einen sicheren und interessanten Arbeitsplatz. Bewerbungen vorzugsweise per E-Mail an: info@polynisterplastik.de

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie unter:
www.polynisterplastik.de

Poly-Nister-Plastik GmbH & Co. KG
Hochstr. 1 · 57629 Streithausen

Werkstattmitarbeiter für Caravan M/W/D in VZ gesucht

Wir suchen ab sofort Verstärkung für unsere Werkstatt!
Vielseitig, abwechslungsreich u. modern.

Frank-Caravanning
Inh. S. Frank
Rheinstr. 25, Neitersen
02681-9502835
info@frank-caravanning.com

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

REHASPORT

Wir sind ein REHASPORTVEREIN, der an das Ambulante Rehasentrum **REHAMED Hachenburg GmbH** angegliedert ist. Zur Leitung von Gymnastik- und Bewegungsübungen in der Gruppe und Beaufsichtigung des Gerätetrainings am Freitagnachmittag suchen wir ab sofort eine/n

Übungsleiter/in (m/w/d).

Die angemessene Bezahlung kann steuerfrei im Rahmen des Freibetrags für Übungsleiter erfolgen. Verfügen Sie über die Übungsleiter-Lizenz B (Orthopädie) Sport in der Rehabilitation und haben großen Spaß und Freude im Umgang mit Menschen, so schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen mit Lichtbild!

**REHASPORT Hachenburg e. V. • z. Hd. Herrn Zeller • Saynstraße 38
57627 Hachenburg • www.rehamed-hachenburg.de**

Finden Sie den passenden
Job in Ihrer Region!



**KOMM IN UNSERE
MONTAGETEAMS!**

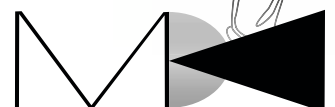
**WIR SUCHEN
SCHREINER / MALER**
(m/w/d)

DICH ERWARTEN:

- » 3000 – 3500 € Startgehalt
- » Bezahltes Frühstück auf Montage
- » Gute Hotels
- » Freizeitausgleich
- » 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld
- » Sehr gutes Arbeitsklima
- » Selbstständiges Arbeiten
- » Jobrad und vieles mehr

Weitere Infos zur Stelle:
www.mbk-hbg.de/karriere

BEWIRB DICH JETZT!



MOCKENHAUPT BENTELE KIND

INNENAUSBAU UND OBJEKTEINRICHTUNG GMBH
Nisterstraße 8 | 57627 Hachenburg
www.mbk-hbg.de | info@mbk-hbg.de

Motorträume



Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- TÜV-Abnahme/AU
- EU-Neufahrzeuge

Wir beraten Sie gerne!

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
Telefon 02662/5193 · Telefax 02662/50506
www.autodienst-klein.de

- **Getriebespülung möglich**
- **Leistungssteigerung bis zu 30% mehr Leistung bis zu 15% weniger Verbrauch (Diesel und Benzin)**

Urlaub mit dem Drahtesel: Tipps für Einsteiger

Generell gilt: Beim ersten Fahrradurlaub sollte das Ziel nicht zu hoch gesetzt werden, um sich oder etwaige Mitradelnde nicht zu überfordern. Empfehlenswert ist eine Route auf gut erschlossenen und nicht zu steilen Wegen. Nachstehend noch einige Tipps:

- Für Radtouren gibt es mittlerweile zahlreiche Apps. Bei den meisten handelt es sich um Navigationshilfen. Am besten ist es, sich das gewünschte Kartenmaterial der Region, in der die Tour stattfinden soll, auf den Speicher des Smartphones herunterzuladen.
- Zur Vorbereitung empfiehlt es sich, über ein paar Wochen hinweg etwa dreimal wöchentlich für 20 bis 60 Minuten am Stück Rad zu fahren. So steigern Sie Ihre Fitness.
- Vor dem Start sollte das Fahrrad technisch überprüft werden. Die wichtigsten Komponenten für die Verkehrssicherheit Ihres Rades sind Bremsen, Schal-

tung, Beleuchtung und Kette.

- Ins Gepäck gehören bei längeren Touren auch Flickzeug, Fahrradschlauch und Luftpumpe sowie Inbusschlüssel, Schraubenzieher und Kettennöl. Nicht fehlen sollten Funktions- und Regenkleidung, Wechselwäsche, Sportschuhe, Taschenlampe, Ladekabel und Powerbank. Auch ein Notfallset, Medikamente und Sonnencreme sollten dabei sein.
- Häufig unterschätzen Radreisende den eigenen Flüssigkeitsbedarf. Zu wenig Wasser kann zu Konzentrationsproblemen und Muskelkrämpfen führen. Am besten trinkt man spätestens alle 30 Minuten ein paar Schlucke, auch wenn man noch kein Durstgefühl hat.
- Beginnt der Fahrradtrip nicht direkt vor der Haustür, heißt es frühzeitig zu überlegen, wie der Startpunkt der Tour erreicht wird. Am nachhaltigsten geschieht dies per Bahn.

Quelle: ADAC

AUTOteam Reparatur & Wartung für PKW, Transporter & Wohnmobile



Eine Werkstatt - Alle Marken

marrazza

Rudolf-Diesel-Straße 23
57610 Altenkirchen
www.kfz-service-ak.de

Telefon 0 26 81 / 95 09 36
Telefax 0 26 81 / 95 09 37
info@kfz-service-ak.de



Reisen mit Wohnmobil und Caravan

Foto: djd Itzehoer/stock.adobe.com - Monkey Business



Grenzenlose Freiheit, aber in der Geborgenheit einer vertrauten Umgebung: Die Menschen in Deutschland bleiben Fans von Campingfahrzeugen, der Markt hat sich 2023 auf einem hohen Niveau eingependelt. Gut 90.000 Neuzulassungen bedeuten im Vergleich zum Vorjahr nur ein geringfügiges Minus, bei den Wohnmobilen wurde mit etwa 68.500 Neuzulassungen sogar ein Plus von drei Prozent ver-

zeichnet. Die Zahlen stammen vom Caravaning Industrie Verband (CIVD), der auch eine leichte „Entwarnung“ in Sachen Lieferengpässen gibt. Besonders gefragt bleiben laut ADAC kompakte Modelle, die alltagstauglich sind und trotzdem alles für den Urlaub an Bord haben. Wer mit dem Camper unterwegs ist, muss über passenden Versicherungsschutz verfügen.

djd 72946/Itzehoer

Vogelkot schonend entfernen: So klappt's

Frischer Vogelkot ist zwar unappetitlich, lässt sich aber relativ einfach entfernen. Allerdings sollte man nicht einfach drauflos rubbeln. Besser ist es, den Lack mit fließendem Wasser abzuspolen. Das entfernt im besten Fall die in den Vogelexkrementen enthaltenen Sandkörnerchen und Steine, die sonst zu Kratzern führen könnten. Oft bleiben dann aber noch die Ränder übrig, denn hier trocknet der Vogelkot schneller. Indem man ein feuchtes Tuch auflegt, kann man den Fleck meist ausreichend aufweichen. Danach wird die Stelle abgespült und anschließend mit einem weichen Tuch abgetupft. Das ist schonender, als den Fleck abzuwischen. Erst wenn die Verunreinigung vollständig entfernt und der Lack wieder trocken ist, poliert man mit einem Mikrofasertuch nach. Ist der Vogelkot bereits eingebrannt, wird die Entfernung etwas aufwendiger. Auch hier probiert man es erst einmal mit Einweichen. Ein feuchtes Tuch, einen Lappen oder Schwamm auf den Fleck legen – 15 Minuten sollten es mindestens sein. Praktisch sind außerdem Allzweckreinigungstücher, die man eventuell schon im Auto hat.

Besonders stark eingebrannte Flecken kann man mit speziellen Insektenreinigern besprühen, mit Autoshampoo oder sanftem Spülmittel einweichen. Glasreiniger ist nicht das Mittel der Wahl. Er kann den Lack stumpf machen. Ist der Vogelkot dann gut durchgeweicht, spült man ihn so gut es geht mit fließendem Wasser ab. Unterwegs bietet sich dazu eine Gießkanne von der Tankstelle an oder eine PET-Wasserflasche, in deren Deckel man ein kleines Loch bohrt. Das erhöht den Druck des Strahls. Mit einem feuchten Mikrofasertuch und warmem Wasser tupft man anschließend nach. Ist die gesäuberte Stelle im Lack trocken, empfiehlt sich bei nächster Gelegenheit ein schonendes Nachpolieren. Allzu lange sollte man sich mit dem Entfernen aber nicht Zeit lassen. Vogelkot ist aggressiv und kann jeden Lack ruinieren, wenn er lang genug einwirkt oder bei Sonneneinstrahlung eintrocknet. Im Idealfall hält man im Kofferraum etwas Wasser und Zeitungspapier oder Feuchttücher sowie ein Mikrofasertuch bereit.

Quelle: ADAC

Motorträume



Was tun, wenn's gekracht hat?

2.830 Tote auf deutschen Straßen: Das ist die traurige Verkehrsbilanz für 2023 laut Statistischem Bundesamt. Bei 2,5 Millionen Unfällen sind außerdem 364.900 Menschen verletzt worden. Für alle, die am Verkehr teilnehmen, ist es daher wichtig zu wissen, wie man sich bei einem Unfall richtig verhält. Vor allem heißt es: Ruhe bewahren! Oberste Priorität haben die Absicherung der Unfallstelle und Erste Hilfe für Verletzte. Zunächst sollte man die Warnblinkanlage einschalten, die Warnweste anziehen und das Warn-dreieck ausreichend weit entfernt aufstellen, um andere Fahrerinnen und Fahrer auf die Gefahrenstelle aufmerksam zu machen. Anschließend leistet man Verletzten Erste Hilfe und ruft zusätzlich zur Polizei (Not-

rufnummer 110) unbedingt die Feuerwehr (112) an, falls Betriebsstoffe ausgelaufen oder Personen verletzt sind. Für die Schadenregulierung durch die Versicherung und mögliche Rechtsstreitigkeiten ist die Dokumentation der Unfallstelle wichtig. Sinnvoll ist es daher, Unfallort, Fahrzeuge und Schäden zu fotografieren und eine detaillierte Skizze des Unfallhergangs anzufertigen. Am besten notiert man sich Datum, Uhrzeit, Straßenzustand und Wetterbedingungen. Nicht vergessen: Personalien und Versicherungsdaten der beteiligten Personen austauschen sowie die Kontaktdaten möglicher Zeuginnen und Zeugen aufschreiben. Der eigenen Versicherung sollte man den Unfall so schnell wie möglich melden.

djd 73110/DEVK

„Ich glaube an das **Pferd**“



das **Automobil** ist eine **vorübergehende Erscheinung** | Wilhelm II.

Mit dem Wohnmobil zu den Highlights im Ländle



Foto: djd/Arbeitsgemeinschaft Wohnmobil-BW/Christian Frumolt

Charmante Fachwerkstädte, prunkvolle Schlösser und imposante Burgen prägen die reiche Kulturlandschaft im nördlichen Baden-Württemberg. Für Wohnmobil-Reisende ist die Region zwischen Würzburg, Nürnberg, Stuttgart und Heidelberg aus ganz Deutschland gut zu erreichen. So zum Beispiel Bad Wimpfen, wo die Altstadt mit der Kaiserpfalz hoch über dem Neckar thront. Und die Stellplätze liegen häufig nur ein paar Schritte entfernt von den Städten und Sehenswürdigkeiten. Im Schloss Bruchsal erzählen prunkvolle Tapissereien, Gemälde und Porzellan vom höfischen Leben im 18. Jahrhundert. Und auf Burg Guttenberg wird das Mittelalter mit einer Ausstellung und einer Greifenwarte wieder lebendig. Unter www.wohnmobil-bw.de/kulturreise-2024 sind Reiseinspirationen und Stellplätze zu finden.

djd 73059



REIFEN-ARENA

BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE

Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 - 944722-2
www.reifen-arena.net

KFZ-WERKSTATT

FÜR ALLE MARKEN

MITARBEITER GESUCHT!

- Kfz-Reparatur
- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Inspektion
- Getriebespülung
- Klimageservice
- Zahnriemenservice
- HU/AU

Redhead Zylinderkopftechnik GmbH
Fiersbacher Str. 14a, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de



Wie lange hält ein Cabriooverdeck?

Nach rund zehn Jahren haben die meisten Cabriooverdecke die durchschnittliche Lebenserwartung erreicht. Aber: Einsatzbedingungen und Witterungseinflüsse wie starkes Sonnenlicht (UV-

Strahlung) spielen hierbei keine unerhebliche Rolle. Bei pfleglicher Behandlung und einem Abstellplatz in der Garage können es durchaus auch ein paar Jahre mehr werden!

ADAC

Motorträume



KAROSSERIEBAU KESSELER

Reparaturen und Wartungen aller Art

Komplette Unfallreparatur

Oldtimer Restauration

Fahrzeuglackierung

Beschriftung




0 26 81 / 73 22

Auf der Rotbitz 21 · 57614 Breibach
info@karosseriebau-kessler.de

www.karosseriebau-kessler.de

Wir machen **Betriebsferien**
vom **02.07.** bis **15.07.2024.**

Friseur Henzel

Herchener Straße 15 · 57635 Weyerbusch
Telefon 0 26 86 / 2 32

Diese Preise sind der
Wahnsinn! **günstig**
Jetzt **online drucken**

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW **LW-FLYERDRUCK.DE**
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

WOHNEN IN IHRER REGION

suchen und finden

wohnen-regional

Zu vermieten:

Flammersfeld, Am Kirmesplatz 2, ab sofort
EG, 3 ZKDB, Balkon, Aufzug, 82,16 m² Wfl.,
KM 495,00 € + NK + 2 MM Kautions
Bj. 1996, Verbrauchsausw., Gas, 79,2 kWh.

Grundstücksgemeinschaft
M. Schneider & O. Bitzer
57614 Stürzelbach, Waldstraße 14
Telefon: 02681/ 982599

Schöner wohnen in
Altenkirchen-Oberstadt / Zentrum

Elegante, barrierefreie 3-Zi.-Whg., ca. 75 m² zu vermieten.
• Lift, hochwertige EBK, Parkettboden und Duschbad.

Eine nach Süden ausgerichtete Loggia bietet eine freie unverbaubare Sicht ins Wiesental.

Einkommensnachweise sowie Schufa-Auskunft sind erforderlich.
KM: EUR 595,00 + NK-VZ: EUR 250,00, TG: EUR 50,00, 3 MM KT

Tel. 01 60 - 966 32 606

Auf einen Blick ...
schnell und bequem ein
neues Zuhause finden.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Weyerbusch Für einen Kunden suchen wir im Umkreis von Weyerbusch ein EFH, Wfl. ab 100 m², Grundstücksgröße ca. 600 m², möglichst in ruhiger Lage. Preis: offen	Wert-Analyse Auf unserer Homepage können Sie kostenlos und unverbindlich eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern. Geben Sie einfach die Daten Ihrer Immobilie ein!
Hamm VG Für ein zukünftiges Rentner-Ehepaar suchen wir ein möglichst barrierefreies EFH, alternativ eine ETW im EG mit Terrasse und Gartenanteil. Preis bis ca. 250.000,- €	Altenkirchen Kleine 3-köpfige Fam. sucht ein EFH ohne großen Renovierungsstau, Wfl. ab 130 m² u. mind. 4 Zi., idealerw. mit guter Anbindung an den Schulverkehr. Preis bis ca. 320.000,- €

www.bender-immobilien.de 0 26 81 / 78 99 70

Gekauft wie gesehen

Bei der Suche nach einer Immobilie ist bei den meisten Menschen zunächst nur eine Entscheidung gefallen: Die Absicht, ein Haus oder eine Eigentumswohnung zu kaufen. Bei Familien mit Kindern ist das Haus mit Garten sehr beliebt. Vor allem kleinen Kindern bietet es geschützten Spielraum direkt am Haus unter freiem Himmel. Vor und nach der Familienphase

oder im Zuge anderer Lebensmodelle ist es hingegen häufig die Eigentumswohnung, die bevorzugt wird. Gebrauchte Objekte werden üblicherweise „gekauft wie gesehen“. Entscheidend beim Kauf ist daher die Besichtigung der Immobilie und das Erkennen, ob Probleme vorliegen, die den Wert mindern oder sogar zum völligen Wertverlust führen können.

Energieeffizienz im Gebäudesektor

Rund 35 Prozent des Energieverbrauchs in Deutschland werden in den eigenen vier Wänden verbraucht. Für die Energiewende und die politischen Ziele im Klimaschutz ist es daher von wesentlicher Bedeutung, dass die Energieeffizienz im Gebäudesektor gesteigert wird. Bis zum Jahr 2050 soll der Gebäudebestand in Deutschland nahezu klimaneutral werden. Dies kann

man neben energieeffizienteren Gebäuden vor allem durch eine stärkere Nutzung von erneuerbarer Energie in Neu- und Altbauten erreichen. Die gesetzlichen Vorgaben finden Bauherren im neuen Gebäudeenergiegesetz (GEG): Es fasst die energetischen Anforderungen an Neubauten, an Bestandsimmobilien und an den Einsatz von erneuerbarer Energie zusammen. *BSB*

Keine voreiligen Entscheidungen treffen

Gehen Firmen insolvent, werden den betroffenen Kunden nicht selten Aufhebungsverträge zur Abwicklung vorgelegt. Bauherren sollten diese keinesfalls ohne Prüfung durch einen Fachanwalt unterzeichnen. „Vorsicht ist zunächst immer geboten. Denn der Vertrag berücksichtigt zumeist einseitig die Interessen des Unternehmens“, so Florian Becker, Geschäftsführer des BSB. Eine bessere Option könne eventuell sein, selbst aktiv zu werden, um schnell aus dem Vertrag auszusteigen und sich um eine andere Baufirma zur Weiterführung der Bauarbeiten zu bemühen. Becker erklärt hierzu: „Um den Vertrag kündigen zu können, ist es wichtig, die insolvente Baufirma in Verzug zu setzen. Ziel ist es, schnell die Vor-

aussetzungen für eine außerordentliche Kündigung zu erwirken.“ Ein hohes Risiko besteht für Kunden insolventer Baufirmen auch, wenn sie Vereinbarungen zur Fortsetzung der Bauarbeiten unter neuen Bedingungen unterzeichnen sollen. Becker warnt: „In solchen Fällen ist äußerste Vorsicht geboten, da die Bauherren oft auf wichtige Ansprüche verzichten sollen. Es ist wichtig, die rechtlichen Rahmenbedingungen genau zu prüfen.“ Grundsätzlich rät der BSB Bauherren und allen betroffenen Verbrauchern, bei Alarmzeichen für eine Insolvenz oder im Falle des Eintritts einer Firmenpleite unverzüglich juristische Unterstützung durch einen Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht zu suchen.

Energie heute



Handhygiene und Wassersparen



Foto: Schell GmbH & Co. KG/spp-o

Das Gäste-WC avanciert zum Schmuckstück. Dazu gehört auch der Waschplatz mit Waschbecken und Waschtisch-Armatur. Innovative Armaturen bieten eine Reihe von Vorteilen, die nicht nur den Komfort steigern, sondern auch hygienische Standards verbessern.

Neben einer ansprechenden Optik wird die Handhygiene gefördert und ein Beitrag zum Wassersparen geleistet.

Armaturenhersteller bieten eine Vielzahl von Produkten für das Gästebad. Immer häufiger gehören berührungslose Waschtisch-Armaturen zur Ausstattung. Bei längerer Nichtnutzung, z. B. während des Urlaubs, stagniert Wasser in den Leitungen.

Elektronische Armaturen können automatisch Stagnationsspülungen durchführen, die potenziell kontaminiertes Wasser ausspülen. *spp-o*

Optimales Lüften und Energiesparen

Bei energetischen Sanierungsmaßnahmen, die die Gebäudehülle dichter machen und so die Wärme effizient im Haus halten, ist ein durchdachtes Lüftungskonzept ein Muss. Eine gute Wohnraumlüftung sorgt nicht nur für ein behagliches Raumklima, sondern beugt auch Schimmelbildung vor. Besonders effizient arbeiten Lüftungssysteme mit einem zentralen Lüftungsgerät,

das im Keller oder Technikum untergebracht und über Lüftungsrohre mit den Zimmern verbunden wird.

Praktisch: Dezentrale Lüftungsgeräte, die direkt in die Außenwand der jeweiligen Räume installiert werden. Die Wohnraumlüftungssysteme überzeugen nicht nur durch ihre Qualität und Effizienz, sondern auch durch ihren leisen Betrieb. *spp-o*

Klimaneutrales Stromnetz bringt Vorteile

Deutschland hat sich verpflichtet, bis zum Jahr 2045 klimaneutral zu werden. Bis dahin wird immer mehr Strom aus erneuerbaren Quellen durch das Stromnetz fließen, vor allem aus Wind- und Solarenergie. Zusätzlich zum Klimaschutz bedarf es einer geeigneten Strominfrastruktur. Wie kann das Stromnetz den Anforderungen der Energiewende gerecht werden? Die Erzeugung und der Strom-

transport von erneuerbarem Strom in einem „Klimaneutralitätsnetz“ ermöglicht Unabhängigkeit.

Dazu müssen die Stromnetze ausgebaut werden. Denn die klimaneutralen Energieträger erzeugen nicht immer die gleiche Menge an Energie. Außerdem wird es in Zukunft viele dezentrale Energieerzeugungsanlagen geben statt weniger großer Kraftwerke wie bisher. *spp-o*



Sei ein Teil der Energiewende

Wir haben eine Lösung für jedermann

Wir sind Ihr Partner für PV-Anlagen:

- Minisolaranlagen
- PV-Anlagen
- Mieterstromlösungen
- Carports / Terrassen
- Material ab Werk

und vieles mehr



AMG Solarsysteme Deutschland GmbH

Lise-Meitner-Straße 10 · 57610 Altenkirchen
 02681 98448-0 info@amg-solarsysteme.de
 www.amg-solarsysteme.de

Besuchen Sie uns oder vereinbaren Sie einen Termin

Energie heute



Einfach renovieren: Heizkörpertausch



Foto: Kermi GmbH/spp-o

Viele Modernisierer scheuen den Aufwand eines Heizkörper-tauschs. Alte Radiatoren durch moderne Modelle oder eine Fußbodenheizung zu ersetzen, kann die Effizienz des gesamten Heizsystems steigern. Alte Radiatoren ersetzen: Der Heizungsfachmann kann den neuen Wärmespender einfach an die vorhandenen Verschraubungen anschließen. So bringen zum Beispiel verschiedene Bad- und Wohnheizkörper

frischen Glanz und modernen WärmeKomfort in die Räume. Insbesondere bei der Nachrüstung von modernen Niedertemperatur-Wärmeerzeugern ist häufig ein Heizkörper-tausch ratsam. Für alle, die eine Fußbodenheizung bevorzugen, gibt es auch spezielle Renovierungslösungen. Besondere Systeme können beispielsweise direkt auf den vorhandenen Bodenbelag aufgebracht werden. spp-o

25 Jahre

LÜCK &
SCHNEIDER



HAUS-
TECHNIK
GMBH

Ihr Bad- und Wärmepumpen-Fachbetrieb

57612 Kroppach · Gewerbestraße 10

Tel.: 026 88/9895 10 · Fax: 026 88/9895 20 · www.lueck-und-schneider.de

Sparsame Pelletöfen mit innovativer Steuerung

Eine „runde Sache“ ist in sich stimmig und gut durchdacht. Pelletöfen glänzen nicht nur mit sehr günstigen Verbrauchswerten und einem hohen Wirkungsgrad. Sie gelten auch als technisch ausgereift. Wer noch mehr will, kann den eigenen Pelletofen mit der App erweitern. Hierbei steuert das Smartphone oder das Tablet den Pelletofen mit einem Fingervis. Und falls Alexa vorhanden ist – auch per Sprache. Die App zeigt alle relevanten Daten auf dem Display an, überwacht zusätzlich den Pelletverbrauch und hat die Heizkosten fest im Blick. Sehr praktisch: Die App kann nicht nur zu Hause, sondern auch von unterwegs bedient werden. So empfängt einen die warme Wohnung, wenn man nach Hause kommt. spp-o

Und falls Alexa vorhanden ist – auch per Sprache. Die App zeigt alle relevanten Daten auf dem Display an, überwacht zusätzlich den Pelletverbrauch und hat die Heizkosten fest im Blick. Sehr praktisch: Die App kann nicht nur zu Hause, sondern auch von unterwegs bedient werden. So empfängt einen die warme Wohnung, wenn man nach Hause kommt. spp-o

GEWINNE EINE SOLARANLAGE IM WERT VON 25.000€



So nimmst du teil:

- Registriere dich unter em.enerix.de und vereinbare einen kostenlosen PV-Beratungstermin.
- Erteile uns den Auftrag im Aktionszeitraum vom 1. Mai bis 14. Juli 2024.
- Pro 5.000€ Auftragswert kommt 1 Los in den Gewinntopf.
- Für jede erfolgreiche Empfehlung bekommst du ein weiteres Los.
- Sobald 100 Teilnehmer im Topf sind, lösen wir den Gewinner oder die Gewinnerin LIVE aus. Alle Teilnehmer werden zur Auslosung rechtzeitig kontaktiert, um LIVE mitzufiebern.
- Infos und Teilnahmebedingungen: em.enerix.de



Jetzt teilnehmen und gewinnen!

✉ WESTERWALD@ENERIX.DE
 📘 [ENERIX.WESTERWALD](https://www.facebook.com/ENERIX.WESTERWALD)
 📷 [@ENERIX_WESTERWALD](https://www.instagram.com/ENERIX_WESTERWALD)

Zentrale Betzdorf
 Industriestraße 83
 57518 Betzdorf
 ☎ 02741 182020



enerix
 Westerwald-Bonn

Energie heute

Energiesparen mit kuscheligen Decken



Energiesparen ist das Gebot der Stunde. Zu Hause frieren will trotzdem niemand. So kann man es sich z.B. am Abend auch bei kühleren Raumtemperaturen auf dem Sofa mit einer kuscheligen Wohndecke gemütlich machen. Denn Decken speichern die abgestrahlte Körperwärme und sind damit echte Energiesparer. Einfach sollte man sich die Auswahl der Decke nicht machen.

Denn die individuellen Bedürfnisse und Anforderungen sind je nach Alter, Geschlecht oder Körperbau sehr unterschiedlich. Es empfiehlt sich eine eingehende Beratung bei Experten. So erhält jeder Schläfer das perfekte Produkt für eine erholsame Nacht und auf Wunsch auch noch eine passende Bettwäsche aus kuscheliger Biber-Baumwolle. *spp-o*

Schöne neue Heizlösung für das Badezimmer



In einer modernen Badgestaltung fallen alte Heizkörper oft sehr unschön ins Auge. Der Hauptvorteil eines Austauschs liegt jedoch in der maßgeblichen Komfort- und Effizienz-Steigerung des gesamten Heizsystems, inklusive sparsamerem Heizen. Bei der neuen Badgestaltung zieht neuer Glanz ein. Dabei haben sich vertikal ausgerichtete Badheizkörper mit praktischen Möglichkeiten zum Handtuchwärmen und verschiedenen Accessoires etabliert. Dabei gibt

es Systeme, die einen ausgedienten Radiator einfach und schnell ersetzen, ohne dass bestehende Anschlüsse oder Leitungen verändert werden müssen. Auch um eine Fußbodenheizung nachträglich einzubauen, müssen nicht zwangsläufig aufwendige Abbruch- oder Stemmarbeiten vorgenommen werden. Besonders flache Systeme, die direkt auf den vorhandenen Badbodenbelag aufgebracht werden, sind eine gute Alternative. *spp-o*

Michael Mies

Elektrotechnik

Inh. S. Rinaldi

- Elektroinstallation • Elektromotoren • Elektrowerkzeuge
- Reparatur und Verkauf • Fein Vertragswerkstatt

57627 Hachenburg · Saynstraße 15
 Telefon 0 26 62 / 75 27 · Fax 0 26 62 / 66 60
www.michael-mies.de · info@michael-mies.de

Alle Arbeiten rund um den Öltank **TUV NORD**

- Demontage/Stilllegung von Tankanlagen und Ankauf/Umlagerung des Heizöls mit eigenem Tankwagen
- Tankreinigung
- neue Tankanlagen
- Kunststoff-Innenhüllen

02735 3065

Bahnhofstr. 15 · 57290 Neunkirchen · www.tankschutz-beel.de

© George Carlin (1937 - 2008), US-amerikanischer Komiker, Schauspieler, Sozialkritiker und Autor

„Elektrizität ist organisiertes Gewitter“



SORGLOS zu Ihrer neuen PV-Anlage!

Profitieren Sie von unserer Erfahrung. Wir beraten Sie unverbindlich.

Ihr lokaler Fachbetrieb!

robecco GmbH · Industriepark 17 · D - 56593 Horhausen
 Tel.: +49 2687 92626-0 · info@robecco.de · www.robecco.de

„DIE KLEINEN“ IN IHRER REGION

ab
9,50 €



IMMOBILIENMARKT

3 Z. ETW in Hachenburg, Toplage, 80qm, Balk., Kell., Stpl., EBK, VB 189.000 €, Tel.: 0177/8894408

Suche zum Kauf Landwirtschaftsfl., Acker-/Bauland, Wald, Weiden, Brache, sowie sanierungsbedürftige Immobilien, jede Größe anbieten. Tel.: 02684/956527

Rodenbach ... der Bauplatz für Ihr Traumhaus! 2.013 qm, erschlossen, ruhige Lage, nur 74.500,- €. Sie haben Fragen? Rufen Sie uns einfach an. BUCK IMMOBILIEN GMBH Tel.: 02661-63367

Naturliebhaber suchen Ihr Traumhaus! Mind. 1000 m² Grundstück, am liebsten am Waldrand und nach Möglichkeit mit Weitblick, räumlich flexibel. Der Kaufpreis darf bis 275.000,- € betragen! Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

Neuwertiges schönes Haus gesucht. Paar (Buchhalterin und Abteilungsleiter) mit 2 Kindern suchen ein neues Zuhause. Ab Baujahr 2000. Bis 399.000,- € (bankbestätigt)! Dr. Schmidt-Bovendeert Immobilien Telefon 02661-1336

VERMIETUNG

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung. Tel.: 0151/41230503.

Windeck/Au, Bahnhofsnahe, 2 Z. Wohnung, ca 44 qm, GAatennutzung möglich, neu saniert, ab sofort beziehbar, günstig zu vermieten. Tel.: 02681/5908

Für unser EFH in Altenkirchen in ruhiger Lage mit mögl. Einliegerwohnung / Praxis / Büro 147 qm, 7 Zimmer, 2 Bäder, 2 GWC, Küche, Keller, 2 Garagen, Terrasse und Garten suchen wir ab 01.09.2024 solvente Mieter, KM 1450,- € + NK + 2 MMKT. Tel.: 0172/1785091

STELLENMARKT

Gülesheim, suche Hilfe im Garten. Zuschriften unter Chiffre 19162766 an den Verlag.

Putzhilfe gesucht ab sofort im Raum Weyerbusch Tel.: 02686/1785

Reinigungskraft/Haushaltshilfe für Privathaushalt in Hasselbach gesucht, MiniJob(Haushaltsscheck) Tel.: 02686/988126

Putzhilfe gesucht für Gewerbe-Objekt in Altenkirchen, 2 Büros, 2 Toiletten/Sanitär, 1 Aufenthaltsraum, ca. 2,5 Std. wöchentlich, Minijob, Tel.: 02681/7350

Ich unterstütze Sie bei Ihrer weitestgehend eigenständigen Lebensführung in Ihrem gewohnten Umfeld. Suche Anstellung als Haushaltshilfe / Seniorenbetreuung / häusliche Pflegeunterstützung in Teilzeit - bei Zeiteinteilung nach Absprache. Tel.: 01578/9584006 (AB)

Gärtner (m/w/d) langfristig für diverse Gartenarbeiten (u.a. Mähen, Unkrautvernichtung, Hecken schneiden, Grundstücks-pflege) auf Minijob-Basis gesucht. Kurzbewerbung unter info@becker-holztechnik.de. Rückfragen unter Tel.: 02687/929292

KFZ-MARKT

Suche Autos aller Art! Alter, Zustand, TÜV, km egal. Alles anbieten. Tel.: 0159/0444038

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

SONSTIGES

Fliesenverlegung, Sanierung, Innenausbau, Anstreichen, Verputzen, Tel.: 0152/13612707 www.majchrzakinnenausbau.de

Brennholz Buche, abgelagert od. frisch, in versch. Längen, ab 80 €/srm. Meterholz gespalten, ab 85 €/rm. Tel.: 06435/5158

Altgoldankauf bei Fachleuten
BONN
Im Hause **Optik Bonn**
Tel:02662/7596, Wilhelmstr. 30,
Fußgängerzone 57627 Hachenburg
www.bonn-hachenburg.de

Finden Sie: **kleinanzeigen-regional**



ALLES MÄDELS ...

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de



Unsere Kleinsten buchen –
einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de





LEGUANO WERKSVERKAUF

AM 22.06.2024 | 10-16 UHR

Am Samstag, den 22.06.2024 von 10-16 Uhr, gibt es am Firmensitz der **leguano Barfußschuh-Manufaktur** einen Werksverkauf. Wir geben **20-55% Rabatt** gegenüber dem UVP auf das gesamte angebotene Sortiment*.

*Rabatt auf ausgewählte Schuhe, es werden nicht alle Modelle in allen Größen angeboten. Preisreduzierte B - Ware ist vom Umtausch ausgeschlossen.



**20-55%
RABATT**

leguano GmbH
Industriepark Nord 99
53567 Buchholz-Mendt



LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

KÜCHEN - CENTER

0 % Finanzierung möglich!
- eigene Schreinerei seit 1880 -



Euteneuer

Ihre Traumküche zum Traumpreis!

Telefon: 0 26 81 - 24 88 57610 Gieleroth / AK
www.möbelhaus-euteneuer.de Auf der Semseg 2

Geschäftsanzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de



TAXI
Weyerbusch



UB TAXI
UWE BISCHOFF

02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhltransporte · Großraumtaxi
Flughafentransfer · Kurierdienst
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Jetzt doppelt von einem Wechsel zur EAM profitieren!

Jetzt zur EAM
wechseln und eine
Wunschprämie
sichern!*



40€*
Willkommens
BONUS

Besuchen Sie uns in unserem Kundenservicebüro.

Öffnungszeiten:

Di. 14:30 - 17:30 Uhr
Do. 09:30 - 12:30 Uhr
Fr. 09:30 - 12:30 Uhr

Marktstraße 13 | 57610 Altenkirchen

Tel. 02681 8259806

Oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin zu Hause mit

Dirk Oestereich

Mobil 0160 7486117

Dirk.Oestereich@EAM.de



* Teilnehmbedingung: Willkommensbonus: Um den Willkommensbonus (40 € brutto) erhalten zu können, müssen Sie einen Energieliefervertrag mit der EAM Energie GmbH abschließen. Der Willkommensbonus (40 € brutto) wird einmalig Ihrer nächsten Turnusrechnung gutgeschrieben. Wunschprämie: Prämienberechtigt sind Neukunden, mit denen mindestens 6 Monate lang kein Energieliefervertrag durch die EAM Energie GmbH bestand. Die Prämie gilt pro Vertragsabschluss und kann bis zu 3 Monate nach Vertragsbeginn unter www.EAM.de/Aktionscode abgerufen werden. Der Abruf der gewählten Prämie ist möglich, solange der Vorrat reicht. Ggf. kann bei einigen Wunschprämien eine Zuzahlung erforderlich sein. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Die Prämie wird erst nach Ablauf der Widerrufsfrist ohne Widerruf freigegeben. Weitere Infos unter: www.EAM.de/Wunschpraemie. Laufzeit der Aktion vom 01.06.2024 bis 31.07.2024.

Rohrreinigung Rademacher



- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H



- Tischlerei
- Innenausbau
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und -Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44

Dorfstraße 14 • 57539 Bruchertseifen



Radsport Mertens

57614 Fluterschen · Talstraße 4
Telefon: 02681 - 6608
E-Mail: radsport-mertens@t-online.de

- Bike-Service für alle Fabrikate
- Bosch- und Shimano-Servicestützpunkt
- Leasingpartner
- 48-Stunden-Service

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. vorm. nach Vereinbarung und 14.30 - 18.30 Uhr
Fr. bis 20 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

www.ic-wueba.de



- Fenster
- Wintergärten
- Garagentore
- Rollläden
- Markisen
- Steuerungen
- Haustüren
- Vordächer
- Innentüren

Besuchen Sie unsere 300 m² große Ausstellung!

Hauptstr. 30 · 57636 Sörth/Altenkirchen (WW) · Tel.: 02681/9515-0



AKTION
~~4.099,- €~~
nur **2.999,- €**

auf Fully-Modell „Tengu“ mit 95 Nm Drehmoment & 10-Fach Linkslide Schaltung



Gültig bis auf Widerruf, solange der Vorrat reicht

Ihr Spezialist für E-Bikes & Fahrräder
von Ihrem Meisterbetrieb

Wir können **Bike**.



QR-Code scannen & „Tengu“-Infos erhalten

Weller Weyerbuch
Herchener Straße 2-4
57635 Weyerbuch / Ww

Tel. 0 26 86 - 59 0
Mail. info@wellerweyerbusch.de
Web. www.wellerweyerbusch.de

Lohnsteuerberatungsverbund e. V.

- Lohnsteuerhilfeverein -



Bahnhofstr. 21
57632 Seelbach

**Frau Bilanzbuchhalterin
Nicole Schulz**

Tel. (02685) 9 88 98 08
info@lohnsteuer-schulz.de
www.lohnsteuer-schulz.de

Ich berate Sie und erstelle Ihre Einkommenssteuererklärung begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Modernisierung • Renovierung • Innenausbau

Nicht alle Verbindungen machen Sinn

- unsere schon!

Koblener Str. 32
57614 Fluterschen
Tel.: (026 81) 98 32 98
Mobil: (01 70) 3 84 47 66
uwe_buerger@t-online.de
www.schreiner-buerger.de

Dienstleistungen rund ums Holz

Uwe Bürger
Schreinermeister

- Renovierung und Holzschutz im Außenbereich
- Balkone, Geländer, Pergolen
- Carports, Wintergärten, Vordächer
- Umbau, Anbau, Ausbau
- Bauelemente
- Sonnenschutz, Insektenschutz
- Individuelle Raumgestaltung für Decke, Wand, Fußboden u. Fenster
- Fenster und Haustüren aus Holz, Kunststoff und Aluminium
- Bodenbeläge

Bestattungen • Erledigung sämtlicher Formalitäten